

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 18 *M.*, eine halbe Seite 32 *M.*, eine
ganze Seite 60 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 26 *M.*, eine halbe Seite 50 *M.*, eine
ganze Seite 90 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagsseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 27.

Leipzig, Freitag den 2. Februar 1912.

79. Jahrgang.



Librairie Plon, Paris



Zur Ausgabe gelangt:

Henry Bordeaux La Neige sur les pas

Roman

Preis: 3 Fracs. 50

Paris, Ende Januar 1912

Plon-Nourrit et C^{ie}

8, Rue Garancière, Paris

Der junge Nietzsche ♦ Philosophisches Wörterbuch

Ⓩ In meinem Verlage erscheint demnächst:

Der junge Nietzsche

Von

Elisabeth Förster-Nietzsche

Geheftet 4 Mark. In Leinwand gebunden 4 Mark 80 Pf.

Vielfachen Anregungen entsprechend hat sich die Schwester Friedrich Nietzsches entschlossen, neben der großen dreibändigen Biographie ein kurzes Lebensbild ihres Bruders in zwei Bänden zu verfassen, wovon der erste, die Jugendzeit 1844—1876 enthaltend, demnächst ausgegeben wird. Der zweite Band, „Der einsame Nietzsche“, die tragischen Jahre der Verlassenheit bis zum Tode behandelnd, soll im Herbst nächsten Jahres erscheinen.

Philosophisches Wörterbuch

Von

Dr. Heinrich Schmidt (Jena)

Kröners Taschenausgabe. In Leinwand gebunden 1 Mark

Dieses bei aller Knappheit doch vollständige Wörterbuch der philosophischen Begriffe und Ausdrücke ist einerseits als Nachschlagewerk bei der häuslichen Lektüre philosophischer Schriften gedacht, andererseits aber auch als ein philosophisches Taschenbuch, in welchem eine zusammenhängende, einheitliche Philosophie geboten wird.

Leipzig, 1. Februar 1912

Alfred Kröner Verlag

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zufendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petitz berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 27.

Leipzig, Freitag den 2. Februar 1912.

79. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

John Henry Schwerin-Stiftung.

Stiftungskapital: 50 000 M.

Die jährlich auflaufenden Zinsen werden zur Unterstützung bedürftiger und würdiger Buchhandlungsgehilfen und Journalisten beiderlei Geschlechts, die das 50. Lebensjahr überschritten haben und unverschuldet in Not geraten sind, verwendet. Angestellte der Firma John Henry Schwerin in Berlin sollen den Vorzug genießen, wenn sie mindestens fünf aufeinanderfolgende Jahre bei der Firma angestellt waren.

Ausführlich begründete und mit Belegen versehene Gesuche um Berücksichtigung sind bis 1. März 1912 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Hospitalstraße 11 (Buchhändlerhaus) zu richten.

Die Auszahlung der Unterstützungsgelder erfolgt alljährlich am 23. Mai.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Im vergangenen Monat Januar wurden ausgezahlt:

M	2065.50	Krankengelder,
"	1101.70	Begräbnisgelder,
"	429.47	Witwen- und Waisengelder (einschl. Zuschläge) und
"	190.—	Gaben aus der Schönlein-Stiftung.

Leipzig, 1. Februar 1912.

Der Vorstand.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Amer-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Aron, Dr.: Bad Sooden-Berra. (34 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. (11.) —, 30

Franz Benjamin Auffarth, Berl.-Bto. in Frankfurt a. M.

Wangold, Ch., u. Lithogr. Th. Walter, Fortbildungsgsch.-Fachlehrer: Rechenbuch f. graphische Klassen an gewerblichen Fortbildungsgsch. u. Fachschulen. Unter Mitwirkg. v. Fortbildungsgsch.-Dir. S. Neuschäfer. 2. Fl. (98 S. m. Abbildgn.) 8°. '12. —, 85

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

Julius Barb in Berlin.

Aufführungen des Deutschen Theaters zu Berlin. Hrg. v. Max Reinhardt. kl. 8°.

Spiel, Das alte, v. Jedermann. 17 Figurinen (auf 2 Taf.) u. 7 Schauspielerbildnisse. Bemerkungen von Hugo v. Hofmannsthal. (48 S.) '12. in Pappbd. 1.50

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Engel, Ob.-Arzt Doz. Dr. St.: Grundriss der Säuglingskunde. Ein Leitfaden f. Schwestern, Pflegerinnen u. andere Organe der Säuglingsfürsorge, m. 58 Textabbildgn., nebst e. Grundriss der Säuglingsfürsorge v. Dr. Marie Baum, m. 4 Textabbildgn. (X, 208 S.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 4. 60

Herxheimer, Prosekt. Prof. Dr. Ghod.: Technik der pathologisch-histologischen Untersuchung. (XII, 393 S.) gr. 8°. '12. 9. —; geb. in Leinw. 10. —

Knauer, Dr. Geo.: Winke f. den ärztlichen Weg aus 20jähriger Erfahrung. (VII, 105 S.) 8°. '12. 2. —

E. Boberz, Buchdruckerei in Wandsbek (Kampstr. 87/88).

Meyer, Frdr.: Deutsche Aussprachelehre. Methodisch-praktisches Lehrbuch f. Militär- u. Beamten Schulen u. zum Selbstunterricht. (XI, 313 S. m. 2 Beilagen.) 8°. '11. geb. in Leinw. 3. 60

Buchhandlung des Waisenhauses in Halle a. d. S.

Lampe, Prof. Dr. Fel.: Erdkunde f. höhere Mädchenschulen. Auf Grund v. A. Kirchhoffs Schulgeographie unter Berücksicht. der Lehrpläne vom 12. 12. 1908 bearb. gr. 8°.

3. Heft f. die 3. u. 2. Klasse. Länderkunde des Erdteils Europa. Der Kolonialbesitz der europ. Staaten. Wiederholungen aus der mathematisch-astronom. Erdkunde. (IV, 312 S. m. Abbildgn.) '11. geb. in Leinw. 2. 80

4. Heft f. die 1. Klasse. Abriss der allgemeinen Erdkunde. Erdkundliches Lehrbuch. (IV, 190 S. m. Abbildgn.) '11. geb. in Leinw. 2. —

J. G. Calve'sche I. u. I. Hof- u. Univ.-Buchh. (Robert Lerche) in Prag.

°Bayer, Carl: Stillbesonnt. (Mit 2 Bildchen v. Annina Bayer.) (53 S.) 8°. ('12.) 2. —

°Beobachtungen, Astronomische, aus der k. k. Sternwarte zu Prag in d. J. 1905—1909. Auf öffentl. Kosten hrg. v. Sternw.-Dir. Prof. Dr. Ladisl. Weinek. (Mit 8 Taf. in Dreiarbendr., einfachem Lichtdr., Lithographie u. Phototypie nebst 54 Abbildgn. im Texte.) (VI, 151 S.) 31,5×25 cm. '12. geb. in Halbleinw. † 22. —

Christliches Verlagshaus in Stuttgart.

Horn, Bisch. W.: Leben u. Wirken v. Bischof Joh. Jakob Escher. (351 S. m. 1 Bildnis.) 8°. ('12.) geb. in Leinw. 4. —

H. Coppenrath's Berl. (H. Pawelek) in Regensburg.

Siller, Frz.: Drei Väter. Ein Studentenult m. Gesang. Rusif v. F. K. Engelhart. Op. 40. (11 S.) fl. 8°. '12. —, 30

Franz Dentice in Wien.

°Bericht üb. die I. Schülerreise in die französische Schweiz. Sommer 1911. Hrg. vom Reisekomitee. (Schülerreisen aus Österreich, Ungarn u. Deutschland in die französ. Schweiz.) (83 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) Lex.-8°. '11. 2. —

Deutsche Verlags-Anstalt, vorm. Eduard Hallberger in Stuttgart.

Pazaurek, Gust. E.: Guter u. schlechter Geschmack im Kunstgewerbe. (VII, 374 S. m. 266 Abbildgn. u. 20 [4 farb.] Taf.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 12. —

Dreikönig-Verlag in Karlsruhe.

Rodenbach, Georges: Das tote Brügge. (Roman.) (Übertr. von Frdr. v. Oppeln-Bronikowski.) (145 S.) kl. 8°. '11. in Pappbd. 3. —

Druckerei u. Verlags-Aktiengesellschaft vorm. H. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co. (Verl.-Abtlg.) in Wien.

Allitsch, Ing. em. Ob.-Ingen. Prof. Geomet. Karl: Eisenbeton-Schaulinien f. e. unmittelbare Dimensionierung einfach u. ideal bewehrter Tragkonstruktionen. (Nebst e. Erläuterung.) Zusammenge stellt auf Grund der neuen österr. Eisenbeton Vorschrift vom 15. 6. 1911 f. jede Kombination e. belieb. Stützlänge m. e. belieb., gleichmässig verteilten Nutzbelastg. (23 S. m. 6 Fig. u. 4 Taf.) gr. 8°. '12. 2. —
Post-Zeitungsliste II (internationaler Dienst) f. d. J. 1912. 2. Nachtrag. (12 S.) 32x21,5 cm. —, 20

L. Ehlermann in Dresden.

Ulrich, Prof. Dr. Herm.: Phonetisches Übungsmaterial. 3m An schluß an Rambeau's engl. Lauttafeln zusammengestellt. (23 S.) gr. 8°. '11. —, 60

L. Fernbach, Verlag in Buzlau.

Schönwald, Emil: Kunst u. Photographie. Betrachtungen e. Malers. Mit 12 Taf. in Autotypie nach photograph. Aufnahmen v. Nic. Perscheid, Wilh. Weimer, Alb. Gottheit. Mit 3 Taf. in Autotypie nach Gemälden alter Meister. Mit 3 Taf. als Beilage zu den techn. Abhandlgn. nach Aufnahmen des Verf., sowie 9 Fig. im Text nach Zeichngn. des Verf. (IX, 80 S.) Lex.-8°. '11. 4. 50

Franck'sche Verlagsbh. in Stuttgart.

Belten, Heinz: Die Sinne der Pflanzen. (93 S. m. 31 Abbildgn.) 8°. ('12.) 1. —; geb. 1. 80
Wie unsere Maschinen arbeiten. 8°. jeder Bb. 1. —; geb. in Leinw. 1. 80
I. u. II. 2. Bb. Günther, Hanns: Der elektrische Strom. 2. Bb. Telegraphie u. Telephonie. Technische Blaubereiten. (112 S. m. 56 Abbildgn.) ('12.)

Fürstliche Hofbuchdruckerei von Emil Frotzher in Arnstadt.

Jung, Handwerksk.-Sekt. Dr. G.: Katechismus f. junge Handwerker. I. Materialkunde. kl. 8°. jedes Heft —, 40
13. Für Schlosser. (4, 44 S.) '11.

Max Galle, Buchhandlung für Rechts- und Staatswissenschaft in Berlin.

Matuttis, Kreisaußsch.-Sekt. Geo.: Sind die Klagen der Landwirte üb. Arbeitermangel u. sonstige Mißstände begründet? Praktische Vorschläge, die Abwanderung der ländl. Bevölkerung in Preußen einzudämmen u. die landwirtschaftl. Produktion zu heben. (42 S.) 8°. '11. 1. 50

Serbes & Hödel in Berlin.

Bausteine, Pädagogische. Flugschriften zur Kenntnis der pädagog. Bestrebgn. der Gegenwart. gr. 8°.
39. Heft. Pottag, Sem.-Lehr. Alfr.: Arbeitsschule u. Lehrerbildung. Vortrag. (32 S.) ('12.) —, 60

Serold & Co. in Wien.

Katalog, Systematischer, der Bibliothek der k. k. technischen Hochschule in Wien. Nachtrag I zu Heft 7—9 (Gruppe VII—X). (IV, 53, 70 u. 43 S.) Lex.-8°. '11. b n.n. 1. 30

Benno Goeritz, Verl.-Gto. in Braunschweig.

Möller, Geh. Hofr. Prof. M.: Weltamt f. Wetterkunde. Notwendigkeit e. Gründg. desselben, u. Aufforderung. zur Unterstützung des Unternehmens. Der beigelegte Anh. bietet e. Denkschrift des Verf. zu seinem im Oktbr. 1911 auf der XII. allgem. Versammlung der deutschen meteorolog. Gesellschaft geh. Vortrage. (XVI, 32 S.) gr. 8°. '12. 1. —

Rudolf Haupt Verlag in Leipzig.

Loke, Dr. Alfr.: Geschichte der deutschen Literatur. Ein Buch f. höhere Schulen u. das Haus. (IV, 220 S.) gr. 8°. '11. geb. in Leinw. 2. 80
Sammlung bibliothekswissenschaftlicher Arbeiten. Begründet v. Karl Dziatzko f. Fortgeführt u. hrsg. v. Biblioth.-Dir. Prof. Dr. Konr. Haebler. (II. Serie, 15. Heft) gr. 8°.
32. Heft. (II. Serie, 15. Heft.) Fava, Mariano, e Giovanni Bresciano: La stampa a Napoli nel XV secolo. I. vol. Notizie e documenti. (XXXII, 199 S.) '11. b 14.—

Hermann Hillger Verlag in Berlin.

Kürschner's Bücherchaß. kl. 8°. ('12.) jede Nr. —, 20
830. Hillinger, Hermine: Dritter Klasse u. andere Erzählungen. (112 S.)

E. Hirzel in Leipzig.

Loke, Herm.: Grundzüge der Logik u. Enzyklopädie der Philosophie. Diktate aus den Vorlesgn. 5. Aufl. (130 S.) 8°. '12. in Pappbd. 1. 25
— Grundzüge der Psychologie. Diktate aus den Vorlesgn. 7. Aufl. (95 S.) 8°. '12. in Pappbd. 1. 25

Alfred Hölder in Wien.

Pathologie u. Therapie, Spezielle. Hrsg. v. weil. Herm. Nothnagel. Fortgeführt von Prof. Dr. L. v. Frankl-Hochwart. Supplemente. gr. 8°.
IV. Röntgen-Diagnostik u. -Therapie. Die, in der inneren Medizin. 1. Tl. Schüler, Vorst. Priv.-Doz. Dr. Art.: Röntgen-Diagnostik der Erkrankungen des Kopfes. Mit 50 Abbildgn. im Text, 5 photograph. Taf. u. 5 dazugehör. Skizzenblättern. (VII, 219 S.) '12. 7.80

Alwin Huhle, Verlagsbuchh. m. b. H. in Dresden.

Freudenberg, Alwin: Was schreibe ich ins Album? Lebensweisheit deutscher Dichter u. Denker in 150 ausgewählten Worten. Für Jugend u. Volk hrsg. 21.—30. Lauf. (32 S.) kl. 8°. '12. —, 10

Benno Koenen Verlag in Leipzig.

Ihm, Dr. Eduard: Bericht üb. die Verhandlungen der geburts- hilfflich-gynäkologischen Abteilung der 83. Naturforscher-Versammlung in Karlsruhe (25.—30. 9. 1911). [Aus: *Der Frauenarzt*.] (55 S.) gr. 8°. '11. b 1. —
Lieven, Dr. F.: Zur Inversio uteri puerperalis. (Aus der königl. Universitäts-Frauenklinik zu Bonn. Stellvertretender Direktor: Professor Dr. Reifferscheid.) [Aus: *Der Frauenarzt*.] (4 S.) gr. 8°. '11. b 1. —

Wilh. Gottl. Korn in Breslau.

Niedlich, Joach. Kurd: Friedericus rex, du mein König u. Held. Ein Ring Gedichte. 2. Aufl. (37 S.) gr. 8°. '12. 1. — (Partiepreise.)

Arnold Kriedte in Graudenz.

Fischer, Chefred. Paul: Graudenz u. Feste Courbiere. Praktischer Führer m. geschichtl. Darstellgn. Mit 54 Bildern, 3 Übersichtskarten u. großem farb. Stadtplane. 3., verm. Aufl. 7.—9. Lauf. (XV, 207 S.) kl. 8°. '12. —, 50
Militärbehörden, Truppenteile, Offiziere u. Militärbeamten der Garnison Graudenz. Nach amt. Angaben nach dem Stande vom 1. 12. 1911 zusammengestellt. 8. Ausg. (64 S.) 8°. '11. b —, 50
Plan der Stadt Graudenz. Ergänzt u. berichtigt bis zum J. 1912 durch das Stadt-Bauamt. 1:6666. 34,5x55 cm. Farbdr. Mit Strassenverzeichnis am Fusse. ('12.) b —, 30

E. L. Krüger, S. m. b. H. in Dortmund.

Lemberg, Heinr.: Jahrbuch der Steinkohlengruben u. Braunkohlengruben Westdeutschlands. Nach zuverläss. Quellen bearb. u. hrsg. Ausg. 1912. 18. Aufl. (175 S.) 8°. b 4. —

J. Ladyschnikow Verlag, S. m. b. H. in Berlin.

Tolstoi, Leo N.: Nachgelassene Werke. Unter der Red. v. W. G. Tschertkoff. Autoris. Ausg. Ausg. der *Swobodnoje Slowo*. W. u. A. Tschertkoff. 3. Bd. (In russ. Sprache.) (296 S.) 8°. '12. 3. —

Lipsius & Tischer, Berl.-Bto. in Kiel.

Ergebnisse der in dem Atlantischen Ozean von Mitte Juli bis Anfang Novbr. 1889 ausgeführten Plankton-Expedition der Humboldt-Stiftung. Auf Grund v. gemeinschaftl. Untersuchgn. e. Reihe v. Fach-Forschern hrsg. v. Prof. Vict. Hensen. 2 Tle. 33,5x27,5 cm.

Bd II. F. a. Pfeffer, Prof. Dr. Geo.: Die Cephalopoden der Plankton-Expedition. Zugleich e. monograph. Übersicht d-r oegopsiden Cephalopoden. 2 Tle. (XXI, 816 S. u. Atlas 48 Taf. m. 48 Bl. Erklärgn.) '12. Kart. b 200.—; Subskr.-Pr. 180.—

Hr. Moser's Buchhandlung (J. Meyerhoff)

L. u. L. Hofbuchh., Berl.-Bto. in Graz.

Schwillinsky, Pfr. P. Paul, O. S. B.: Anleitung zum Erßbeicht-, Erßkommunion- u. Firmungsunterricht in ausführlichen Katechesen nebst zehn Kommunion-Anreden u. Gebeten. Neu bearb. v. Pfr. P. Engelb. Gill, O. S. B. 3. Aufl., umgearb. nach den letzten kirchl. Dekreten u. Vorschriften. (VIII, 168 S.) 8°. '12. n.n. 1. 25; geb. in Leinw. 1. 80

Ob.-Öst. Buchdruckerei- u. Verlagsgesellschaft G. m. b. H. in Linz.

Geschäfts-, Auskunfts- u. Unterhaltungs-Kalender, Linzer, f. d. J. 1912. Billigstes Nachschlage- u. Unterhaltungsbuch zum Gebrauche f. alle Stände. 33. Jahrg. (132 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. —. 50

Orient-Verlag in Gr. Lichterfelde-West.

Trietsch, Davis: Deutschland u. der Islam. Eine weltpolit. Studie. (108 S.) gr. 8°. ('12.) 1. —

Osiander'sche Verlags-Buchhandlung (Karl Kochler) in Tübingen.

Kirsten, Adalb.: Inventur u. Jahresabschlussarbeiten e. Sortimentbuchhandlung. Nach den Systemen der einfachen u. doppelten Buchhaltg. bearb. u. an 2 Jahresabschlüssen theoretisch erklärt u. praktisch dargestellt. (VI, 80 S.) Lex.-8°. '12. geb. in Leinw. b n.n.n. 2. —

Moritz Perles, L. u. L. Hofbuchh., Berl.-Bto. in Wien.

Bayet, Prof. Dr. A.: Das Radium. Seine therapeut. Wirkgn. Ins Deutsche übertr. u. m. Zusätzen versehen v. Prof. Dr. Eduard Schiff. (105 S. m. 58 Fig.) gr. 8°. '12. 3. 20

Beiträge zur Geschichte der Medizin. Hrsg. v. Red. Dr. Adf. Kronfeld. gr. 8°.

II. Kronfeld, Dr. Adf.: Die Entwicklung des Anatomiebildes seit 1632. Mit 19 Abbildgn. — Steinhäus, Stabsarzt Dr. Osk.: Dr. Pasqual Josef Ferro. Ein Lebens- u. Kulturbild. Nach Urkunden der Familie Ferro. [Aus: „Wiener medicin. Wochenschr.“] (54 S.) '12. 2. — Bisher u. d. T.: Kronfeld, Dr. Adf., Beiträge zur Geschichte der Medizin.

Herz, Priv.-Doz. Dr. Max: Herzkrankheiten. Erfahrungen aus der Sprechstunde. (IX, 449 S.) gr. 8°. '12. 8. 50; geb. n. 11. —

Hora, Prof. Dr. W.: Über das Berichtigungsrecht im Zivilprozess. [Aus: „Österr. Zentralbl. f. d. jurist. Praxis.“] (51 S.) gr. 8°. '12. 1. 20

Medizinal-Schematismus f. Österreich. 1912. II. Tl. des Medizinal-Kalenders, Taschenbuchs f. Zivilärzte. (54. Jahrg.) Verzeichnis der Ärzte (nach dem vom h. Ministerium des Innern m. Erllass vom 25. I. 1899, Z. 43303, zur Verfügung. gestellten Material) u. der Apotheker. Red. v. Red. Dr. Adf. Kronfeld. (II, 468 S.) kl. 8°. 6. 60; geb. in Leinw. n. 7. 80

Phönix-Verlag (Jnh. Friz u. Carl Siwinna) in Rattowitz O.-S.

Schülerbibliothek, Goldene. Wie werde ich versetzt? Hilfsmittel zur Erzielg. guter Haus- u. Klassenarbeiten u. um die Prüßg. in die nächsthöhere Klasse zu bestehen. 23,5x12,5 cm. jeder Bb. 1. —

22. Roentg, Ob.-Lehr. A.: Stereometrie I. Für Unter- u. Oberstudianer, Unter- u. Oberprimaner u. Abiturienten. Eine übersichtl. Sammlg. der fundamentalen Lehrsätze, Konstruktionsaufgaben u. Formeln der elementaren Stereometrie nebst Musterbeispielen f. die Rechng. 1. Tl. Die unvollständig begrenzten räuml. Gebilde. Unter Beigabe v. 70 besonders anschaul. Fig. bearb. (74 S.) ('12.)

23. Dasselbe. II. Für Unter- u. Oberstudianer, Unter- u. Oberprimaner u. Abiturienten. Eine Sammlg. der wichtigsten stereometr. Lehrsätze u. Konstruktionen m. leicht faßl. Beweisen u. Musterbeispielen. Unter Beigabe v. einigen 60 übersichtl. Fig. bearb. (98 S.) ('12.)

25. Roentg, Ob.-Lehr. A.: Synthetische Geometrie I. Für die Schüler der oberen Klassen höherer Lehranstalten, insbesondere f. Primaner u. Abiturienten. Die wichtigsten Lehrsätze der Kegelschnittlehre in elementarsynthet. Behandlg., leicht faßlich u. ausführlich bewiesen, nebst Hinweisen auf ihre prakt. Verwendg. zur Lösung v. Aufgaben. Unter Beigabe v. mehr als 70 übersichtl. Zeichngn. bearb. (88 S.) ('12.)

27-29, 41 u. 42 sind bereits 1906-1909 erschienen.

Rascher u. Co., Meyer & Zeller's Nachf., Verlagskonto in Zürich.

Klein, Ober-Ingen. R.: Neuerungen im Dampfkessel- u. Feuerungs-bau. Nach e. Vortrag. [Aus: „Schweiz. Bauztg.“] (15 S. m. 31 Abbildgn.) 32x23,5 cm. '11. 1. 20

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Universal-Bibliothek. 16°. ('12.) jede Nr. b —. 20

- 5366. Frenzel, Karl: Die Berliner Märztage u. andere Erinnerungen. (127 S. m. Bildnis.) geb. in Leinw. —. 60
- 5367-5370. Holtet, Karl v.: Schlesische Gedichte. Hrsg. u. m. Einleitg. u. Anmerkgn. versehen v. Dr. Marta Brte. (422 S.) geb. in Leinw. 1. 20
- 5371. Erläuterungen zu Meisterwerken der deutschen Literatur. 20. Bd. Ripper, Dr. Alb.: Schillers Fiesko. (96 S.)
- 5372. Friedmann-Fredrich, Friz: Das Familienbild. Schwank. Mit 3 Dekorationsplänen. (87 S.)
- 5373. 5374. Wildberg, Sodo: Neben der Welt u. andere Erzählungen. (209 S.) geb. in Leinw. —. 80
- 5375. Bocci, Frz.: Puppentheater. Mit e. Vorwort u. Fingerringen f. die Aufführgn. Hrsg. v. Max Gademeyer. 2. Bbchn. Die Zauberperle. Die 3 Wünsche. (62 S.)
- 5376. Rindowstroem, A. v.: Novellen. (104 S.)
- 5377-5380. Steniewicz, Henryk: Die Familie Polancki. Roman. Aus dem Poln. v. Paul Seliger. 1. Bb. (367 S.) geb. in Leinw. 1. 20

Josef Kafar in Wien.

Stanculeanu, Vorst. Prof. G., u. D. Michail, Drs.: Das Trachom nach dem gegenwärtigen Stande der Forschung. (78 S. m. 23 Fig., 1 farb. Taf. u. 2 Karten.) gr. 8°. '12. 2. 80

H. N. Sauerländer & Co. in Karau. — Société suisse d'édition in Lausanne.

Gebammentalender, Schweizerischer, f. 1912. Praktisches Hilfsbuch v. Prof. Dir. Dr. G. Koffier. Übers. v. Dr. Gloor u. m. e. Vorwort von Prof. Dr. v. Herff. (IX S., Schreibkalender u. 108 S.) 16°. geb. in Leinw. 1. 50

E. Schaffnit in Düsseldorf.

Vinde, Friz: Geschlechtsleben u. Geisteszerrüttung. Vortrag f. Männer u. Jünglinge. 21.-30. Lauf. (15 S.) 8°. '11. —. 10

Freid, Gust: Die hl. Nacht. Ein Weihnachtsfestspiel. 5. Aufl. (16 S.) 16°. '11. 12. —. 20 (Partiepreise.)

Opitz, C.: (Uebersichtskarte f. das) Rheinisch-westfälische Kohlen- u. Industrie-Gebiet. Entworfen u. red. 1:200,000. 4. Aufl. 28x47 cm. Farbdr. ('12.) —. 30

Sammlung christlicher Erzählungen. 8°.

I. Banfy: Eifer Ried. Eine Erzählg. f. die christl. Frauenwelt. Aus dem Amerikan. von E. v. Feilitzsch. Mit e. Vorwort v. Post. J. Dammann. 6. Aufl. (VI, 230 S.) '11. 1.80; geb. in Leinw. 2.—; m. Goldschn. 3.50

Schaffnit's neue Verkehrs-Karte v. Hannover-Oldenburg u. den angrenzenden Gebieten. [Aus: „Dr. W. Koch u. C. Opitz, Eisenb.- u. Verkehrsatlas.“] 1:600,000. 5. Aufl. 49,5x53,5 cm. Farbdr. ('12.) —. 30

M. & H. Schaper in Hannover.

Arbeiten der deutschen Gesellschaft f. Züchtungskunde, Sitz Berlin. gr. 8°.

11. Heft. Krzyz, Wagerl, Raff, Drs.: Hypologische Studien üb. Körperformen, Leistungen u. Behaarung. (IV, 208 S.) '11. 5.—

Berichte aus dem physiologischen Laboratorium u. der Versuchsanstalt des landwirtschaftlichen Instituts der Universität Halle. Hrsg. v. t. Wirkl. Geh. Rat Prof. Dir. Dr. Zul. Kühn. 20. Heft. (IV, 1, 227 S. m. 1 farb. Taf.) Lex.-8°. '11. 16. 50

Brandt-Dinselmann, Emil J. R.: Mond u. Wetter im J. 1912. Eine Übersicht üb. die wetterwirksamen Mondstellgn. u. den dadurch bedingten mutmaßl. Verlauf der Witterg. unter besond. Berücksicht. der Bedeutg. f. die Landwirtschaft. (71 S.) 8°. '12. 1. —

Motloch, Hofgestüttsdir. Rud.: Studien üb. Pferdezücht. (VIII, 127 S. m. 13 Abbildgn. u. 4 Tab.) gr. 8°. '11. 3. —

Schriftenvertriebsanstalt G. m. b. H. in Berlin.

Volksbücher. Neue. 8°. jeder Bd. —. 40; geb. n. —. 50

119. Becker, Käthe v.: Däpreußische Sauerkräuter. Erzählung. (91 S.) '12



**Gewerbeschul-Vorst. Karl Schultes in Lörrach durch
Ch. Haerdle's Nachf.**

- Schultes, Gewerbesch.-Vorst. Karl: Arbeitszettel üb. ausgeführte
Bauschlosserarbeiten. (Für den Lehrer zur Vorbereitg. auf den
Unterricht im Rechnen, Kostenberechnen, Fachzeichnen, in der
Verf.-Buchführg. etc.) (44 S.) fl. 8°. ('12.) b n.n. —. 50
— Ausgeführte Bauschlosserarbeiten. 60 Bl. m. Text u. Gewichtst-
tab. I. Tl. 33×21,5 cm. ('12.) b † 6. —
— Gewichtst-Tabellen f. Metallarbeiter (Schlosser, Mechaniker etc.).
(32 S. m. Fig.) fl. 8°. ('12.) b n.n. —. 50

**Selbstverlag des deutschen Apotheker-Vereins
in Berlin.**

- Arzneitaxe, Deutsche, f. 1912. Ergänzungs-Taxe. Hrsg. vom
deutschen Apotheker-Verein. (244, X u. 8 S.) 8°. —
geb. in Leinw. 2. 50; u. durchsch. n. 3. 50
Weingesetzgebung, Die, im Deutschen Reich. Für den Ge-
brauch des Apothekers nach den aml. Quellen zusammengestellt.
(64 S.) 8°. '12. b 1. —

Johannes Seyfarth in Fürstenwalde (Spree).

- Unger, E.: Fürstenwalde a. d. Spree u. Umgebung. (Spreetal,
Rauen — Markgrafensteine —, Scharmützelsee, märk. Schweiz,
Woltersdorfer Schleuse, Frankfurt a. O., Beeskow-Storkow.) 2. er-
weit. Aufl. (142 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Karte.) 8°. ('12.) 1. —

E. Speidel in Zürich.

- *Sitzung der schweizerischen Mitglieder des internationalen Ver-
bandes f. die Materialprüfungen der Technik. Nr. 7. (19 S. m.
3 Fig.) 8°. ('11.) 1. —

Stiller'sche Hof- u. Univ.-Buchh. in Rostock i. M.

- Dressler, Maler-Archit. Willy Osk.: Künstler-ABC nebst Kunst-
ausstellungskalender 1912. Auf Grund authent. Materials. 2. Jahrg.
kl. 8°. geb. in Leinw. 1. 80

Wilhelm Cüsserott in Berlin.

- Hartmann, Dr. Geo.: Krieg od. Frieden m. England? Eine
Studie üb. unsere auswärt. Politik. (48 S.) 8°. '12. —. 60

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

- Collection of British authors. kl. 8°. '12.
jedes vol. 1. 60; geb. in Leinw. b 2. 20; in Geschenkb. 3. —
4311. 4312. Malet, Lucas (Mrs. Mary St. Leger Harrison); Adrian Savage.
A novel. 2 vols. (279 u. 271 S.)

Müller & Co. in Berlin.

- Müller-Bücher. Eine Sammlg. zeitgenöss. Romane. fl. 8°. —
geb. in Leinw., jeder Bd. b 1. —
Kosner, Karl: Georg Bangs Liebe. Roman. (317 S.) ('12.)

Franz Bahlen in Berlin.

- Entscheidungen des Bundesamts f. das Heimatwesen. Im Auftrage
des Kollegiums bearb. u. hrsg. v. Geh. Reg.-R. P. A. Baath.
44. Bd. Enth. die in der Zeit vom 1. 3. bis zum 1. 12. 1911
ergangenen wichtigeren Entscheidgn. (Mit e., die 44 Bde. um-
fass. alphabet. Sachregister.) (IX, 221 S.) 8°. '12.
geb. in Halbleinw. b 2. 80

**Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt (Verlags-Ronto)
in Berlin.**

- Protokoll, Stenographisches, üb. den kirchlich-sozialen Kongreß
6.—8. 6. 1911 in Nürnberg, hrsg. vom Generalsekretariat der
freien kirchlich-sozialen Konferenz Berlin NW. 87, Tils-Branden-
bergstr. 28. (135 S.) 8°. '11. 1. 50

**Verlag der Herzlichen Hundschau (Otto Smelin)
in München.**

- Kaysser, Dr. Otto: Nervenschwäche (Neurasthenie) u. ihre Be-
kämpfung. Ein Ratgeber f. Nervenleidende, e. Warner f. solche,
welche es nicht werden wollen, e. Gehilfe dem Arzt. (89 S.)
gr. 8°. '11. 1. —

Verlag f. Fortbildung in Berlin.

- Schriften zur Fortbildung. fl. 8°. jedes Heft —. 50
5. Pochhammer, Margar.: Die Frauenkledgung rassehygienisch u. sozial.
(16 S. m. 2 Abbildgn.) ('12.)

Verlag des „Kleinen Journal“ in Berlin.

- Weber, A. D.: Lieber ins Zuchthaus, als entmündigt! Nachklänge
zum Schoenebeck-Prozeß. (80 S.) gr. 8°. ('12.) 1. —

Verlagsgesellschaft Hamburg m. b. H. in Hamburg.

- Behrens, Carl Erich: Das alte Lied in Dur. Tragödie. 2. Aufl.
(83 S.) 8°. '12. 2. —; geb. 3. —; in Ldr. b 5. —
— Der Laumelbecher. Die Tragödie e. Mädchens. Gesellschafts-
drama. (106 S.) 8°. '12. 2. —; geb. 3. —
Huffmann-Rogner, Käthe: Traum u. Wahrheit. Neue Gedichte
(104 S. m. Bildnis.) 8°. '12. 2. —; geb. 3. —
Katišlav, Jof. Karl: Arthur Schnitzler. Eine Studie. (43 S.)
8°. '11. 1. —
Seydel, Otto: Kronprinz Friedrich. Ein histor. Drama zur 200jähr.
Geburtstagsfeier Friedrichs des Grossen. (111 S.) 8°. '12. 2. 50;
geb. 3. —
Stommel, Gottfr.: Gerhart Hauptmanns Legendenspiel Kaiser
Karls Geisel. Kritik u. neuer 4. Akt. (60 S.) 8°. '11. 1. —
Wegner, Paul: Heimat. Gedichte. (96 S.) 8°. '11.
1. —; geb. 2. —

Willy Walter (Juh. Otto Wolf) in Aschaffenburg.

- Galm, Magistr.-Offiz. Corbinian: Die Invaliden- u. Hinter-
bliebenen-Versicherung unter besond. Berücksicht. der Selbstver-
sicherung u. freiwilligen Weiterversicherung auf Grund der am
1. 1. 1912 in Kraft tretenden neuen Bestimmungen der Reichs-
versicherungsordnung. 4. Aufl. (13.—20. Tauf.) (26 S.)
fl. 8°. '12. —. 20

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

- Dubišlav, Realgymn.- u. Realsch.-Dir. Prof. Dr. Geo., u. Realgymn.-
Prof. Paul Voel: Methodischer Lehrgang der französischen
Sprache f. höhere Lehranstalten. Ausg. A, B u. C. Elementar-
buch u. Übungsbuch. Schlüssel. 2. Aufl. (XI, 167 S.) 8°.
'11. geb. in Halbleinw. 3. —

Carl Winter in Brunn.

- *Verhandlungen des naturforschenden Vereines in Brunn 1911.
49. Bd. Fest-schrift zum Andenken an Gregor Mendel. (III, 363 S.
m. 10 Abbildgn. u. 15 Taf.) gr. 8°. '12. n.n. 20. —

Zentraldruckerei vorm. E. Mareis in Linz.

- Land-Vote, Linzer, f. d. J. 1912. (80 S. m. 1 Bildnis.) 16°. —. 10

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Administration der Mitteilungen f. die Gehilfenschaft des
Buch- usw. Handels in Wien (VI, Gumpendorferstr. 18).**

- Mitteilungen für die Gehilfenschaft des Buch-, Kunst- u.
Musikalienhandels, vereinigt m. dem Zentralorgan des Reichs-
vereins, Sitz in Wien. — Der Buchhandlungsangestellte. Organ
zum Schutze u. zur Förderg. der Interessen der Gehilfenschaft
des Buch-, Kunst- u. Musikalienhandels in Österreich. Red.:
Vikt. Stein. 21. (6.) Jahrg. Oktbr. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 24 S.)
Lex.-8°. b n.n. 3. 50

Otto Bröder & Co. Verlag in Hamburg.

- Seefahrer, Der. Zeitschrift f. die Interessen der Seemann. Bevölgerg
Organ Seemann. Berufsvereine. Red.: L. Fenschel. 5. Jahrg.
1912. 24 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) Lex.-8°. —
vierteljährlich b 1. —; einzelne Nrn. —. 20

Otto Elsner in Berlin.

- Arbeitgeber-Zeitung, Die deutsche. Zentralblatt deutscher Arbeit-
geber-Berände. Chefred.: W. G. F. Frh. v. Reiskwiz. Red.:
Dr. Fel. Kuh. 11. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S.)
47×34,5 cm. vierteljährlich postfrei b n.n. 2. —;
einzelne Nrn. —. 15

Carl Grüniger in Stuttgart.

- Echo vom Gebirge. Illustriertes Fachblatt f. Zitherspiel. Red.:
Frz. Fiedler. 30. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 24 u. Musik-
beilage 2 u. 4 S.) 31,5×24,5 cm. Ausg. A, m. Musikbeilage in
Bassschlüssel-Notation im unteren Notensystem, Ausg. B, m.
Musikbeilage in Violinschlüssel-Notation im unteren Notensystem.
vierteljährlich b je 1. 20; Ausg. C, m. beiden Musikbeilagen 1. 70;
einzelne Nrn. der Ausg. A u. B —. 40; der Ausg. C —. 60

Carl Grüniger in Stuttgart ferner:

Gewerbeblatt aus Württemberg, hrsg. v. der königl. Zentralstelle f. Gewerbe u. Handel. Schriftleiter: Reg.-R. Schüle; f. den techn. Tl.: Bauinsp. Kläber. 64. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) 31,5x23,5 cm. b 3. —; einzelne Nrn. —. 25

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Berufsgenossenschaft, Die. Zeitschrift f. die Reichs-Unfallversicherg. Organ f. die Veröffentlichgn. des Verbandes der deutschen Berufsgenossenschaften. Hrsg. u. Schriftleiter: Justiz. Dr. Reißer. 27. Jahrg. 1912. 24 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) 31,5x23 cm. halbjährlich b 6. — einzelne Nrn. n.n. — 50
 Johanniter-Ordensblatt. Amtliche Monatschrift der Balley Brandenburg des Johanniterordens. Im Auftrage der Balley red. v. Lindenber. 53. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 u. 8 S.) Lex.-8°. b 4. —; einzelne Nrn. —. 40
 Monatschrift f. Handelsrecht u. Bankwesen, Steuer- u. Stempel- fragen. Begründet von Justiz. Dr. Paul Goldheim. Hrsg. u. red. v. Rechtsanw. Dr. Heilbrunn. 21. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 28 S.) Lex.-8°. halbjährlich b 6. —; einzelne Nrn. 1. 20
 Ratgeber f. Jugendvereinigungen, hrsg. v. der Zentralstelle f. Volkswohlfahrt. Schriftleitung: Dr. Fr. Reimers. 6. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 30 S.) gr. 8°. b 1. —; einzelne Nrn. —. 20
 Rundschau, Postalische. Zeitschrift f. die geist. Interessen der Verkehrs-Beamten. Red.: Postsek. Konr. Krolow. 10. Jahrg. 1912. 24. Nrn. (Nr. 1. 16 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 2. 50; einzelne Nrn. n.n. —. 50
 Zeitschrift für das Armenwesen. Begründet v. Stadtrat Dr. Muensterberg. Red.: I. V. Dorothea Hirschfeld. 13. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 40 S.) gr. 8°. b 8. —; einzelne Nrn. —. 75

Rober C. F. Spittlers Nachf. in Basel.

Glaubensbote, Der, u. Mitteilungen aus der Pilgermission. Hrsg. v. der Pilgermission St. Christophon. Schriftleitung: Insp. F. Veiel. 35. Bd. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) 8°. b n.n. 1. —
 Sammlungen f. Liebhaber christlicher Wahrheit u. Gottseligkeit. Vom Jahre 1912. 127. Bbchn. 12 Nrn. (Nr. 1. 32 S.) II. 8°. b 1. 40
 Weissagungs-Freund. 40. Jahrg. 1912. 6 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) gr. 8°. b 1. —

O. H. Reissland in Leipzig.

Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Altertums- wissenschaft, begründet v. Conr. Bursian, hrsg. v. W. Kroll. 39. Jahrg. 1911. Der ganzen Reihe 152—155. Bd. 12 Hefte. Mit den Beiblättern: Bibliotheca philologica classica. 38. Jahrg. (1911) u. Biographisches Jahrbuch f. Altertumskunde. 34. Jahrg. (1911). (1—3. Heft. 208 u. 96 S.) gr. 8°. b n.n. 36. —; Subskr.-Pr. n.n. 32. —; Einzelhefte n.n. 5. —; Doppelhefte n.n. 10. —
 Der Subskr.-Pr. gilt nur bis 4 Wochen nach Erscheinen des 1. Heftes.

H. N. Sauerländer & Co. in Karau.

Bienenzeitung, Schweizerische. Organ der Schweizer. Vereine f. Bienenzucht. Hrsg. vom Verein Schweizer. Bienenfreunde. Red.: Lehr. R. Göldi-Braun. Mit monatl. Gratisbeilage: Schweizer. Bauernzeitg. Organ des Schweizer. Bauernverbandes. N. F., 35. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 48 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. b 4. 40
 Forstwart, Der praktische, f. die Schweiz. Organ des Verbandes schweizer. Unterförster. Unter Red. v. Ob.-Först. Karl Wanger. 48. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 19 S.) gr. 8°. b 4. —
 Monatsblatt f. die evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Aargau. Mit Gratisbeilagen: Missionsblatt des allg. evang.- protest. Missionsvereins u. Nachrichten aus der Basler Mission. Red.: Pfarrer M. Dietschi, T. Gasser, S. Hännly. Red.: Pfr. Dietschi. 22. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. 1 Abbildg. u. 12 S. in 8°.) gr. 8°. b nn 1 —
 Tierwelt, Die. Zeitschrift f. Ornithologie, Geflügel- u. Kaninchen- zucht. Zentralorgan u. Eigentum der Schweiz. ornitholog. Ge- sellschaft u. deren Sektionen. Red. f. die Abtlgn. Geflügel, Tauben u. Kaninchen: Jul. Bloch; f. Abtlgn. Vogelschuß, ein- heim. Vögel, Kanarien u. Exoten: F. Zehle-Koller. 22. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abbildgn.) 33,5x25 cm. b 4. 50

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

Selbstverlag des Deutschen Apotheker-Vereins in Berlin.

Apotheker-Zeitung. Hrsg. vom deutschen Apotheker-Verein. Leiter: W. Wobbe. 27. Jahrg. 1912. 104 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) 35x26,5 cm. vierteljährlich b 2. 50; einzelne Nrn. n.n. —. 25
 Archiv der Pharmazie, hrsg. vom deutschen Apotheker-Verein unter Red. v. E. Schmidt u. H. Beckurts. 250. Bd. Jahrg. 1912. Ca. 9 Hefte. (1. Heft. 80 S. m. 1 Taf.) 8°. b 12. —; einzelne Hefte m. Ausschluss des lauf. Jahrg. 1. 35

Straßburger Druckerei u. Verlagsanstalt Filiale Colmar in Colmar.

Wein, Der, am Oberrhein. Allgemeine Weinfachzeitg. f. Elsass- Lothringen u. Baden. Fachschrift f. Weinbau, Weinhandel u. Kellerwirtschaft. Red.: Gust. Burger. 8. Jahrg. 1912. 24 Nrn. (Nr. 1. 22 S. m. Abbildgn.) vierteljährlich postfrei b 1. 20

Chr. Herm. Tauchnitz in Leipzig.

Kayser's, Christian Glob., vollständiges Wörter-Lexikon. Der ganzen Reihe 35. u. 36. Bd. 1907—1910. Mit Nachträgen u. Berichtiggn. zu den früheren Bänden. Bearb. v. Heinr. Conrad. 13. Bfg. (36. Bd. S. 1065—1264.) Lex.-8°. b 8. —

Verlag der ärztlichen Rundschau in München.

Monatsschrift f. praktische Wasserheilkunde u. physikalische Heilmethoden. Hrsg. u. red. v. Dr. Arno Krüche. 19. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 24 S.) gr. 8°. b 4. —

Verlag f. Fachliteratur G. m. b. H. in Berlin.

Zeitschrift des österreichischen Ingenieur- u. Architekten-Vereines. Schriftleiter: Konst. Freih. v. Popp, Schriftl.-Stellvertreter: Dr. Mart. Paul. 64. Jahrg. 1912. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Ab- bildgn. u. 1 Taf.) 33x26 cm. b 26. —

Johannes Börner's Verlag in Leipzig.

Korrespondenzblatt des akademischen Schutzvereins. Im Auftrage des Vereins hrsg. vom geschäftsführ. Ausschuß. Red.: Dr. Börner. 6. Jahrg. 1912. 10 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) gr. 8°. b 4. —; einzelne Nrn. n.n. —. 50

Bruno Zehel in Leipzig.

Am Reissbrette. Handschriftliche Mitteilgn. aus den unabhäng. Logen Minerva zu den drei Palmen in Leipzig, Balduin zur Linde in Leipzig, Archimedes zu den drei Reissbretern in Altenburg usw. Für Brr. Freimaurer-Meister. Begründet v. Osw. Marbach. Schrift- leiter: Dr. R. Möckel. 39. Jahrg. 1912. 12 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) Lex.-8°. b. 3. 50

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Félix Alcan in Paris.

1434

Finot: Préjugé et Problème des sexes. 5 fr.

Liszt: Pages romantiques. 3 fr. 50 c.

Lemonon: L'Europe et la politique britannique (1882— 1911). 10 fr.

Delattre: Robert Herrick. Contribution à l'étude de la poésie lyrique en Angleterre au XVII^e siècle. 12 fr.

Peter Braun Verlag in Chemnitz.

1443

Taschen-Kalender für Kaufleute für 1912. 70 J.

Salmann-Lévy, Editeurs in Paris.

1445

*Wелvert: En feuilletant de vieux papiers. 3 fr. 50 c.

*Gourdon: Les Courtagrés. 3 fr. 50 c.



- Dtsche Buchhandlung in Leipzig.** 1451
*Quellenbuch zur Geschichte des Mittelalters Band I. 2 M 65 J.
- Wilhelm Engelmann in Leipzig.** 1437
Zeitschrift für Pathopsychologie. I. Band, 2. u. 3. Heft. 13 M.
- Oskar Gulig' Verlag in Lissa i/P.** 1443
Specht: Die Pflege der schulentlassenen männlichen Jugend unter besonderer Berücksichtigung der ländlichen Verhältnisse. 50 J.
- Walther Fiedler in Leipzig.** 1446/47
*Freitag: Deutsche Lebensführung. Leinenband 5 M; Halbfranzband 6 M 50 J.
- E. Fischer, Verlag in Berlin.** 1445
*Bab: Lyrische Porträte. 2 M 50 J; geb. 3 M 50 J.
- Gerlach & Wiedling in Wien.** 1441
Städtischer Preis-Tarif der k. k. Reichshauptstadt u. Residenzstadt Wien. Genehmigt zufolge Stadtrats-Beschlusses vom 27. Juli 1911. Gältig für die von der Gemeindeverwaltung bestellten Arbeiten und Lieferungen. Teil I: Baugewerbe. Tarif 1—26. Teil II: Verschiedene Arbeiten u. Lieferungen. Tarif 27—56. 2 Bde. Kart. à 25 M.
- G. J. Göschen'sche Verlagshandlung G. m. b. H. in Berlin.** 1440
Kürschner's Literaturkalender 1912. Geb. 8 M.
- Verlag der Hofbuchhandlung Friedrich Gutsch in Karlsruhe.** 1443
Jahres-Bericht des Grossh. Badischen Gewerbeaufsichtsamtes für das Jahr 1911. 3 M.
- Helwing'sche Verlagshandlung in Hannover.** 1450
Bozi: Einführung in das lebende Recht.
*Heft 3. Landsberg: Das Jugendgericht. Ca. 2 M 50 J.
- H. Jacobsthal & Co. in Berlin-Schöneberg.** 1435
Für frohe Kreise. Gr. Musikalisches Elite-Album. Ausgabe 1912. Geb. 2 M 65 J.
- Raufungen-Verlag in Moskau i. R.** 1440
Festalozzi's Liebesfrühling. 2 M 50 J; geb. 3 M 50 J.
- Max Kellerser's Verlag in München.** 1448
*Baumann: Wohin schicke ich meinen Sohn. 1 M.
*Kirchner: Stil und Formenlehre für Handwerker. II. Innenarchitektur. 2 M.
*de Lange: Beitrag zur Kenntnis der Münchner Volks- und Fortbildungsschulen. 1 M 20 J.
- Max Kellerser's Verlag in München ferner:**
*Reimertshofer-Schönhärl: Prüfungsaufgaben für den Einjährig-Freiwilligen-Dienst. 2. Aufl. 1 M 20 J.
*Reitinger: Der Übertritt in die Präparandenschule. 1 M.
*— Der Übertritt in die humanist. und technische Mittelschule. 2. Aufl. 1 M.
*Weber: Die Alpen und die Republik Schweiz. Ein geogr. Lese- u. Unterhaltungsbuch f. die unteren Mittelschul- und für die oberen Volksschulklassen. 1 M.
*— Heimatkunde von Südbayern mit Oberpfalz in Wort und Bild. 7. Aufl. 1 M.
*Weiss: Stenographisches Lesebuch für Handels- und Realschulen. Bd. II: Redeschrift. 3. Aufl. 1 M 50 J.
- Alfred Kröner Verlag in Leipzig.** U 2
*Förster-Riebsche: Der junge Riebsche. 4 M; geb. 4 M 80 J.
*Schmidt: Philosophisches Wörterbuch. Kröner's Taschenausgabe. 1 M.
- E. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 1444
*Beiträge zur Küstenkunde. Nr. 2. 3 M; geb. 3 M 50 J.
*1. Beiheft zum Militär-Wochenblatt 1912. 60 J.
- Thomas Nelson & Sons in London.** 1444
The Russian Review 1912. Heft 1. Jährlich 4 Hefte. 10 M.
- Paul Parey in Berlin.** 1434
Henneberg: Wandtafeln für Gärungsbakteriologie. Tafel III—V unaufgezogen je 6 M; aufgezogen je 9 M.
- Plon-Nourrit et Cie. in Paris.** U 1
Bordeaux: La Neige sur les pas. 3 fr. 50 c.
- J. Schimmelburg in Halberstadt.** 1444
Der Freundschaftstempel im Gleimhause zu Halberstadt. Katalog der Bildnisse, Biograph. Notizen, Verzeichnis der Maler. Hrsg. von Becker. 1 M.
- Anton Schroll & Cie. in Wien.** 1449
*Guglia: Das Theresianum. 9 M.
- Gerhard Stalling Verlag in Oldenburg i. Gr.** 1450
*von dem Borne: Der italienisch-türkische Krieg. 1 M 25 J.
- Alfred Unger in Berlin.** 1452
*Hartleib: Praktische Lohn Tabellen. Kleine Ausg. 6. Aufl. Geb. 2 M. Große Ausg. 2. Aufl. Geb. 4 M.
- Adolf Urban in Dresden.** 1450
*Berndt: Über den maschinen technischen Unterricht an Technischen Mittelschulen. II.: Theoretische Mechanik. 2 M 50 J.

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig.

Englische Literatur.

Baillière & Co. in London.

Bradford, E. H., and R. W. Lovett, orthopedic surgery. 8°. 14 sh. net.

Cambridge University Press in London.

Duff, E. G., the English provincial printers, stationers and bookbinders to 1557. 8°. 4 sh. net.

Sidney, P., the Countess of Pembroke's Arcadia. Edited by A. Feuillerat. 8°. 4 sh. 6 d. net.

Willoughby, R. M. P., the distinctions and anomalies arising out of the equitable doctrine of the legal estate. 8°. 6 sh. net.

Cassell & Co. in London.

Choyce, C. C., and J. Mt. Beathe, a system of surgery. Vol. I. 8°. 21 sh. net.

Chapman & Hall in London.

Huneker, J., Franz Liszt. 8°. 7 sh. 6 d. net.

J. & A. Churchill in London.

Who's Who in Science. 1912. 8°. 6 sh. net.

W. Green & Sons in London.

Green's Encyclopaedia of Medicine and Surgery. Parts 19 and 20. 8°. à 5 sh. net.

G. G. Harrap & Co. in London.

Kerschensteiner, G., Education for citizenship. 8°. 2 sh. 6 d. net.

W. Heinemann in London.

Hovey, D., the life story of Pierpont Morgan. 8°. 7 sh. 6 d. net.

Hodder & Stoughton in London.

Abernathy, M., the ride of the Abernathy boys. 8°. 3 sh. 6 d.

W. Hodge in London.

Wilton, G. W., Company law and practice in Scotland. 8°. 42 sh. net.

Hutchinson & Co. in London.

Fraser, Mrs. H., and J. J. Stahlmann, the Satanist. 8°. 6 sh.
Sergeant, P. W., my lady Castlemaine, being a life of Barbara Villiers, Countess of Castlemaine, afterwards Duchess of Cleveland. 8°. 16 sh. net.

P. S. King in London.

Schloesser, H. H., and W. Smith Clark, the legal position of trade unions. 8°. 10 sh. 6 d. net.

T. W. Laurie in London.

Gaunt, M., alone in West Africa. 8°. 15 sh. net.
Hay-Edwards, C. M., a history of Cliffords Inn. 8°. 21 sh. net.
Herz, Max, New Zealand. 8°. 12 sh. 6 d. net.
Stearns, F. P., the midsummer of Italian art. 8°. 6 sh. net.

J. Long in London.

Ramsey, O., two men and a governess. 8°. 6 sh.
Sandys, O., Chicane. 8°. 6 sh.

Longmans & Co. in London.

Peacock, F. M., when the war is o'er. 8°. 6 sh.
Ward, W., the life of John Henry Cardinal Newman. 8°. 2 vols. 36 sh. net.
Whetham, W. C. D. and C. D., Heredity and society. 8°. 6 sh. net.

Macmillan & Co. in London.

Bosanquet, B., the principle of individuality and value. 8°. 10 sh. net.
Braithwaite, W. C., the beginnings of Quakerism. 8°. 14 sh. net.

Methuen & Co. in London.

Cook, W., Vct. Anton of the Alps. 8°. 6 sh.
Herbertson, A. G., the ship that came home in the dark. 8°. 6 sh.

Mills & Boon in London.

Carnegy, M., a queen's knight. 8°. 7 sh. 6 d. net.

J. Murray in London.

Master, S., Diaries, 1675—1680 and other contemporary papers relating thereto. Edited by Rich. Carnac Temple. 2 vols. 8°. Each 12 sh. net.

E. Nash in London.

Fletcher, J. S., the town of crooked ways. 8°. 6 sh.

Nelson & Sons in London.

Nelson's Encyclopaedia. Vol. 21. Sitapur—Szolnok. 12°. 1 sh. net.

D. Nutt in London.

Orleans, Duke of, Hunters and hunting in the Arctic. 8°. 7 sh. 6 d. net.

J. Ouseley in London.

Armytage, H., Darwin and the Bible. 8°. 6 sh. net.
Balfour, E., in time's storerooms. 8°. 6 sh.
Popham, R. Brooks, Finger posts to animal life, or glimpses of a nomad's wander-years. 8°. 5 sh. net.

S. Paul & Co. in London.

Wynne, May, the red Fleur-de-Lys. 8°. 6 sh.

G. P. Putnam's Sons in London.

Collins, J., the way with the nerves. Letters to a neurologist. 8°. 6 sh. net.
Corneilson, J. A., the natural history of religious feeling. 8°. 6 sh. net.
St. Leger, E., the shape of the world. 8°. 6 sh.

Seeley & Co. in London.

Rannie, D., my adventures among South Sea cannibals. 8°. 16 sh. net.
Tremearne, A. J. N., the tailed head-hunters of Nigeria. 8°. 16 sh. net.

Simpkin, Marshall & Co. in London.

Academy architecture and Architectural review, 1911, vol. 40. Founded by Max Koch. 4°. 4 sh. net.; geb. 4 sh. 10 d. net.

Smith, Elder & Co. in London.

Arnold, M., Thoughts on education: chosen from the writings of Matthew Arnold. Edited by L. Huxley. 8°. 5 sh. net.

F. Unwin in London.

Hérubal, M. A., Sea fisheries: their treasures and toilers. 8°. 10 sh. 6 d. net.
Stirling, A. H., James Hutchison Stirling, his life and work. 8°. 10 sh. 6 d. net.

Französische Literatur.

F. Alcan in Paris.

Leven, N., l'alliance israélite universelle. 1860—1910. Tome I. 8°. 7 fr. 50 c.
Marceron, A., la morale par l'état. 8°. 5 fr.
Marchand, R., les grands problèmes de la politique intérieure russe. 8°. 3 fr. 50 c.

Boissonnas & Detaille in Marseille.

de Flandreysy, J., La Provence «Au Pays d'Arles». 4°. Edition de luxe 30 fr.

Calmann-Lévy in Paris.

Gourdon, P., les Courtagré. 18°. 3 fr. 50 c.
de Ségur, Silhouettes historiques. 18°. 3 fr. 50 c.
Welvert, E., en feuilletant de vieux papiers. 18°. 3 fr. 50 c.

H. Desforges in Paris.

Michel-Roussel, J., la coloration des métaux. 16°. 3 fr.

Editions du Mercure de France in Paris.

de Goncourt, R., Histoires magiques. 18°. 3 fr. 50 c.
Magne, E., Voiture et les années de gloire de l'Hôtel de Rambouillet 1636—1648. 18°. 3 fr. 50 c.
Mélia, J., Stendhal et ses commentateurs. 18°. 3 fr. 50 c.

Editions et Librairie (Société anonyme) in Paris.

Vallade, Jos., L'Armée coloniale dans une guerre franco-allemande. 8°. 1 fr. 50 c.

C. Fasquelle in Paris.

Bergerat, E., Souvenirs d'un enfant de Paris. 2 vol. 18°. 3 fr. 50 c.
Boissière, Albt., le jeu de Flèches. 18°. 3 fr. 50 c.

E. Flammarion in Paris.

Danrit, Alerte. 3 fr. 50 c.
Staffe, Développement des facultés morales pour jeunes gens et jeunes filles. 18°. 3 fr. 50 c.

Hachette & Cie. in Paris.

Pellissier, G., le réalisme du romantisme. 16°. 3 fr. 50 c.

P. Lafitte & Cie. in Paris.

Applin, A., le collier de perles. 8°. 3 fr. 50 c.
Godfrey, Hal., l'eau de Jouvence. 8°. 3 fr. 50 c.

Librairie des Annales in Paris.

Bois, J., le couple futur. 16°. 3 fr. 50 c.

Libr. de la Société du Recueil Sirey in Paris.

Briffaut, Cm., la cité annamite. Tome III. 8°. 4 fr.
Flach, J., les origines de l'ancienne France. Xe et XIe siècles. Tome I—III. 8°. 30 fr.

A. Maloine in Paris.

Binet-Sanglé, la folie de Jésus, ses facultés intellectuelles, ses sentiments, son procès. 8°. 5 fr.
Tissier, P.-L., et P. Blondin, Traitement de la syphilis. 8°. 10 fr.
Roland Le Brun, du progrès final de l'homme par la sélection physique. 8°. 3 fr. 50 c.

Masson & Cie. in Paris.

Charcot, J., deuxième expédition antarctique française (1908—1910). Documents scientifiques.
I. Sciences physiques: Observations météorologiques, par J. Rouch. 4°. 34 fr.
II. Sciences naturelles: Annélides polychètes, par Ch. Gravier. 4°. 24 fr.

E. Nourry in Paris.

Dabry, P., mon expérience religieuse. 12°. 3 fr. 50 c.
Loisy, Alfr., l'Évangile selon Marc. 12°. 5 fr.

Henry Paulin & Cie. in Paris.

Mauran, la société marocaine. 8°. 5 fr.

A. Pédone in Paris.

Muel, L., les ministères de la troisième République de 1870 à nos jours. 8°. 1 fr.

Perrin & Cie. in Paris.

Berteval, W., le théâtre d'Ibsen. 16°. 3 fr. 50 c.
Hallays, Andr., en flânant à travers la France. 8°. 5 fr.
Pailhès, G., la duchesse de Duras et Châteaubriand. 8°. 7 fr. 50 c.

Plon-Nourrit & Cie. in Paris.

Bordeaux, H., la neige sur les pas. 16°. 3 fr. 50 c.

M. Rivière & Cie. in Paris.

Cordier, H., la politique coloniale de la France au début du Second Empire. Indo-Chine (1852—1858). 8°. 8 fr.

J. Tallandier in Paris.

Trilby, T., la Transfuge. 18°. 3 fr. 50 c.

P. Téqui in Paris.

Roussel, A., le Bouddhisme primitif. 16°. 4 fr.

Bücher-Unarten.

Betrüblich ist, daß man den Büchern ihre Unarten nicht abgewöhnen kann, wie Menschenkindern. Hat man so ein schlimmes Buch einmal erworben, so ärgert's einen wieder und immer wieder, so oft man mit ihm zusammentrifft; recht häufig von außen schon, ohne daß es nur den Mund aufmacht.

In bezug auf Besserung, auf Abgewöhnen der Unarten sind wir in der unangenehmen Lage der Hoffnungslosigkeit, soweit es sich um einmal vorhandene, fertige Bücher handelt. Wenn ich trotzdem darüber rede, so kann das nur den Zweck haben, den Erzeugern künftiger Bücher, den voraussichtlichen Vätern weiterer Scheußäler und ärgerlicher Scharteken einmal die Augen darüber zu öffnen, was sie fernerhin zu beachten haben, wenn sie wieder beabsichtigen, die Buchmütter Druckerei und Binderei heimzusuchen.

Warum die Sortimentler nicht lange schon Ach und Weh geschrien haben? Sie, die doch zunächst unter einer der äußerlichen Unarten rein körperlich täglich und stündlich zu leiden haben? Glauben sie, sie dürften nur um hohen Rabatt und ähnliche Dinge klagen, sie müßten froh sein, wenn sie sonst bei den Verlegern nicht Anstoß erregen, um deren Laune nicht noch mehr zu verschlechtern? Denken sie wirklich so klein, oder — halten sie die Unarten etwa gar für angenehm?

Ja, welche denn eigentlich?

Nun, etwa das Bücher-suchen in den Regalen. Da ist z. B. v. d. Leyens Deutsches Sagenbuch. Sein Rückentitel läuft von unten nach oben. C. F. Meyers Novellenbände tragen die Inhaltsbezeichnung am Rücken in wagerechter Linie, »Faust, dritter Teil« wieder steht von oben nach unten zu lesen.

Wer sich die Mühe machen will, in einen Bücherschrank zu blicken, in dem die Bücher alle mit dem oberen Schnitt nach oben eingestellt sind, wird finden, daß er mit den Augen und mit dem Kopfe fortdauernd Wellenlinien beschreiben muß, daß er die Augen andauernd rollen lassen und sie Berg- und Talbahn fahren lassen muß, weil jeder Verleger in bezug auf die Anordnung des Rückentitels der Bücher seine eigenen oder auch gar keine Grundsätze hat. Zu meiner aufrichtigen Überraschung habe ich festgestellt, daß sogar solche Firmen, die auf das Buch als Ding an sich etwas halten, ruhig den alten Schlendrian mitmachen.

Ich kann mir nur denken, daß es sich hier um eine unbewußte Vernachlässigung eines Buchteiles, eben des Rückentitels, handelt. Ein bedeutender Verleger, den ich einmal fragte, wie er den Titel haben wolle, von oben nach unten oder so wie die anderen seiner Verlagswerke, meinte, es sei doch einerlei! Als ich einwandte, mir schiene das nicht so, erklärte er die Anordnung von unten nach oben für die richtige, weil man den Titel dann gleich lesen könne, wenn man das auf dem Tisch liegende Buch aufhebe. Ist das denn der Zweck des Rückentitels, ihr deutschen Verleger, ihr geduldigen Sortimentler?

Ich behaupte: nein! Ich will's auch beweisen, was

einzig richtig ist, außer dem wagerechten Titel, der aber bei schmalen Bücherrücken unmöglich sein kann, so daß eine zweite Form notwendig wird. Diese zweite Form aber müßte ein für allemal als nur erlaubte festgelegt werden, damit man, um Ruhe in die Bücherreihen zu bringen, nicht gezwungen ist, die Bücher mit aufwärts laufenden Rückentiteln auf den Kopf in die Regale zu stellen.

Wer Interesse an dieser Frage hat, möge meinem Gedankengange folgen.

Der normale Rückentitel läuft also quer, wagerecht. Damit ist für die Mehrzahl der Bücher in der Bibliothek die Tatsache festgelegt, daß man in der durch eine Folge solcher Titel gebildeten Reihe den Anfang, den Autornamen sucht. Kann nun, durch die äußere Beschaffenheit eines Buches, die Schrift auf einem schmalen Rücken nicht wagerecht stehen, weil dazu kein Platz vorhanden ist, so müssen die Schriftzeichen natürlich in einer anderen Anordnung untergebracht werden. Da wir nicht in chinesischer Art ein Zeichen unter das andere stellen können, so muß die Zeile den langen Weg nach in üblicher Form gebildet werden. Das lesende Auge sucht in unbewußter Logik natürlich den ersten Buchstaben des Titels dort, wo er auf den meisten Büchern steht; das ist links oben. Gibt es kein Rechts oder Links, da nur ein Buchstabe, und zwar ein querliegender oben ist, so erwartet man in diesem doch unzweifelhaft den Anfang des Buchtitels dort und ist enttäuscht, wenn man statt dessen etwa die kleinen Lettern »ie« auf einem Buche über Geographie findet. Für den Leser noch dazu verkehrt stehend! Niemand kann wohl behaupten, daß der naturgemäße Titelanfang sich etwa am unteren Rand des Buches befindet.

Es gibt aber noch einen anderen Grund für die Anordnung von oben nach unten. Die Mehrzahl der Bücher hat heutzutage einen Titel auf dem Vorderdeckel. Diesen kann jeder lesen, der das Buch von vorn sieht; er braucht gar nicht nach dem Rückentitel zu sehen! Außerdem: legt man eine Anzahl von Büchern aufeinander, bei denen der Titel am Rücken von unten nach oben läuft, so kann kein Mensch sie entziffern, es sei denn, er stelle sich dazu auf den Kopf, während, bei der natürlichen Anordnung von oben nach unten, sich bei einem solchen Bücherstapel jeder nur gerade vor diesen zu stellen braucht, um anstandslos zu lesen, was da aufeinander liegt.

Eine Anzahl alter Verleger scheinen die abwärtslaufenden Titel grundsätzlich anzuwenden, während gerade die Firmen, die heute führend sind, was Buchausstattung anlangt, diese wichtigen Worte den verkehrten Weg laufen lassen.

Warum? Das zu erfahren wäre ich begierig.

Ich nehme einen kleinen Reclamband aus dem Bücher-gestell: Die Renaissance von Gobineau. Länger schon habe ich nicht darin gelesen. Ich schlage ihn an einer beliebigen Stelle auf . . . Ja, zu welchem der sechs großen Zeitgemälde gehören denn jetzt diese Worte? Ich schaue nach dem Titelpfopf der Seite; da steht zu lesen: Die Renaissance. Die Renaissance steht auch auf der gegenüberliegenden, auf

der vorderen, der hinteren, — auf allen Seiten des Buches! Jede schreit mir das Wort in die Ohren, das ich doch schon von außenher kenne. Was soll es mir? Ich weiß ja doch wohl noch, welches Buch ich eben in die Hand genommen habe! Oder nimmt der Verleger an, seine Bücher würden von Gedächtnisschwachen gebraucht? Das Überflüssige in seiner unnötigen Wiederholung läßt er mir auf jeder Seite zurufen; das, was ich wie jeder andere Benutzer aber wissen möchte, welchem Teil aus dem Werke eine bestimmte Seite wohl angehört, das sagt er mit großer Tücke nicht.

Warum? Ich möchte es gern wissen.

Oben erwähnte ich v. d. Leyens Deutsches Sagenbuch. Da lauten die Rückentitel der einzelnen Bände: Deutsches Sagenbuch 1, Deutsches Sagenbuch 2, Deutsches Sagenbuch 4. Die Titel der einzelnen Bände aber heißen: 1: Die Götter und Göttersagen der Germanen; 2: Die deutschen Helden-sagen; 4: Ranke, Fr., Die deutschen Volksagen.

Zähle ich nun aus irgend einem Grunde nicht zu den paar glücklichen Menschen, die aus irgend einer Ursache auswendig wissen, was jede der Nummern 1, 2 oder 4 bedeuten soll, so muß ich natürlich die vier Bücher aus dem Schrank nehmen, um das zu erfahren, was der Herr Verleger gleich hätte verraten können, wenn — er gewollt hätte. Er macht aber von seinem Rechte Gebrauch, mit meiner Zeit zu spielen; es ist ja nicht die seine!

Ich stehe vor einem Buchladen, vor Weihnachten. Der Herr Kollege vom Sortiment hat seine Bücher hübsch angeordnet; das große Fenster macht einen guten, abgestimmten Eindruck.

Nun möchte ich aber auch einige der fein gebundenen schmucken Bände kennen lernen, ich möchte wissen, was sie enthalten. — Als verslossener Sortimenter hat man ja immer noch seine stille Liebe für die Neuigkeiten des Weihnachtsmarktes; man denkt dabei auch an die Ergänzung der eigenen Bibliothek — — —

Also: ich möchte da gern auf einigen der mir zugekehrten Buchrücken die Titel lesen. Das ist doch ein ganz einfaches Unterfangen, nicht?! Man braucht es ja nur zu tun, meinen Sie! Gewiß! Aber das Fleisch ist schwach, denn es sind da die verschiedensten Schriften angewandt, deutsche und lateinische Lettern, eigens gezeichnete Schriften zum Teil und alle oft mit bewundernswürdigem Geschmaç in bezug auf das Satzbild angeordnet, nur — lesen kann man sie nicht, das, wozu sie doch auf der Welt sind, höchstens buchstabieren!

Ich bin nämlich immer noch der rückständigen Ansicht, der Rückentitel solle den Zweck erfüllen, dem Beschauer schnell und kurz zu sagen, was er zwischen den Buchdeckeln finden werde. Oder täusche ich mich etwa in dieser Bestimmung? Kann auch sein; ich bin dann eben sehr rückständig.

Etwas anderes: Wir alle kennen Bücher aus verschiedenen Verlagsanstalten, die zwischen dem Text Abbildungen tragen: Rasterdrucke, einfarbige und mehrfarbige. Es werden sich wohl nicht wenige unter uns, die sich freiwillig oder unfreiwillig mit diesen Büchern bei Lampenlicht beschäftigt haben, daran erinnern, daß es eigentlich nicht möglich ist oder nur unter Anwendung aller erdenklichen Drehungen und Wendungen, in einem solchen Buch zu lesen.

Der verwendeten Druckstöcke halber druckt man solche Bücher auf sogenanntes Kunstdruckpapier, Papier mit hochglänzendem Kreidelüberzug, der wohl den Bilddruck bis zu einer hohen Vollkommenheit gestattet, um gleichzeitig die Benutzbarkeit des Buches als Lesebuch zu vernichten.

Ist das Bild im Text wirklich etwas so ungeheuer Wertvolles, daß man ihm den eigentlichen Buchinhalt, eben den Text opfert?

Beizeitschrift für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

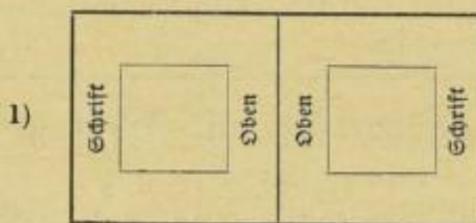
Wer diesen wunden Punkt genau betrachtet, wird finden, daß sich immer eine Lösung ergibt, die das Buch ohne Mehrkosten auch anders möglich macht.

Da ich eben bei den Bildern im Buche bin, die m. G. immer getrennt vom Text gedruckt werden sollten, falls Text- und Bilddruck nicht gleichzeitig erfolgen kann, sei gleich noch eine Buchunart erwähnt, die damit in nahem Zusammenhang steht.

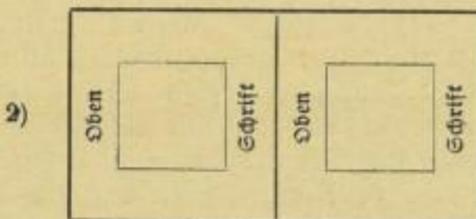
Es ist das die Anordnung der Bilder im Buche. Hier herrscht die wildeste Unordnung.

Hinsichtlich der Hochbilder wird ja meist die Bedingung erfüllt, daß für sie auch »oben« mit dem Oben des Satzspiegels zusammenfällt, daß sie also senkrecht vor uns stehen, wie der Text selbst.

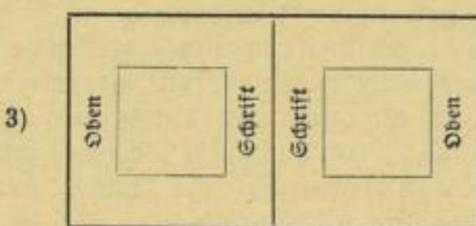
Bedenklich wird es erst bei den Querbildern; da kann man erleben, daß ein Bild auf der linken Buchseite den oberen Rand dem Buchsalz zugehrt und eines auf der rechten das Gleiche tut. Wer nun ein Buch mit Hoch- und Querbildern ansieht, hat das Vergnügen, dies fortwährend zu bewegen.



Ferner findet man das Umgekehrte und weniger Schlimme: bei einem linksstehenden Querbild ist die Beschriftung innen, dem Falz zu, die obere Seite des Bildes am Längsrand der Buchseite außen, beim rechtsstehenden Bild aber wieder die Beschriftung außen und also die obere Seite am Falz des Buches.



Beim linken Querbild kann auch die Beschriftung innen am Falz, beim rechten ebendort sein; die oberen Ranten der Bilder sind entsprechend also links außen und rechts außen. Das scheint mir noch das Harmloseste von den verschiedenen Manövern zu sein.



Da alle diese Arten möglich sind, keine aber zweckmäßig — denn Bilder ansehen ist an sich eine sehr ermüdende Sache, Bilder unter erschwerten Umständen ansehen, eine Quälerei —, so müßte man, beim guten Buch wenigstens, darauf halten, daß es möglichst schonend gegen seinen Betrachter verfährt, so wenig unartig, als es immer sein kann.

Ich würde vorschlagen, für Bücher normalen Formats nur Bildgrößen zu wählen, die sich in gleicher Richtung mit dem Text einstellen lassen. Sind Querbilder von großen Breiten notwendig, so müßte für das Buch ein Querformat gewählt werden, mit gespaltene Textseiten. Dann hätte alle Not ein Ende.

Bedingung wäre nur, daß vor Drucklegung eines Buches alles genau in Erwägung gezogen würde, was auf seine Gestaltung in jeder Hinsicht Einfluß haben kann. Leider geschieht dies von den modernen Buchmachern nicht immer,

sonst könnten so manche von den Wechselbälgen nicht vorhanden sein.

Ein weiteres Schmerzkind für den, der Bücher benutzt, besonders wenn er in Büchern etwas sucht, weniger wenn er sie durchschmökert, ist das Inhaltsverzeichnis. Bald sucht er's vorn, hintern Titel, dann ist es gewiß am Schlusse des Bandes untergebracht, dann sucht er's wieder hinten, um es nun irgendwo vorn zu entdecken. Dazwischen einmal blättert man überhaupt vergeblich nach dem notwendigen Wegweiser das Ganze mehrfach durch. Hier ist die Regellosigkeit so groß, daß ich weiter darüber gar nichts sagen mag, als eine Frage stellen, die auf die bisher gerügten Unzulänglichkeiten überhaupt Bezug haben soll: Hat der Deutsche Verlegerverein nicht die Absicht, allgemein gültige Gesichtspunkte festzulegen, die für die Herstellung neu zu druckender Bücher gelten sollen, verbindlich für alle, die den Anspruch erheben, Verleger genannt zu werden?*)

Ich meine, die paar Proben von Bücher-Unarten, die ich eben gezeigt habe, dürften einen solchen Entschluß nicht unnötig erscheinen lassen.

Friemar.

Vom Verlagsvertrag mit Photographen.

Die große Bedeutung der Photographie für die Reproduktionsanstalten und Zeitungsverleger hat dahin geführt, daß einige dieser Firmen mit selbständigen Photographen Verträge abschließen, nach welchen sich die letzteren verpflichten, den Verlagsanstalten ausschließlich ihre Tätigkeit zu widmen, oder daß die Photographen zum mindesten gehalten sind, den betreffenden Firmen alle ihre Arbeiten zuerst anzubieten. Es läßt sich nun nicht leugnen, daß eine solche Vereinbarung in richtiger Form für die Verlagsanstalten wie für die betreffenden Photographen recht oft vorteilhaft sein kann, besonders dann, wenn dem letzteren ein gewisser Mindestvertrag aus seiner Tätigkeit für die Firma garantiert wird. Das ist aber nicht immer der Fall.

Sehr oft kommt es dagegen vor, daß ein Verlag von dem Photographen wohl die Verpflichtung verlangt, daß dieser ihm bei allen seinen Arbeiten das Vorrecht des Ankaufs läßt, ohne dagegen seinerseits bestimmte Verpflichtungen bezüglich Garantie einer Mindesteinnahme zu übernehmen, wie dies besonders bei Postkarten-Verlagsanstalten vorkommt. Ein solcher Vertrag wurde mir vor einiger Zeit unterbreitet und zwar ging er dahin, daß der betreffende Photograph sich verpflichtete, alle seine Arbeiten zuerst der betreffenden Anstalt vorzulegen und erst wenn diese nicht darauf reflektierte, durfte er sie anderweitig verwenden. Der Photograph glaubte sich nun aber dadurch geschädigt, daß die betreffende Firma immer weniger seine Arbeiten akzeptierte und ihre Entscheidung in jedem einzelnen

*) Der Deutsche Verlegerverein hat sich bisher jeder Einmischung in den internen Geschäftsbetrieb seiner Mitglieder enthalten und sich mehr auf die grundsätzliche Regelung solcher Beziehungen beschränkt, die das Verhältnis der Mitglieder zu den Lieferanten (Autoren, Buchdruckern, Buchbindern usw.) und Abnehmergruppen (Sortiment, direkten Bestellern usw.) betreffen, also als Fragen allgemein wirtschaftlicher Natur angesprochen werden können. Er hat es aber bisher nicht als in den Kreis seiner Aufgaben fallend betrachtet, auf Vereinheitlichung in der Buchherstellung hinzuwirken oder seinen Mitgliedern Vorschriften über interne Geschäftsangelegenheiten zu machen, und würde seiner ganzen bisherigen Struktur und Zweckbestimmung nach einen Einfluß darauf auch nur durch Empfehlung gewisser Leitsätze gewinnen können. Bei dem großen Einfluß des Deutschen Verlegervereins würde ein Vorgehen in dieser Richtung allerdings auch schon einen nicht zu unterschätzenden Gewinn bedeuten, von dem die Mitglieder wie die Lesewelt den Vorteil hätten. Red.

Falle so lange hinausschob, daß auch eine Verwendung der Arbeiten an anderer Stelle vielfach nicht mehr möglich war. Es dürfte daher von Interesse sein, daß in einem ähnlichen Falle, bei dem es sich um einen Vertrag über die gesamte literarische Produktion eines Schriftstellers handelte, ein Oberlandesgericht sich auf den Standpunkt gestellt hat, daß eine derartige Klausel nichtig sei*). Dieses Urteil des Oberlandesgerichts Stuttgart, das in Nr. 14, Jahrgang 1911 des »Bühnenschriftsteller« veröffentlicht wurde, geht dahin, daß eine solche Klausel nach Ansicht des Gerichts die freie Entfaltung der Lebenskräfte eines Rechtssubjekts in sachlicher, zeitlicher und persönlicher Beziehung in einer unangemessenen Weise zugunsten eines anderen Berechtigten beschränkt und zwar auf einem Gebiete, das seiner Art nach für eine solche Beschränkung besonders empfindlich sein muß, nämlich auf dem Gebiete freier künstlerischer Produktion. Nach der Ansicht des Oberlandesgerichts verstößen derartige Verträge, in denen Vorteile zugebilligt werden, die in keinem Verhältnis zu der Größe des Opfers stehen, das der andere Teil durch die Aufgabe seiner Entschliebungsfreiheit gebracht hat, gegen die öffentliche Ordnung und sind daher unsittlich.

Allerdings darf nicht übersehen werden, daß diese Auffassung des Oberlandesgerichts Stuttgart nur in ganz besonderen Fällen plaggreifen kann, denn ein Vertrag z. B., nach dem ein Photograph, selbst wenn er das Vorrecht am Ankauf seiner ganzen Produktion einem bestimmten Verleger überläßt, von diesem eine Mindesteinnahme garantiert erhält, ist durchaus nicht unsittlich und im Gegenteil sogar geeignet, den Photographen in der Entfaltung seiner Tätigkeit erheblich zu fördern.

Fritz Hansen.

Kleine Mitteilungen.

Der Ortsverein der Buchhändler in Hannover-Linden hat auf Montag, den 5. Februar, abends pünktlich 9 Uhr eine Versammlung im Brauergildehaus mit nachstehender Tagesordnung anberaumt:

1. Vorbereitungen und Besprechung über Neuwahlen zu dem am 10. März in Hannover stattfindenden Verbandstag. — 2. Die Technische Hochschule und ihre Bücherbezüge. Endgültige Beschlusfassung über Maßregeln. — 3. Gemeinsame Sortimentereklame in Tageszeitungen usw.**). — 4. Verschiedenes.

Österreich-Ungarn. Zolltarifentscheidungen. — Verlagskataloge, Lagerverzeichnisse von Barfortimenten bzw. illustrierte Lehrmittelverzeichnisse, von ausländischen Verlegern bzw. Buchhändlern herausgegeben, deren Umschläge nicht den Namen des ausländischen Verlegers bzw. Buchhändlers aufweisen, sondern mit der Adresse des inländischen Händlers (Buchhändlers, Lehrmittelinstituts) bedruckt sind, können zollfrei eingeführt werden.

Buchbinder-Wünsche. — Von dem Vorstand des Verbandes »Bund deutscher Buchbinder-Innungen« in Berlin geht uns das nachstehende Zirkular zu, das wir der Beachtung der Herren Verleger empfehlen: Auf dem im vergangenen Jahre zu Halle a. S. abgehaltenen 32. Verbandstag des Bundes deutscher Buchbinder-Innungen wurden bewegliche Klagen von den Mitgliedern unseres Bundes darüber geführt, daß bei Werken, welche Bilder, Karten oder Zeichnungen enthalten, dem Buchbinder es große Schwierigkeiten bereitet, sie einzuordnen, weil in einzelnen Fällen nicht der geringste Hinweis darauf vermerkt ist, wohin die Abbildungen einzureihen sind. Ein Hinweis, wo das Bild, die Karte oder die Zeichnung einzulegen ist, würde dem Buchbinder manche Stunde ersparen und brauchte er nicht erst diejerhalb das ganze Werk durchzulesen. Es würde aber eine solche Bezeichnung auch verhindern, daß Karten und Bilder an falschen Stellen eingefügt werden,

*) Vgl. hierzu auch Vbl. 1911, Nr. 178 u. 254. Red.

**) Vgl. die Artikel in Nr. 5, 16 u. 24 d. Vbl. 1912. Red.

was wiederum den Käufern der Bücher von Vorteil wäre. Eine ebenso große Zeitvergeudung entsteht dem Buchbinder beim Kollationieren der Bücher; diese Arbeit würde ganz bedeutend erleichtert und vereinfacht, wenn bei jedem Druckbogen ein Merkmal, vielleicht ein Spieß am Rücken der Bogen, mitgedruckt würde. Kosten entstehen dadurch den Herren Verlegern und Buchdruckern in keiner Weise. Es ergeht daher an die verehrlichen Verleger und Buchdrucker die ergebene Bitte, bei den von ihnen herauszugebenden Werken die Beilagen, Bilder, Karten usw. mit der Seitenzahl versehen zu lassen, wohin sie eingefügt werden sollen, am besten in der rechten obersten Ecke, damit die Seitenzahl nach dem Beschneiden dann nicht mehr vorhanden ist. Es wäre ferner von größtem Vorteil und erspart das zeitraubende Kollationieren, wenn jedem Druckbogen eines Werkes ein senkrechter Spieß an der Rückseite (Buchseite) aufgedruckt würde, und zwar derart, daß bei jedem nächsten Bogen der Spieß weiter vom Kopf abrückt. Fehlt nun ein Bogen oder ist einer doppelt, so würde das mit einem Blick festzustellen sein.

Post. Schiffsliste für billige Briefe nach den Vereinigten Staaten von Amerika (10 $\frac{1}{2}$ für je 20 g): —

»President Grant«	ab Hamburg 3. Febr.	} Post- schluß nach Ankunft der Frühzüge.
»George Washington«	„ Bremen 10. „	
»Amerika«	„ Hamburg 17. „	
»Prinz Friedrich Wilhelm«	„ Bremen 20. „	
»Kronprinz Wilhelm«	„ Bremen 27. „	
»Main«	„ Bremen 2. März.	

sk. Vom Reichsgericht. »Nur für Künstler!« (Nachdruck verboten.) — Der Verlagsbuchhändler W. in Berlin hatte in dem bekannten Witzblatt »Sekt« eine Anpreisung »hochinteressanter Bilder aus dem Leben« mit dem Zusatz »Nur für Künstler« erlassen. An die darauf reagierenden Besteller sandte er wahllos, ob Künstler oder nicht, die angepriesene Sammlung, eine Mappe, die lose Bilder in farbigem Druck enthält, die einen künstlerischen Wert nicht haben. Vielmehr sind nach Art der Ausführung die dargestellten Figuren geeignet, die Lüsterheit zu erwecken. W. wurde daher sowohl selbst wie auch sein Buchhandlungsgehilfe G. wegen Vergehens gegen § 184 Abs. 1 St.G.B. zu 300 resp. 20 \mathcal{M} Geldstrafe verurteilt. Die Angeklagten legten gegen dieses Urteil Revision beim Reichsgericht ein, die sie in der Hauptsache damit begründeten, das erkennende Gericht hätte sich nicht darüber hinwegsetzen dürfen, daß das Reichsgericht schon einmal die betreffenden Bilder von der Anklage der Unsittlichkeit freigesprochen habe. Es sei auch nicht festgestellt worden, daß die Bilder objektiv unsittlich wirkten, sondern daß sie geeignet seien, als unzüchtige aufgefaßt zu werden. Auch spreche die Art ihrer Verbreitung dagegen. Das Reichsgericht aber war der Ansicht, daß die relativen Umstände der »Unzüchtigkeit« immer einer anderen Beurteilung unterliegen könnten und hier die Auffassung des Vorderrichters keinen Rechtsirrtum erkennen lasse. Daher sei eine Beurteilung der Bilder unter verändertem Gesichtspunkt sehr wohl angängig. Unzweifelhaft sei der Zusatz: »Nur für Künstler« nur zum Schein gebraucht und um das Inserat beachtenswerter erscheinen zu lassen, denn einmal sei »Sekt« ein Blatt, das von Künstlern wohl wenig gelesen würde, andererseits aber hätten die Angeklagten, ohne zu prüfen, ob Künstler oder nicht, an jeden Besteller gesandt und fast ihren ganzen Vorrat verkauft. Der Begriff der Unzüchtigkeit aber sei einwandfrei festgestellt durch die Tatsache, daß das Geschlechtliche besonders betont sei und das Sinnereizende besonders hervortrete. Die Revision wurde daher als unbegründet verworfen. (Aktenzeichen 2D 1069/11.)

Die unzüchtigen Bilder im Geheimfach. — Der Handel mit erotischen Bildern und Schriften blüht immer noch in Berlin. Leider wendet die Polizei zumeist ihre Aufmerksamkeit Werken zu, die künstlerischen Wert besitzen, während sie die erotische Schundliteratur unbeanstandet läßt. Jetzt ist ihr aber ein guter Griff gelungen; sie hat einen jener »Buchhändler« entlarvt und dingfest gemacht, die lediglich auf die gemeinsten Instinkte spekulieren und Bücher und Photographien vertreiben, die mit Kunst nicht das Geringste zu tun haben. Über den Fall wird dem »Kleinen Journal« folgendes berichtet:

Mit unzüchtigen Bildern und Büchern trieb ein Bücherhändler der Friedrichstadt, der vor einigen Tagen von der Zentralstelle der Abteilung VIII des Polizeipräsidiums verhaftet wurde, einen schwunghaften, einträglichen Handel. Der Mann, der erst vor kurzer Zeit wegen der Verbreitung unzüchtiger Schriften und Darstellungen zu der höchsten zulässigen Geldstrafe von 1000 Mark verurteilt worden war, stand wieder im Verdacht, Bücher und Bilder zu verkaufen, die lediglich zur Förderung der Unzucht dienen und keinerlei literarischen und künstlerischen Wert haben. Obwohl der Mann jeden Handel mit verbotener Ware bestritt, nahm die Zentralstelle eine Durchsuchung seines Ladens vor, da sie durch Nachforschungen die Gewißheit erlangt hatte, daß trotz der gegenteiligen Behauptung des Bücherhändlers unzüchtige Schriften usw. aus seinem Laden heraus vertrieben wurden. Die sorgfältige Durchsuchung des etwas dunklen Ladens förderte aber vorerst nichts zutage. Den Beamten fiel aber auf, daß ein Teil des Raumes unter dem Ladentische nicht benützt wurde. Es zeigten sich aber weder Türen noch sonstige Vorrichtungen zur Öffnung des Raumes. Endlich entdeckten sie ein kleines, unscheinbares Loch in einer fein gearbeiteten Rosette, die an einer Säule des Tisches angebracht worden war. Nachdem man diese Säule entfernt hatte, stellte sich heraus, daß in der Rosette ein Schloß war. Man öffnete dies und fand nun die gemeinsten Bücher und Abbildungen. Wie die Auszeichnungen auf den beschlagnahmten Sachen ergaben, muß der Beschuldigte mit dieser Ware ein außergewöhnlich gutes Geschäft gemacht haben. Auf der Rückseite von gänzlich wertlosen Bildern und Büchern waren Preise von 15 bis 50 \mathcal{M} vermerkt. Jetzt mußte dem Inhaber natürlich sein Leugnen nicht mehr. Weil der Verdacht vorlag, daß er die Flucht ergreifen werde, um sich der ihm jetzt drohenden harten Freiheitsstrafe zu entziehen, wurde er sofort festgenommen und der Staatsanwaltschaft zugeführt. Bei einer Durchsuchung, die man gleich darauf in seiner Privatwohnung vornahm, bestätigte sich dieser Verdacht. Man fand hier einen fix und fertig gepackten Koffer, der nicht nur den größten Teil seiner Kleidung, sondern auch sein ganzes Barvermögen enthielt. Außerdem förderte diese Durchsuchung noch einen ganzen Vorrat von unzüchtigen Schriften u. dergl. zutage, die ebenfalls beschlagnahmt wurden.

Auszeichnung. — Dem Werk Fischer-Düdelmann, Die Frau als Hausärztin, Verlag des Süddeutschen Verlags-Instituts, Stuttgart, wurde auf der Internationalen Ausstellung (Esposizione Riunite Internazionali. Industria — Agricoltura — Invenzioni Moderne) in Rom 1911 der Große Preis und die goldene Medaille zuerkannt.

Die Mode von 1790 bis 1870. — Eine interessante reichhaltige Sammlung meist handkolorierter Original-Modeblätter, die die Mode von 1790 bis 1870 illustrierend, ist in den Räumen der Firma Edmund Meyer, Berlin W. 35, Potsdamerstraße 27 b, zur freien Besichtigung ausgestellt. — Die ausgestellten Blätter sind einzeln käuflich.

Der 14. Kongreß der Landesvereine akademisch gebildeter Zeichenlehrer und Lehrerinnen Preußens findet in der Zeit vom 1. bis 3. April im BürgerSaale des Rathauses in Berlin unter dem Ehrenpräsidium des Staatsministers Dr. v. Studt statt. Bei dieser Gelegenheit soll eine Ausstellung von Schülerarbeiten im Lichtloche des königl. Kunstgewerbemuseums veranstaltet werden, die etwa vier Wochen dem Publikum geöffnet sein wird. Auf der Versammlung selbst sollen wichtige Fragen, den Zeichenunterricht und seine Bedeutung für die künstlerische, wissenschaftliche und praktische Ausbildung der Jugend betreffend, von hervorragenden Männern der Kunst und Wissenschaft in Vorträgen behandelt werden.

Eine internationale philatelistische Jubiläumsausstellung. — Zur Feier des fünfzigjährigen Jubiläums des Briefmarkensammelwesens findet im kommenden Sommer in London eine große Internationale Ausstellung für Philatelie statt, der man auch in organisierten deutschen Sammlerkreisen ein ganz besonderes Interesse entgegenbringt und die von allen maßgebenden Gesellschaften, u. a. dem Internationalen Philatelistenverein, der Société Française de Timbrologie usw., reichlich beschrift

werden wird. Offiziell hat man sich in der Philatelistenwelt auf das Jahr 1862 als Beginn des eigentlichen Briefmarkensammelwesens geeinigt, da zu diesem Zeitpunkt, d. h. vor fünfzig Jahren, sowohl die ersten, bereits sehr seltenen Kataloge von Potiquet, Booth und Mount Brown, wie das Handbuch von Dr. Edward Grey und auch die ersten, speziell der Postwertzeichenkunde gewidmeten Zeitschriften erschienen.

Das 2. Deutsche Brahmsfest findet vom 2. bis 5. Juni im Kurhaus zu Wiesbaden statt. Das von der Deutschen Brahmsgesellschaft veranstaltete Fest steht unter dem Protektorat des Herzogs Georg von Sachsen-Meiningen und der Vereinigung der Brahmsfreunde. Die musikalische Leitung hat Generalmusikdirektor Fritz Steinbach übernommen.

Miniaturenausstellung in München. — Der Kunstverein München veranstaltet in diesem Frühjahr zusammen mit dem dortigen Museumsverein eine große Miniaturenausstellung. Sie wird in erster Linie Porträtminiaturen aus süddeutschem Privatbesitz vereinigen. Es sollen nur künstlerisch hervorragende Stücke gebracht werden.

Kunst-Ausstellung. — Im Kunstsalon Paul Cassirer in Berlin werden in der neuen, soeben eröffneten Ausstellung die letzten Arbeiten Lovis Corinth's gezeigt. Heinrich Hübner ist mit einer Kollektion vertreten. Der junge Ungar Franz von Hatvany tritt mit einer Anzahl seiner Werke zum ersten Male vor das Berliner Publikum. Von dem Bildhauer Fritz Behn, München, sind Tierplastiken und Porträtbüsten bekannter Persönlichkeiten ausgestellt.

Die Ortsgruppe Leipzig der Gesellschaft der Freunde Wilhelm Raabes wird ihre 1. Versammlung am Mittwoch, den 7. Februar 1912, abends 8 Uhr im Restaurant von »Kizing & Helbig« (Passagezimmer) abhalten. Auf der Tagesordnung stehen u. a.: »Ein letzter Besuch bei Wilhelm Raabe« von Dr. Robert Lange — Raabe als lyrischer Dichter von Dr. Gottfried Döhler — Gedichte von Wilhelm Raabe, vorgetragen von Frau Hase-Rudolfi — Gedichte von Wilhelm Raabe, in Musik gesetzt von Sommer und Bianna da Motta, gesungen von August Schred. Gäste (Damen und Herren) sind willkommen.

Die griechische Nationaluniversität in Athen feiert vom 7. bis 14. April ihr 75jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlaß wird gleichzeitig der 16. Orientalistenkongreß in Athen tagen. Da die meisten Akademien, Universitäten und gelehrten Gesellschaften beide Veranstaltungen mit denselben Delegierten bescheiden, ist ein gemeinsames Festprogramm aufgestellt worden. Ostersonntag, den 7. April, ist die feierliche Inauguration des Jubiläums und des Kongresses auf dem Parthenon und Galaempfang in der Aula der Universität. Für den 8. April sind die zweite Jubelfeier der Universität in der Aula und die verschiedenen Sektionsitzungen des Kongresses, abends eine Illumination der Akropolis angelegt. Am 9. April werden Exkursionen nach Eleusis und Megara veranstaltet. Am 10. April finden Sektionsitzungen und die Ernennung von Ehrendoktoren, abends die Aufführung des »König Oedipus« von Sophokles nach der Übersetzung ins moderne Griechisch von Ange Vlachos im städtischen Theater statt. Neben den Sektionsitzungen des Kongresses werden vom 11. bis 13. April die Panhellenischen Spiele im Panathenischen Stadion veranstaltet, die mit der Krönung der Sieger abschließen sollen.

Eine Ostdeutsche Vereinigung für Literatur und Kunst, die die geistigen Interessen des Ostens fördern und vertreten soll, ist im Entstehen begriffen. Sie will alle Vereine, die sich geistige und kulturelle Aufgaben gestellt haben, zusammenschließen, ferner bezweckt sie die Errichtung einer Vortragszentrale, Veranstaltung von Kunstausstellungen und die Herausgabe eines Jahrbuches, in dem alle dem Osten durch Geburt, Tätigkeit oder Neigung angehörenden Schriftsteller und Künstler zu Worte kommen sollen, sowie einer Zeitschrift. Die Idee ist, wie der »Frankfurter Btg.« mitgeteilt wird, von Posen ausgegangen, doch sollen nach Möglichkeit auch Ost- und Westpreußen, Pommern und Schlesien mit einbezogen werden.

Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.

- Numismatik des Orients, überseeischer Länder, des Mittelalters und der Neuzeit. — Antiqu.-Katalog Nr. 406 von Karl W. Hiersemann in Leipzig, Königstr. 29. 8°. 58 S. 802 Nrn.
9. Jahresbericht über die Kaiser-Wilhelm-Bibliothek in Posen. Etatsjahr 1910 (vom 1. April 1910 bis 31. März 1911). Von dem Direktor Professor Dr. Rudolf Fode. Lex.-8°. 19 S. mit 10 Tabellen. Anlage: Das staatlich organisierte Volksbibliothekswesen in der Provinz-Wanderbibliothek. 8. Jahresbericht. Lesjahr 1910/11 (1. Juni 1910 bis 31. Mai 1911). 32 S. (20—51). Mit 2 Tabellen.
- Bibliotheca Bavarica. Zweite Folge: Bücher, Handschriften, Urkunden, Historische Darstellungen, Portraits, Autographen zur politischen und Kulturgeschichte des gesamten Königreichs Bayern. — Antiqu.- (Lnger-)Katalog IX der J. J. Lentner'schen Hofbuchhandlung (E. Stahl) Abteilung Antiquariat in München, Dienerstr. 9. Gr. 8°. 228 S. Nr. 2666—5993.

Personalnachrichten.

Fünfundfünfzig Jahre buchhändlerischer Tätigkeit. — Auf eine so lange Tätigkeit konnte am 14. (27.) Januar der russische Verlagsbuchhändler und Bibliograph Nikolaj Gawrilowitsch Martynow in St. Petersburg, dessen Verdienste schon vor fünf Jahren, bei seinem 50jährigen Jubiläum, in der russischen Presse gebührend gewürdigt wurden, zurückschauen. Trotz seines hohen Alters ist er auch seitdem nicht müßig geblieben und hat sogar noch vor einigen Monaten die Redaktion des Organs des Altrossischen Buchhändler-Vereins, des »Knishnyj Wjestnik«, übernommen, der sich seitdem auch schon belebt hat.

Herr Martynow ist am 17. (29.) Juni 1843 geboren und trat am 14. (26.) Januar 1857 bei der Buchhandlung J. A. Issakow in Petersburg in Stellung. 1864 veröffentlichte er seinen ersten Artikel im »Knishnyj Wjestnik« (einer früheren Zeitschrift dieses Titels) und eröffnete am 6. (18.) Dezember eine eigene Buchhandlung.

Julius Pagel †. — Am 31. Januar ist in Berlin Professor Dr. Pagel im Alter von 60 Jahren den Folgen eines Schlaganfalles erlegen. Was ihm seine praktische Tätigkeit als Arzt an Zeit noch übrig ließ, widmete er der wissenschaftlichen Arbeit und seinen medizinisch-historischen Studien. Von seinen Werken nennen wir »Einführung in das Studium der Medizin«, »Medizinische Deontologie«, »Grundriß zu einem System medizinischer Kulturgeschichte«, »Einführung in die Geschichte der Medizin«, »Geschichte der Medizin im 19. Jahrhundert«. Nebendem war Pagel Mitarbeiter und Mitherausgeber vieler bedeutsamen Werke, so des großangelegten Handbuchs der Geschichte der Medizin, das er mit Neuburger-Wien herausgegeben hat und in dem er das Mittelalter bearbeitete. Von peinlichster Gewissenhaftigkeit und für jeden Forscher unentbehrlich ist das regelmäßig von ihm bearbeitete Kapitel »Geschichte der Medizin und Krankheiten« in den Jahresberichten von Virchow-Hirsch (jetzt Waldeyer und Posner). Des weiteren gab er, mit einer historischen Einleitung, das »Biographische Lexikon hervorragender Ärzte des 19. Jahrhunderts« heraus, schrieb 1897 »Die Entwicklung der Medizin in Berlin«, 1905 die »Geschichte des Berliner armenärztlichen Vereins«, 1910, zu ihrem 50jährigen Bestehen, die »Geschichte der Berliner Medizinischen Gesellschaft« und zur Jahrhundertfeier der Berliner Universität eine Übersicht über deren medizinische Fakultät und ihren Lehrkörper.

E. Golubinski †. — Wie die »Bosn. Btg.« meldet, ist in Sergiewski Posad (Gouvernement Moskau) Professor Dr. theol. E. Golubinski im Alter von 77 Jahren verstorben. Er wirkte von 1860 bis 1895 als Professor für Geschichte der russischen Kirche an der geistlichen Akademie in Moskau. Sein Hauptwerk ist die zweibändige »Geschichte der russischen Kirche«. Er hat ferner einen »Abriss der Geschichte der bulgarischen, serbischen und rumänischen Kirche« (1871), eine »Geschichte der Kanonisation der Heiligen in der russischen Kirche« (1903) und ein Werk über die Slavenapostel Konstantin und Methodius (1885) verfaßt. 1903 wählte die Petersburger Akademie der Wissenschaften ihn zu ihrem ordentlichen Mitgliede.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, dass ich

Kommission und Auslieferung

meines

Deutschen Schüler-Jahrbuches

und

Deutschen Schülerinnen-Jahrbuches

für

Berlin u. Vororte

der Firma

Louis Abel G. m. b. H.
Berlin SW. 19

Kommandantenstr. 16. Tel. Zentr. 2883

übertragen habe.

Meine Vertretung in Leipzig bleibt bestehen.

B. W. Gebels Verlag
Gross-Lichterfelde.

Die hier bestehende Filiale der Buchhandlung des Herrn C. Marowsky in Minden habe ich käuflich erworben*) und führe dieselbe unter meinem Namen weiter.

Alle Verbindlichkeiten bis zum 1. Januar 1912 löst Herr C. Marowsky.

Wunstorf, 1. Februar 1912

Thea W. Schwarz.

*) Wird bestätigt:

C. Marowsky.

Neue Kommission in Stuttgart.

Die Firma

J. Habel, Verlagshandlung,

Regensburg

übertrug uns heute ihre Vertretung für Süddeutschland.

Stuttgart, 1. Februar 1912.

Neff & Koehler.

Wir übernehmen mit heutigem Tage die Kommission und Auslieferung für die Firma

Literarischer Verlag in Frankfurt (Oder).

Leipzig, den 1. Februar 1912.

Otto Maier G. m. b. H.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Gegen 10—12000 M. Anzahlung ist ein neues Geschäftshaus mit Buch- u. Papierhandlg. nebst Schreibwaren zu vorteilhaften Bedingungen zu verkaufen. Das vorzügliche Geschäft besteht schon 21 Jahre. Angeb. unter H 468 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Größerer Lehrmittelverlag ist durch mich käuflich zu haben. Es kommt zur Übernahme des Geschäftes ein Betrag von mindestens 200 000 M. in Frage. Eventl. könnte Käufer zuvor als Teilhaber mit einer geringeren Summe eintreten. Weitere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In reizend gelegener kleinerer Stadt Süddeutschlands gutrentierendes, über 80 Jahre altes Amtsblatt liberaler Richtung, mit Verlag und Druckerei sowie Hausgrundstück. Reinverdienst ca. 14—15000 M. p. a. Anzahlung 80 000 M. Ev. bleibt der jetzige Besitzer, der sich nur schriftstellerisch betätigen will, auf Wunsch weiter als Redakteur tätig.

Für Herren, die auch im Zeitungsverlag erfahren sind, vorzügliche Gelegenheit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In angenehmer Stadt Unterfrankens ist ein mittleres Sortiment unter äusserst günstigen Zahlungs-Bedingungen zu haben. Der Besitzer verkauft wegen Mangels an Betriebs-Kapital. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Sortiment

mit Nebenzweigen in einer Seminarstadt Brandenburgs mit sehr guter Kundschaft und ständig steigendem Umsatz, jetzt über 60 000 M., soll von dem jetzigen Besitzer wegen Überlastung mit anderen Unternehmungen baldigst verkauft werden. Zur Übernahme sind ca. 30 000 M. erforderlich. Angeb. unter B. C. H 347 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Alte, rentable kathol. Sortimentsbuchhandlung i. d. Rheinprovinz Familienverhältnisse halber sofort zum Preise von 42 000 M. zu verkaufen.

Angebote unter D. H 231 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

79. Jahrgang.

In herrlich gelegener Stadt Bayerns habe ich eine altangesehene Sortimentsbuchhandlung für 40 000 M. zum Verkauf. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Kunst- und Buchhandlung

mit lukrativen Nebenzweigen in vielbesuchter Kurstadt u. herrl. Lage, vornehm bevölkert, aus freier Hand

preiswert abzugeben.

Vermittler verboten. Anfragen unt. F.D.K. 519 durch Rudolf Mosse, Frankfurt a/M.

Eine unserer ersten, altangesehenen katholischen Sortiments-Buchhandlungen ist zum Preise von 75 000 M. durch mich käuflich zu haben. Käufer kann zuvor als Teilhaber eintreten. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,
Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine große weithin bekannte Sortiments- u. Antiquariatsbuchhandlung mit vornehmlich akademischer Kundschaft in großer Universitätsstadt. Größere Mittel sind zum Erwerb nötig, ev. bietet sich für einen tüchtigen Fachmann mit entsprechendem Kapital auch Gelegenheit, als Teilhaber in das umfangreiche Geschäft einzutreten.

Angebote von ernstem Interessenten unter Angabe der zur Verfügung stehenden Mittel zur Weitergabe an meinen Auftraggeber erbeten.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In Mittelschlesien ist durch meine Vermittlung gutgehend. Sortiments-Buchhandlung mit Nebenbranchen infolge vorgerückten Alters des jetzigen Inhabers für ca. 35 000 M. bei einer Anzahlung von 20 000 M. käuflich zu haben.

Breslau 10,
Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Ich biete an:

Buchhandlung mit Nebenbranchen in vielbesuchtem

Kurorte des Küstenlandes.

Kaufpreis ca. 20 000 Kr. Angebote unter H. D. 31.

Leipzig.

f. Volkmar.

Kleine katholische Buchhandlung verbunden mit Schreibwarengeschäft in Grossstadt Rheinlands zu sehr günstigen Bedingungen zu übernehmen, da Besitzer sich event. mit Kapital weiter beteiligen will. Gef. Franko-Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter \ddagger 489.

In süddeutscher Hauptstadt ist eine grosse Sortimentsbuchhandlung zu verkaufen. Auch für zwei tüchtige Fachleute geeignet. Nur solche Reflektanten, welche den Besitz grösserer Barmittel nachzuweisen vermögen, belieben sich zu melden. Anschrift: „Süddeutschland“ Nr. 30 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu verkaufen.

In Zürich in bester Lage ist sofort eine Buchhandlung krankheitshalber zu verkaufen. Sie befindet sich schon 25 Jahre hier. Preis 6000 Frs. Angebote unter \ddagger 475 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kaufgesuche.

Grösserer Verlag zu kaufen gesucht

Anlage M. 50 000.— bis M. 100 000.—. Unmittelbare Angebote unter „Verlag“ Nr. 11 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Teilhabergesuche.

Beteiligung an Verlag kunsthistorischer Richtung

von kapitalkräftigem Herrn gewünscht, der in dem Unternehmen selbst aktiv tätig sein möchte.

Es kann nur eine durchaus vornehm geführte Firma in Betracht kommen, die auf Erfolge zurückblicken und genügende Sicherheit bieten kann.

Angebote, die streng vertraulich behandelt werden, unter N. K. 36 erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 \mathcal{M} für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

RHEINLAND.

FÜR SORTIMENT MIT NEBENZWEIGEN, NOCH IN DER ENTWICKLUNG BEGRIFFEN, IN INDUSTRIEREICHER GROSSSTADT, WIRD **TEILHABER** MIT M. 15 000 EINLAGE **GESUCHT**. UMSATZ IM ZWEITEN JAHRE DES BESTEHENS M. 50 000. NÄHERE AUSKUNFT UNTER „RHEINLAND“ No. 115 DURCH DIE GESCHÄFTSSTELLE DES BÖRSENVEREINS.

Verlag in Grossstadt mit **hervorragender** Zeitschrift sucht **stillen** oder **tätigen** **Teilhaber** zur schnelleren Durchführung eines **grosszügig** angelegten modernen pädagogischen Unterrichtswerkes. — Die **Namen der Autoren, führende Männer** auf diesen Gebieten, bürgen für einen grossen Absatz, zumal die pädag. Literatur ein derartig angelegtes Werk **noch nicht** aufweisen kann!

Anschluss an eine grosse Verlagsbuchhandlung oder Gründung einer G. m. b. H. nicht ausgeschlossen.

Erforderl. Kapital mindestens 20 000 \mathcal{M} .

Ernsthaft selbstreflektierende Herren mit vorzüglichen Referenzen über ihre Persönlichkeit erhalten Nachricht unter A. S. \ddagger 418 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Félix Alcan, Editeur in Paris.

Soeben erschien in meinem Verlage:

Finot (T.). Préjugé et problème des sexes. 1 vol. in-8° de la Bibliothèque de philosophie contemporaine. 5 fr.

Liszt (Fr.). Pages romantiques. Publiées avec une introduction et des notes, par T. Chantavoine. 1 vol. in-16°. 3 fr. 50 c.

Lémonon (E.). L'Europe et la politique britannique (1882—1911). 2^e édition revue et corrigée avec un appendice sur la Crise Constitutionnelle anglaise (1909—1911). Préface de P. Deschanel, de l'Académie française. 1 vol. in-8° de la Bibliothèque d'histoire contemporaine. 10 fr.

Delattre (F.). Robert Herrick. Contribution à l'étude de la poésie lyrique en Angleterre au XVII^e siècle. 1 vol. gr. in-8° de la Bibliothèque de philologie et littérature modernes. 12 fr.

Alle Firmen, mit denen ich nicht in Rechnung stehe, bitte ich, ihre Aufträge an die Firma

Brockhaus & Pehrsson in Leipzig zu überweisen. Diejenigen Firmen, die besonderes Interesse für meine Verlagsartikel haben, wollen sich wegen geeigneter Vertriebsvorschläge gefl. mit der Firma

Brockhaus & Pehrsson in Verbindung setzen.

Hochachtungsvoll

Paris.

Félix Alcan.

Verlag von Paul Parey in Berlin SW., Hedemannstr. 10.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurden versandt:

Wandtafeln für Gärungsbakteriologie

mit erläuternden Textheften.

Von

Dr. Wilhelm Henneberg,

Abteilungsvorsteher am Institut für Gärungsgewerbe in Berlin.

Lithogr. Wandtafeln im Format von 120 cm Höhe zu 100 cm Breite.

Preis jeder Tafel mit Textheft unaufgezogen 6 \mathcal{M} , aufgezogen 9 \mathcal{M} .

Tafel III. Untergärige Bierbrauerei. I.

Tafel IV. Untergärige Bierbrauerei. II.

Tafel V. Obergärige Bierbrauerei.

Weiteren Bedarf bitten wir zu verlangen. — Prospekte stehen kostenlos zur Verfügung.

Im Einverständnis mit der Firma **Thalia-Theater-Verlag** in **Berlin** gelangen zwei der **meistgekauften** Kompositionen, nämlich

- ① Jean **Gilbert's** grosses **Potpourri** mit Text aus „**Polnische Wirtschaft**“ (Einzelpreis M. 2.—) und Jean **Gilbert's** **Marschcouplet** »Wie schön bist du Berlin!« aus „**Polnische Wirtschaft**“ (Einzelpreis M. 1.50)

zur Aufnahme in der soeben in unserem Verlag erscheinenden **erweiterten Ausgabe 1912** von:

„Für frohe Kreise“



Kreise

Grosses musikalisches Elite-Album
der bekanntesten und beliebtesten **Operetten-Schlager,**
Tänze, Potpourris, Cabaret-Lieder

Reklame-Klischees kostenlos!

u. v. a.

Umfang **202** Seiten, Quart,
eleg. gebdn. **M. 2.65 ord.**

INHALT: 42 verschiedene zugkräftige Glanz-Piècen von Jean **Gilbert**, Paul **Lincke**, Victor **Hollaender**, Leo **Fall**, Rudolph **Nelson**, Georg **Jarno**, Oscar **Straus**, Walter **Kollo**, Cam.

Morena, Karl **Komzák** u. a. (Der Einzelpreis dieser 42 Kompositionen beträgt ca. **65 Mark.**)

Div. Neuaufnahmen grösster Schlager!

Nettopreis: M. **1.95**, 25—49 Ex. à M. **1.90**, 50—99 Ex. à M. **1.85**, 100 u. mehr Ex. à M. **1.80** no. bar.

☛ **4 Probe-Exemplare direkt per Post für M. 8.— franko!** ☛

Der Erfolg von Jean **Gilbert's** Kompositionen aus „**Polnische Wirtschaft**“ steht auch im Musikalienhandel des In- und Auslands **einzig** da und dürfte selbst die grössten Operetten-Erfolge der letzten Jahre bei weitem übertreffen. Es unterliegt daher keinem Zweifel, dass wir dem Buch- und Musikalienhandel **mit vorstehend angezeigtem vortrefflich zusammengestelltem Musikalbum** einen neuen lukrativen Artikel von **grösster Absatzfähigkeit** bieten. Von den bisher erschienenen Bänden sind über **19000 Exemplare** abgesetzt worden! — Wir bitten um freundl. tätigste Verwendung und umgehende Aufgabe Ihres Bedarfs, da die Auflage bald vergriffen sein dürfte.

Verlangzettel beiliegend.

Hochachtungsvoll

Berlin-Schöneberg, Bahnstr. 22.

R. Jacobsthal & Co., Verlag.



DUNCKER & HUMBLLOT
VERLAGSBUCHHANDLUNG IN LEIPZIG



Von dem am 30. Januar erschienenen Buche:

Werner Sombart:

Die
Zukunft der Juden

Preis Mark 2.50

verausgabten wir an den ersten beiden Tagen 5000 Exemplare. Wir sind genötigt, Kommissionslieferungen zunächst einzuschränken, so dass wir sie nur bei gleichzeitigem Barbezug in vollem Umfange ausführen können. Wir machen Sie erneut auf die Bedingung aufmerksam:

Bar mit 40% und 11/10.

Partie von 22 Exemplaren also bei einem
Ladenpreis von Mark 55.— für Mark 30.—,

ein Risiko, das jeder Sortimenter eingehen kann.

Leipzig, am 2. Februar 1912

Duncker & Humblot.

■ ■ ■ Wilhelm Engelmann, Leipzig. ■ ■ ■

Am 30. Januar versandte ich zur Fortsetzung:

(Z)

ZEITSCHRIFT FÜR PATHOPSYCHOLOGIE

UNTER MITWIRKUNG VON

N. ACH (Königsberg), H. BERGSON (Paris), G. HEYMANS (Groningen), P. JANET (Paris), F. KRUEGER (Halle), O. KÜLPE (Bonn), H. LIEPMANN (Berlin), E. MEUMANN (Hamburg), E. MÜLLER (Göttingen), H. MÜNSTERBERG (Cambridge, U. S. A.), A. PICK (Prag), R. SOMMER (Giessen), G. STÖRRING (Strassburg i. E.)

Herausgegeben von

WILHELM SPECHT

I. BAND, 2. und 3. HEFT

23 Bogen gr. 8^o.

Preis 13 Mark

INHALT:

OSWALD KULPE, Psychologie und Medizin. MAX SCHELER, Über Ressentiment und moralisches Werturteil. Ein Beitrag zur Pathopsychologie der Kultur. KUNO MITTENZWEY, Versuch zu einer Darstellung und Kritik der Freud'schen Neurosenlehre (Fortsetzung). EDUARD HIRT, Zur Theorie der Trugwahrnehmungen. TH. HOEPFNER, Stottern als assoziative Aphasie. Einführung in eine psychologische Betrachtungsweise. Mit 6 Abbildungen im Text und einem Schema.

Aus der Besprechung des 1. Heftes in No. 44 des 48. Jahrganges der Berliner Klinischen Wochenschrift:

„Eine neue Zeitschrift herauszugeben ist heute eine gewagte Sache. Der Quell der literarischen Produktionen rieselt so vergnüglich, dass man mit dem Zauberlehrling rufen möchte: ‚Stehe, stehe, denn wir haben deiner Gaben vollgemessen!‘ Aber andererseits kann sich kein Einsichtiger der Erkenntnis entziehen, wie die Zeiten sich verschieben, langsam zwar, aber doch unaufhaltsam. Mit dem Materialismus verlässt das anatomische Denken seinen präponderierenden Platz, und dafür treten Bestrebungen auf den Plan, die mehr die psychische Komponente des Menschen in den Vordergrund rücken. Das allgemeine Interesse wendet sich sichtlich wieder mehr dem Seelenleben zu, und zahlreiche Forscher sind bemüht, mit verschiedenen Methoden dieses dunkle Gebiet aufzuhellen. Einen eigenartigen Weg will Specht bahnen: Er will die pathologischen Fälle nutzbar machen und dadurch, dass Funktionen ausfallen, oder dadurch, dass sich das pathologische Seelenleben in seiner Struktur und in seinem Aufbau abhebt vom normalen, einen Einblick in das letztere gewinnen. Der Ausfall von Funktionen soll sichtbar machen, was an den normalen Funktionszusammenhängen dunkel bleibt. Daneben bekämpft Specht mit Geschick und Energie die Lehre, dass alle psychischen Erkrankungen unweigerlich an Anomalien des Gehirns gebunden seien.“

Auch das oben angekündigte 2. und 3. Heft kann ich wieder in grösserer Anzahl bedingt zur Verfügung stellen.

Die „Zeitschrift für Pathopsychologie“, die ohne Zweifel dazu berufen ist, ein lebenskräftiges Organ der neuen Gedanken einer neuen Zeit zu werden, hat bereits bei Erscheinen ihres ersten Heftes eine so günstige Aufnahme und solchen Anklang gefunden, dass es ein Leichtes sein wird, ihr neue Abonnenten zu gewinnen. Ich bitte, Fortsetzungslisten anzulegen.

Von den Arbeiten Külpes, Schelers und Mittenzweys werden Sonderausgaben im Buchhandel erscheinen.

LEIPZIG, Ende Januar 1912.

Wilhelm Engelmann.



KARL
ROBERT
LANGEWIESCHE
DÜSSELDORF
VERLAGSGEBIETE LEBENSFÜHRUNG WELTANSCHAUUNG KUNST



MICHELANGELO

Das soeben beendete erste Vierteljahr, d. h. die 13 Wochen zwischen dem Ausgabestage (27.10.1911) und dem 27. Januar 1912 haben dem Michelangelo-Bande einen Gesamtabsatz von 36314 BAR-Exemplaren gebracht. Mit dieser 13 Wochen-Ziffer schlägt der Band den Rekord aller bisherigen (hoffentlich nicht auch aller künftigen) Bände meines Verlages. Selbst das „Ehebuch“ erreichte diese Ziffer in 13 Wochen nicht ganz, weil es einen geringeren AUSLANDabsatz hatte.

MICHELANGELO

Düsseldorf, am 29. Januar 1912

BEI MINDESTENS SIEBEN BANDEN DES VERLAGES
IN JEDER BELIEBIGEN ZUSAMMENSTELLUNG $4\frac{1}{2}\%$





KARL
ROBERT
LANGEWIESCHE
DÜSSELDORF
VERLAGSGEBIETE LEBENSFUHRUNG WELTANSCHAUUNG KUNST



MICHELANGELO

Man wird es, über das Geschäftliche hinaus, als eine erfreuliche Sache ansprechen dürfen, dass für ein Buch vom inneren Range des Michelangelos heute eine so weitgehende Aufnahmefreudigkeit im Publikum und eine so intensive Verbreitungsfreudigkeit im Sortiment vorhanden ist. Umso mehr als sich dieser Erfolg durchaus nicht nur auf die sogenannten „grossen Kulturzentren“, sondern ebenso auf kleinere Orte stützt, und mit bescheidener Reklame erreicht wurde.

MICHELANGELO

BEI MINDESTENS SIEBEN BÄNDEN DES VERLAGES
IN JEDER BELIEBIGEN ZUSAMMENSTELLUNG $41\frac{1}{2}\%$



Berlin u. Leipzig, am 31. Januar 1912

Ⓢ Soeben erschien:

Rürschners Deutscher Literatur-Kalender

Herausgegeben von Dr. Heinrich Klenz

34. Jahrg. 1912. Preis: In Leinwand gebunden
M. 8.— ord., M. 6.— no., M. 5.80 bar

Interessenten sind alle literarisch tätigen Persönlichkeiten, vor allem die im Kalender selbst aufgenommenen, alle Redaktionen, Lesegesellschaften, Bibliotheken, Literaturfreunde. — Den Herren Kollegen empfehlen wir die Anschaffung dieses wichtigen Hilfsmittels für ihre Geschäftsbibliothek.

In Kommission können wir nicht mehr liefern.

G. J. Göschen'sche Verlagshandlung G. m. b. H. in Berlin u. Leipzig

Ⓢ Vor kurzem erschien in unserem Verlage:

Pestalozzis Liebesfrühling

Briefwechsel Pestalozzis und seiner Braut, ausgewählt und mit einer Einleitung versehen

von

Karl Engelhard.

Elegant broschiert M. 2.50, elegant gebunden M. 3.50.

Solange es eine deutsche Volksschule gibt, wird auch der Geist Pestalozzis lebendig sein. Keiner, der die deutsche Jugend lehrt, kann und darf an dem genialen Erzieher vorbeigehen, er muß sich mit ihm in irgendeiner Weise auseinandersetzen; vor allem: er muß ihn gründlich kennen lernen, und die edelsten und lichtesten Seiten des genialen Mannes offenbaren sich ihm in dem Briefwechsel, den Pestalozzi mit seiner Braut führte. Der rühmlichst bekannte hessische Dichter Karl Engelhard hat mit zarter Hand die schönsten Briefe zu vorliegendem Bändchen zusammengestellt.

Durch wirkungsvolle Propaganda werden wir das Publikum auf dieses Buch aufmerksam machen und bitten um tätige Verwendung dafür. Für Lehrer und Seminaristen, sowie für Lehrer- und Seminarbibliotheken ein vorzüglich geeignetes Buch.

|| Wir liefern in Rechnung mit 30%, gegen bar mit 35%,
außerdem 7/6 Exemplare mit 40% gegen bar. ||

===== Weiße Verlangzetteln anbei. =====

Rostock i. M., den 1. Februar 1912.

Raufungen-Verlag.

Gerlach & Wiedling, Buch- und Kunstverlag, Wien.
Kommissionsverlag der Gemeinde Wien.

ⓑ Soeben erschien:

Städtischer Preis-Tarif der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Genehmigt zufolge Stadtrats-Beschlusses vom 27. Juli 1911.

Giltig für die von der Gemeindeverwaltung bestellten Arbeiten und Lieferungen.

Teil I: Baugewerbe. Tarif 1—26. 337 Seiten.

Teil II: Verschiedene Arbeiten und Lieferungen.
Tarif 27—56. 256 Seiten.

Format 32×20 cm. In 2 fest kartonierten Bänden mit Leder-Rücken und Ecken.

Jeder Teil Kr. 25.— = M. 25.— ord.

———— In Rechnung und bar 20%. ————



Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig.

ⓑ

Zu fortgesetzter Verwendung empfehlen wir

Lehrbuch der Graphologie.

Von L. Meyer (Laura von Albertini).

4. Auflage.

Gr. 8°. 263 Seiten Text mit 348 Handschriften-faksimiles.

Brosch. M. 5.— ord., M. 3.50 no., M. 3.35 bar. Geb. M. 6.— ord., M. 4.20 no., M. 4.— bar.
Freiexemplare 6:1.

Dieses bewährte „Lehrbuch der Graphologie“ ist aus einer langjährigen Erfahrung hervorgegangen, die nicht nur auf einer reichlichen und immer wieder erneuerten theoretischen Erwägung aller einschlägigen Fragen fußt, sondern auch auf der Beurteilung von mehr als 30 000 Handschriften.

Meyers „Graphologie“ ist ein gründliches Werk von erprobtem Werte, bei dessen Empfehlung Sie gewiß sein dürfen, die Käufer zufrieden zu stellen. Wir bitten Sie, dasselbe bei Nachfrage stets in erster Linie vorzulegen.

Sammlung Natur und Kultur.

Nr. 2:

Die Gesichtswahrnehmung nach ihren psycho-physischen Bestandteilen.

8°. 103 Seiten. Ord. M 1.—, netto M —.75, bar M —.65.

Eine ausgezeichnete, allgemeinverständliche Studie über die Sinneswahrnehmungen im allgemeinen und die Gesichtswahrnehmung im besonderen der dabei tätigen physischen und psychischen Faktoren nach dem neuesten Stand der Forschung. Im zweiten Teil behandelt der Verfasser klar und übersichtlich die in Betracht kommenden erkenntnistheoretischen Grenzfragen des Realismus und Idealismus, so daß die Schrift nicht bloß von größtem naturwissenschaftlichen, sondern auch von hohem philosophischen Interesse ist und so auch eine gewisse Ergänzung zu Nr. 1 der Sammlung: „Die philosophischen Grundlagen der monistischen Weltanschauungen“ von Prof. Dr. Schneider bilden.

Wir bitten zu verlangen.

Isaria-Verlag, Abt. Natur und Kultur, München.

Violets Berufswahlführer

haben sich bei der Wahl des Berufs als zuverlässige und wirklich brauchbare Ratgeber erwiesen und verdienen daher empfohlen zu werden.

Preis des Bändchens M. 1.— bzw. M. 1.20 ord.

Bedingt 25%, bar 33 1/3% und 13/12 gemischt

Neu:

Der Bibliothekar. Eine Darstellung seines Werdegangs mit Einschluss der Bibliothekarin unter Berücksichtigung des Dienstes an Volksbibliotheken. Von K. Lange. M. 1.20

Früher erschienen:

Der Jurist. Eine Übersicht über sämtliche auf Grund des juristischen Studiums ergreifbaren Berufe innerhalb und ausserhalb des Staatsdienstes. M. 1.20

Die technischen Berufe. Ein Ratgeber bei der Wahl eines technischen Berufs von Dipl.-Ing. Ernst Dauner. M. 1.20

Violets Wegweiser bei der Berufswahl. Eine Übersicht über die männlichen Berufe auf Grund der Berechtigungen der höheren Lehranstalten. Fünfte Auflage. M. 1.20

Violets Ratgeber für weibliche Berufe. Eine Übersicht über die Erwerbsgelegenheiten für Mädchen u. Frauen. M. 1.—

Sie geben in bündiger Darstellung, auf zuverlässige Zahlen gestützt, sichere und gründliche Auskunft über alle in Betracht kommenden Fragen; Anforderungen, Vorbildung, Laufbahn, Anstellungsaussichten, Gehaltsverhältnisse usw.

Ich offeriere zur Lagerergänzung:

**1 Exemplar der Sammlung (Ladenpreis M. 5.80)
für 3 M. 20 Pf. bar.**

Wilhelm Violet in Stuttgart

Buchhändler-Konten

Buchhändler-Strazze, Auslieferungsbuch, Ansichts-Versandbuch, Kunden-Strazze, Journal-Kontinuationsliste, Bücher-Kontinuationsliste, Bestellbuch, Kassabuch, Barpaketbuch, Speditionsbuch, Portobuch, Remittenden- und Disponendenbuch, Lagerbuch, Buchbinderbuch, Journal, Memorial, Herstellungsbuch, Hauptbuch, Kontokorrent, Verlags-Skontro- oder Kalkulations- und Absatzbuch usw. usw.

Einbände in 1/2 und 1/1 Leinen,
in 1/2 und 1/1 Moleskin.

Abschlußbücher, gebunden mit Löschpapier durchschossen, für 300—1500 Konten, Börsenzahlungs- u. Quittungsbogen, sowie sämtliche Buchhändler-Formulare.

Preisliste und Probebogen kostenlos.

Avise, Adressen, Listen

Avise für Verleger:

Sortimenterfirmen enthaltend (für Rechnungspakete), — desgl. (für Barpakete), — desgl. (für Rechnungs- und Barpakete).

Avise für Sortimenter:

Verlegerfirmen enthaltend.

Avis nach Städten geordnet

(für Rechnungs- und Barpakete).

Adressen:

sämtl. Buchhdlr.-Adr. (ca. 9750) —
sämtl. Sort.-Adr. (ca. 7000) — Aus-
gew. Sort.-Adr. (ca. 2800) — Sort.-
Adr. v. Firmen, die mit den meisten
Verleg. i. Rechnung stehen (ca. 2200)
— Verleger-Adr. (ca. 2750) — sämtl.
Musikalienhdlr.-Adr. (ca. 2850) —
reine Musikalienhdlr.-Adr. (ca. 900)
— Antiquariats-Adr. (ca. 1800) —
Bibliotheks-Adr. (ca. 3150) — Adr.
katholischer Firmen (ca. 1150).

Versendungs-Listen:

Städte-Liste (m. Querl. u. 12 senkr.
Linien) — Firmenliste A (m. Querl.)
B (m. Querl. u. 12 senkr. Linien),
C (m. Querl. u. 4 Betragsrubr.) —
Länderliste (m. Querl. u. 12 senkr. L.)

Preisliste und Probebogen kostenlos.

Oskar *Leiner* Leipzig

Zur Jugendpflegebewegung!

In meinem Verlage erschien soeben:

Ⓩ Paul Specht Ⓩ

Die
Pflege der schulentlassenen
männlichen Jugend unter be-
sonderer Berücksichtigung
der ländlichen Verhältnisse
in der Ostmark.

Preis ord. M —.50, no. M —.35,
bar M —.30!

Im Hinblick auf die zurzeit in ganz
Deutschland sich regende Jugend-
pflegebewegung, die als ein wichtiger
Faktor unserer Volkskultur erkannt
worden ist, wird die Broschüre des
auf diesem Gebiete bekannten Ver-
fassers bald grosse Nachfrage haben.
Ich bitte, sich deshalb rechtzeitig zu
versehen.

Oskar Eulitz' Verlag, Lissa i. P.

Soeben erschienen:

Jahres-Bericht

des

**Grossherzoglich Badischen
Gewerbeaufsichtsamtes
für das Jahr 1911.**

Preis M 3.— ord., M 2.25 bar.

☛ Nur bar. ☛

Ⓩ anbei.

Jahrgänge 1910, 1909 u. 1908

à M 3.— ord., M 2.25 no.

sind noch vorrätig.



Karlsruhe,
den 1. Februar 1912.

Friedrich Gutsch,
Hofbuchhandlung.

Peter Braun, Verlag, Chemnitz.

In meinem Verlage erschien soeben:

**Taschen-Kalender für Kaufleute
für 1912**

Ⓩ Ladenpreis M. —.70. Rabatt 25%.

Das hübsch ausgestattete Taschenbuch
erfreut sich beifälliger Aufnahme und bitte
ich um tätige Verwendung. Weisser Zettel
anbei.



Herdersche Verlagshandlung
Freiburg im Breisgau

Ⓩ

**Stimmen aus
Maria-Laach**

Katholische Blätter.
Jährlich 10 Hefte.

Soeben erschienen:

Jahrgang 1912 = Zweites Heft.

Inhalt: Zur Jahrhundertfeier von Charles Dickens und Zygmunt
Krasinski. Von J. Overmans, S. J. / Aus Windthorst's Korre-
spondenz. II. Von D. Pfütz, S. J. / Willensschwäche. I. Von J. Behmer, S. J. / Jesuitenazese
und deutsche Mystik. II. (Schluß) Von M. Meschler, S. J. /
Marianische Prozession zu Reggio im Jahre 1674. Mit
4 Bildern. Von St. Beiffel, S. J. / Rezensionen. / Bücherschau. /
Miscellen: Was ist Okkultismus? — Gemeinsame Tagung für
Denkmalpflege und Heimatschutz. — Hans von Bülow und die Jesuiten.

Das Jahr 1912, das mit der Jahrhundertfeier der Geburt Windthorst's seinen
Anfang nahm, darf schon im Februar den gleichen Gedächtnistag begehen für zwei
literarische Größen, die machtvoll auf ihre Nation gewirkt und weit über die Grenzen
ihres Landes hinaus bekannt geworden sind — Dickens und Krasinski. Der
vergleichende Aufsatz von Overmans würdigt — kurz aber tiefgründig — der
beiden Dichter Leben und Streben sowie ihre Schöpfungen. / Die in Heft 1 be-
gonnene Veröffentlichung „Aus Windthorst's Korrespondenz“, die allortorts ein ihrer
hohen geschichtlichen Bedeutung entsprechendes Interesse erweckt hat, findet im
vorliegenden Heft ihre Fortführung. In den auf 14 Seiten in Kleindruck ge-
gebenen Briefen deckt Windthorst u. a. den europäischen Ansturm gegen
Rom nach Bismarck's Plan auf. Für den Gehalt der übrigen 3 Hauptauf-
sätze bürgen die Namen ihrer Verfasser: Behmer, Meschler und Beiffel, S. J.
Als Werbemittel für den neuen Jahrgang stehen, neben Heft 1,
Prospecte und Probeheftchen zur Verfügung.

Alle fünf Wochen erscheint ein Heft. Fünf Hefte bilden einen Band,
zehn Hefte einen Jahrgang. Preis für den Jahrgang M. 12.—.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, gegen bar 30%
Rabatt; Freiemplare auf 10:1,
25:3. 50 Exemplare mit 40% in Rechnung, mit 45% gegen bar
ohne Freiemplare. Der Jahresgewinn beträgt demnach bei 11,10 Stück
M. 48.—, bei 28/25 Stück M. 126.—, bei 50 Stück M. 270.—.

Für den Einzelverkauf

liefern wir jedes Heft (auch mit Remissionsrecht) zu M. 1.40 ord.,
M. 1.05 netto.

Möbelvorlagenwerk. 1250 Abb. Geb. Leicht
verköf. Probeexempl. z. Ans. franko. **Werner
Trischmann**, Berlin S. 59. Hoher Rabatt.

Ⓩ Soeben erschien:

Der Freundschaftstempel im Gleimhause zu Halberstadt.

Katalog der Bildnisse, Biograph. Notizen,
Verzeichnis der Maler, mit 7 Abbildgn.
und 1 Plan.

(Herausgeber Dr. C. Becker)

Ordinär M 1.—, netto 75 ♂, nur bar.

Bitte zu verlangen.

J. Schimmelburg, Halberstadt.

Preiserhöhung.

Von:

Pritzel, G. A. Thesaurus literaturae
botanicae omnium gentium inde a
rerum botanicarum initiis ad nostra
usque tempora, quindecim millia operum
recensens. Editio nova reformata.
7 Fasc. 4. 1872—77.

ist die Druckpapierausgabe völlig vergriffen.
Von den auf Velinpapier abgezogenen
Exemplaren habe ich nur noch eine geringe
Anzahl. Den Preis für diese Exemplare er-
höhe ich von heute an auf je

M 100.— ord., M 70.— bar.

Leipzig, Ende Januar 1912.

F. A. Brockhaus.

THE RUSSIAN REVIEW

A QUARTERLY REVIEW OF RUSSIAN HISTORY,
POLITICS, ECONOMICS AND LITERATURE.

PUBLISHED BY THE SCHOOL OF RUSSIAN STUDIES IN THE
UNIVERSITY OF LIVERPOOL.

Ⓩ

Editors:

BERNARD PARES, MAURICE BARING.
SAMUEL N. HARPER.

CONTENTS OF THE FIRST NUMBER.

LOOKING BACK OVER FORTY YEARS . . .	SIR D. M. WALLACE.
THE IMPERIAL DUMA AND THE LAND SETTLEMENT	SERGIUS SHIDLOVSKY.
LEO TOLSTOY	AYLMER MAUDE.
THE RUSSIAN NATIONAL PROBLEM . . .	HAROLD WILLIAMS.
LOCAL FINANCE REFORM IN RUSSIA . . .	A. I. SHINGAREV.
THE NEW LAND SETTLEMENT IN RUSSIA	BERNARD PARES.
RECENT FINANCIAL AND TRADE POLICY IN RUSSIA.	W. HÖFFDING.
CHRONICLE (including a Summary of the Fourth Session of the Duma).	
NOTES ON CURRENT BOOKS.	

Annual Subscription for Four Numbers of 96 pages each.
10 sh.

THOMAS NELSON & SONS, LONDON.

Für Deutschland: Auslieferung bei Herrn Carl Cnobloch, Leipzig.
Bezugsbedingungen: **Jährlich** (4 Hefte) M 10.— ord., M 8.50 bar.
Einzelne Hefte werden mit M 2.15 berechnet.
Heft 1 wird auf Verlangen bereitwilligst à cond. geliefert, alle übrigen
Hefte jedoch nur bar.



Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ Zur Versendung liegen bereit:

Beiträge zur Küstenkunde Nr. 2.

Herausgegeben von der

Deutschen Seewarte

M. 3.— ord., M. 1.95 netto;
Einbände 50 ♂ ord., 35 ♂ netto.

Dieser Sammlung liegen **Küsten- und
Hafenbeschreibungen** zugrunde, die von
der Deutschen Seewarte nach dem bei
ihr eingehenden Material bearbeitet werden.
Alle zur **Schiffahrt und zum Seeverkehr**
in Beziehung stehenden Kreise, nament-
lich die **Reedereien**, sind Käufer der
Sammlung.

Eine japanische Winterübung

Von

Major **Haushofer**

Mit 4 Skizzen im Text
und 1 Übersichtsskizze.

(1. Beiheft zum **Militär-Wochenblatt** 1912)

60 ♂ ord., 45 ♂ netto.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.



Ⓜ Soeben erscheint:

Pierre Gourdon

Les Courtagré

— Roman —

un volume in-18.

3 fr. 50 c.

3 fr. 50 c.

Wir bitten zu verlangen.

Calmann-Lévy, Editeurs, Paris



Ⓜ Soeben erscheint:

Eugène Welvert

En feuilletant de vieux papiers

un volume in-18.

3 fr. 50 c.

3 fr. 50 c.

Wir bitten zu verlangen.

Calmann-Lévy, Editeurs, Paris

S. Fischer, Verlag, Berlin

In Kürze erscheint:

Ⓜ

Julius Bab: Lyrische Porträte

Geheftet M. 2.50, in Halbpergament M. 3.50

Julius Bab gibt einen Band mit Gedichten heraus, den er „Lyrische Porträte“ nennt. Es sind Männer aus dem Geistes- und Herzensleben eines heutigen deutschen Menschen, angefangen von Luther und Erasmus bis zu Verhaeren und Hauptmann. Philosophen, Dichter, Fürsten und Helden, lauter Männer wie gesagt, mit der einen Ausnahme der Annette von Droste. Die Methode, mit welcher Bab seine Porträts entwirft, wechselt. Bald spricht er die Gestalt an, bald lässt er sie selbst sprechen, bald lässt er ihre Vision aus poetischen Reflexen erstehen. Vorwiegend ist es der ideelle Gehalt dieser grossen Erscheinungen der menschlichen Kultur, den Bab zur scharfen Prägung bringt. Aber der ideelle Gehalt, den er in der Persönlichkeit und dem Schicksal mit einem Pathos durchtränkt, wird dadurch zur Lyrik. In einigen Stellen, z. B. Spinoza, Fontane, hat Bab in seine Form einen leisen, nachahmenden Ton gelegt. In anderen spricht er unverstellt die eigene Sprache seiner Intuition. So wie der Grundgedanke dieses lyrischen Buches originell und reizvoll ist, so ist die Ausführung stark in Wort und Gebärde.

Binnen kurzem erscheint in meinem Verlage:

Deutsche Lebensführung

Ⓜ

Lebensbilder und Leitworte

von

Gustav Freytag

Gesammelt und herausgegeben von Wilhelm Rudeck

Ca. 25 Druckbogen. Original-Leinenband M. 5. — ord., M. 3.50 bar u. Freieexpl. 11/10.
Ausgabe in Halbfranzband M. 6.50 ord., M. 4.50 bar und Freieexpl. 11/10.

In Gustav Freytags gesammelten Werken — von einem
verschwindenden Bruchteile abgesehen — nicht enthalten.

Bisher hat das deutsche Schrifttum das beschämende Schauspiel geboten, daß bloß Engländer und Amerikaner — vor allem Carlyle und Emerson — als deutsche Erzieher ausgegeben wurden, obwohl die gemütvoll innerliche deutsche Art und die kühle profitgierige anglo-amerikanische sich unterscheiden wie Wasser und Öl und als wenn mit der treibhausartig übertriebenen Heroisierung der Arbeit die wichtigste jeden Einzelnen angehende Frage der persönlichen Lebensführung ausgeschöpft wäre. Schon vor einem Menschenalter hat ein Kerndeutscher, Bogumil Golsz, vor den uns wesensfremden Verstiegenheiten eines Carlyle gewarnt!

Es wird unglaublich erscheinen, ist aber buchstäblich wahr, daß Gustav Freytag eine überraschende Fülle von Lebensbildern, Schilderungen, Aufsätzen in Zeitschriften veröffentlicht hat, die zusammengefaßt und geordnet ein so wundervolles Buch über deutsche Lebensführung ergeben, daß dieses Werk zu den besten deutschen Büchern überhaupt wird gerechnet werden müssen. Nirgends ist die Darstellung pastoral oder moralisierend, von der ersten bis zur letzten Zeile ist dieses Buch ein farbenprächtiges Gemälde zahlreicher Lebensschicksale ausgezeichneter deutscher Persönlichkeiten, bald Dichtung, bald Geschichte, bald Aufsatz, bald Anekdote, überall von einer Lebendigkeit, die das Werk wie einen Roman lesen läßt, und von solch allgemeinem Interesse, daß diese „Deutsche Lebensführung“ ebenso einem Konfirmanden gegeben werden kann wie dem ringenden Manne, dem Fürsten und dem Gelehrten.

Gerade heute braucht wohl nicht mehr befürchtet werden, daß das deutsche Volk lieber der „Lebensführung“ von Engländern folgt als der eines Gustav Freytag. Ist doch zudem unter jenen Briten der hervorragendste ein Mann, der in unwürdigster Weise ein edles Weib ruiniert hat und hieran sein eigenes Leben zerbrach — und hier ein Gustav Freytag — der seinem Volke ein Menschenalter hindurch ein Führer zu dem höchsten Ideale — dem neuen deutschen Reiche — war, der die Hohenzollern und die Koburger beriet und ihre Gunst bis zu seinem Tode genoß, der einem Mommsen, Treitschke, Jahn, Springer Freund war, der in 3 Ehen ein mustergültiges Familienleben führte, die Kinder seines verstorbenen Bruders erzog, der für seine politischen Überzeugungen verfolgt wurde und dann sein Bild in der Nationalgalerie aufgehängt sah, der zugleich Künstler, Gelehrter und Publizist war, der dem Deutschen das beste Lustspiel und die beste Geschichte schenkte und in Hunderttausende deutsche Gesinnung pflanzte! Von keiner reicheren, köstlicheren Persönlichkeit als Gustav Freytag konnten solch wundervolle Mahn- und Merkworte über „Deutsche Lebensführung“ kommen; nach ihnen wird sich auch der Höchststehende sein eigenes Leben formen wollen!

Die in Freytags „Bildern von der Entstehung des Deutschen Reiches“ erprobte und von der Kritik einstimmig anerkannte Kunst des Herausgebers in Sammlung und Anordnung bürgt auch bei der „Deutschen Lebensführung“ für Geschlossenheit und Einheitlichkeit.

Aus dem Inhalt:

Ausbildung der Persönlichkeit. Gärende Zeiten. Die Gefahren freier Lebensverhältnisse für die Ausbildung der Persönlichkeit. Persönlichkeit und schwierige Verhältnisse. Persönlichkeit und Schaffen. Besitz und Persönlichkeit. Die Gefahren der Phantasie. Persönlichkeit und Wissenschaft. Persönlichkeit und Tagesarbeit. Deutsche Vorbilder und Idealgestalten. Mängel der Lebensbeschreibungen.

Das Glück des Schaffens. Schöpferische Arbeit und Handwerk. Künstler- und Gelehrtentätigkeit. Äußerer Erfolg. Schillerpreis. Epigonenschicksal.

Unabhängigkeit. Fürst und Künstler. Frei im Herrendienst. Das eitle Suchen nach dem, was fürstlich ist.

Deutsches Gemüt. Die Sonntagsfeier. Deutsche Weihnachten. Weihnachtsliteratur. Deutscher Trost. Deutsche Gemütlichkeit. Das Volksmärchen. Volksdichter.

Deutsche Bildung. Deutscher und fremder Geist. Stil und Schriftsprache. Bildungsstätten. Der Bildungsdrang. Die Überbrückung der Bildungsluft.

Deutsche Volksgemeinschaft. Teilnahme an Volksfesten. Interesse für die deutsche Sprache, für das Volkstümliche. Not von Volksgenossen. Die Judenfrage. Polen. Deutsch-Österreicher.

Adlig und Bürgerlich. Die Verleihung des Adels an Bürgerliche. Die Hoffähigkeit. Fürst und Künstler.

Im deutschen Heere. Militärzeit und deutsches Volk. Der Einjährig-Freiwillige. Die Stellung der Offiziere. Volksbewaffnung.

Die Weihe und der Stolz des Lebens. Deutsches Selbstgefühl 1850. Schwarzweißrot 1870.

Die Teilnahme am Staat. Partei und Vaterland? Parteilos. Künstler und Volksbewegung. Dramatischer Dichter und Politiker. Die Kritik am Herrscherhause.

Lurus und Schönheit des modernen Lebens. Reisen. Spielen. Die Anlage von Hausgärten, Hausbibliotheken usw. usw.

Der reichhaltige und einzig dastehende Inhalt dieses Werkes und der Name Gustav Freytag bürgen dafür, daß sich auch mit dieser Neuerscheinung die gesamte Presse in ganz hervorragender Weise beschäftigen wird.

Vor Erscheinen des Werkes bestellte Exemplare liefere ich zu den auf beiliegendem weißen Bestellzettel verzeichneten „Vorzugsbedingungen“.

Firmen, die sich für diese hervorragende Neuheit besonders zu verwenden gedenken, bitte ich um gefl. direkte Nachricht.

Leipzig.

Walther Fiedler.



Max Kellers[®] Verlag in München

Im Laufe des Monat Februar gelangen nachstehende Novitäten und Neuauflagen zur Ausgabe und bitten wir schon jetzt um gefl. Aufgabe Ihrer Bestellungen, welche jeweils nach Erscheinen prompt erledigt werden. — Weisser Bestellzettel anbei.

Stil- u. Formenlehre für Handwerker Teil II Innenarchitektur

mit ca. 270 Abbildungen
auf 62 Tafeln
Herausgegeben von **Jos. Kirchner**

Preis ord. M. 2.—; no. M. 1.50; bar M. 1.40

Stukkateure, Holzbildhauer, Mosaikarbeiter, Dekorationsmaler, Schlosser, Töpfer u. Bauschreiner sind Interessenten für diese Stil- und Formenlehre. Der Verfasser setzt keine kunstgeschichtliche Vorbildung voraus, sondern das Buch will dem kleinen Handwerker in der Provinz ein Berater sein, weil sich ihm nicht die Gelegenheit bietet, sich über die verschiedenen Stilepochen in Museen zu orientieren.

Wohin schicke ich meinen Sohn?

Gymnasium
Realgymnasium
Realschule
Oberrealschule
Reformgymnasium

?

Ein Ratgeber für Eltern
von
Prof. Dr. A. Baumann
2. u. 3. Tausend ord. M. 1.—
no. M. .75, bar M. .70, 10 M. 6.50

Das Buch orientiert gründlich über die Ziele der verschiedenen Anstalten und die Aussichten und Berechtigungen der Schüler für die Zukunft. Da alle Eltern deshalb Interessenten sind, hat das Buch eine unbegrenzte Absatzfähigkeit.

Beitrag zur Kenntnis der Münchner Volks- und Fortbildungsschulen

von **Marie de Lange**. Licenciée à sciences sociales.
Preis ord. M. 1.20; no. M. .90; bar M. .84

Mit Zugrundelegung eines Vortrages, der von der Verfasserin in einer Versammlung russischer Lehrer gehalten wurde, die sich zu Studienzwecken in München aufhielten. Das Münchner Volksschulwesen unter Leitung **Dr. Kerschensteiners** ist für das In- und Ausland als vorbildlich anerkannt. Alle Jugendbildner sind Interessenten.

Stenographisches Lesebuch für Handels- und Realschulen

von Direktor
Dr. A. Weiss,
der städt. Riemerschmid-Handelsschule in München
Teil II: **Redeschrift**. 3., nach den Wiener Beschlüssen neu bearbeitete Auflage. Preis ord. M. 1.50; no. bar M. 1.13

Vermöge seines überaus lehrreichen und anregenden Inhaltes, der anerkannt schönen und deutlichen Schrift und soliden Ausstattung hat sich dieses ministeriell genehmigte Schulbuch schnell auch an vielen Privatanstalten eingeführt. Das Buch bitten wir bei Bedarf Stenograph. Übungsliteratur zu empfehlen.

Die Alpen und die Republik Schweiz

Ein geographisches Lese- und Unterhaltungsbuch für die Schüler und Schülerinnen der unteren Mittelschul- und der oberen Volksschulklassen herausgegeben von
Adolf Weber und Amalie Weber

Preis geb. mit Titelbild ord. M. 1.—, no. bar M. .75

Dieses Buch ist der 4. Band der Weberschen Heimatkunde, welche seit vielen Jahren ein unentbehrliches Hilfsbuch für den Unterricht in den Münchener Schulen sind. Aber nicht nur in München, sondern auch in ganz Deutschland, Österreich und in der Schweiz wird man den neuen Band mit Nutzen im Unterricht verwenden.

Heimatkunde von Südbayern mit Oberpfalz in Wort und Bild

von **Adolf Weber und Amalie Weber**

7., verbesserte Auflage mit 4 Aquarell-Drucken nach Compton, 27 Voll- und Textbildern und 5 Karten-Skizzen
Preis geb. ord. M. 1.—; no. bar M. .75

Obwohl für den Gebrauch in den Münchener Volksschulen bestimmt, hat sich dieses Büchlein viele Freunde unter der Lehrerschaft der grösseren Städte Südbayerns erworben und wird gern im heimatkundl. Unterricht als willkommenes Hilfsmittel benutzt.

Der Übertritt in die Präparandenschule

Ein Wegweiser für alle, welche sich der Aufnahme-Prüfung in den I. Kurs einer Lehrerbildungsanstalt unterziehen wollen.

Methodisch bearbeitet von **K. Reitinger**, k. Seminarlehrer

Preis kart. ord. M. 1.—; no. M. .75 und Partie 7/6.

Der grosse Andrang zum Lehrerberufe und die verhältnismässig geringe Anzahl Schüler, welche Aufnahme finden können in den Präparandenschulen, macht eine gute Vorbildung zur Bedingung; diese zu erleichtern ist der Zweck dieses Büchleins.

Der Übertritt in die humanistische und technische Mittelschule

Ein Ratgeber für Eltern u. Lehrer nach den neuesten Vorschriften bearbeitet von **K. Reitinger**, k. Seminarlehrer

2. Auflage. Preis kart. ord. M. 1.—; no. M. .75 u. Partie 7/6.

Eltern und Lehrer können sich in diesem Büchlein über die zu erfüllenden Vorbedingungen für die Aufnahme der Schüler in den I. Kurs der Mittelschulen orientieren. Ein reichhaltiges Aufgaben-Material dient zu Repetitions-Zwecken des zu beherrschenden Pensums, welches, entsprechend durchgearbeitet, zur Aufnahme des Schülers in die Mittelschule führt.

In Vorbereitung befindet sich:

Prüfungsaufgaben für den Einjährig-Freiwilligen-Dienst

aus dem Latein. Griechisch. Französisch. Englisch. Arithmetik. Deutsche Aufsatz-Themata.

Herausgegeben von **A. Reimertshofer**, 2. Auflage neubearbeitet und ergänzt von **Dr. Schönhärl**

Preis ord. ca. M. 1.20, no. M. .90

Voranzeige.

Im Auftrage einer Kommission

befindet sich in meinem Verlage in Vorbereitung:

Die Werke König Friedrich des Großen

In die deutsche Sprache übersetzt von
Professor Dr. B. Bolz

Mit Illustrationen von Adolf von Menzel

Der Übersetzung ist mit einigen Abweichungen, für die die Urschriften herangezogen sind, die große französische Textausgabe, die Friedrich Wilhelm IV. veranstaltete, zugrunde gelegt. Es werden aber außerdem noch eine Reihe bisher unbekannter Schriften veröffentlicht. Vorläufig sind 10 Folio-Bände vorgesehen, von denen Band I—V die historischen, Band VI—X die politischen, militärischen, philosophischen und poetischen Werke des Königs enthalten.

Weiterhin werden als freie Folge noch eine Anzahl Bände herauskommen, die die wertvollsten Stücke der politischen und privaten Korrespondenz bringen.

Die besten Kenner der fredericianischen Zeit arbeiten mit. Die Übersetzung ist durchaus korrekt und in schöner flüssiger Sprache durchgeführt.

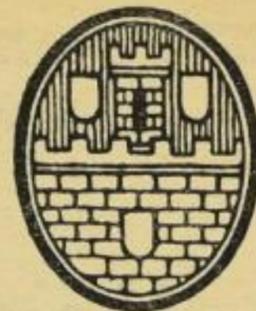
Die Menzelschen Text-Illustrationen, die Eigentum der Krone sind, werden hier mit kaiserlicher Genehmigung zum erstenmal in Verbindung mit den Werken der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Die Ausstattung ist der Bedeutung des Inhalts entsprechend so würdig, schön und gediegen, daß die Ausgabe für viele Jahrzehnte eines der wertvollsten Stücke jeder Bücherei sein wird. Der Verkaufspreis soll in der nächsten Woche festgesetzt werden.

Handlungen, die für dies schöne große Unternehmen Interesse haben, bitte ich, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Berlin S.W. 61.

Reimar Hobbing.



Ⓩ Demnächst erscheint:

Das Theresianum in Wien

Vergangenheit und Gegenwart

von

Eugen Guglia

223 Seiten 8^o mit 68 Abbildungen.

Aus dem Inhalt:

Die Favorita. — Die Gründung der Akademie. — Der erste Kurator. — Allerlei Wandlungen. Auflösung, Wiederherstellung. — Die ersten Lehrer und Zöglinge. — Der Barde Sined. — Die Piaristen-Zeit. — Das Jahr 1848 und seine Folgen. — Übergangsjahre: 1850—1865. — Die neue Zeit. Kuratorium Schmerling. Kuratorium Gautsch. — Verzeichnis der Kuratoren, Kuratorstellvertreter, Akademie- und Gymnasialdirektoren. — Verzeichnis der königlich ungarischen Regierungskommissäre. — Verzeichnis hervorragender Zöglinge der Akademie von 1746—1880. — Verzeichnis der vor dem Feinde gefallenen Zöglinge. — Verzeichnis der Stiftungen an der Akademie.

Aus diesem *Erziehungs-Institut* sind z. B. hervorgegangen: *Feldmarschall Radetzky, König Alfons XII, Robert Hamerling, Bürgermeister Dr. Lueger etc.*

Im *Personenregister* sind beinahe alle *Adelsgeschlechter Oest.-Ungarns* vertreten.

Preis brosch. M. 9.—, oder K 10.—

Steht à cond. zu Diensten.

Wien, Februar 1912. **Anton Schroll & Co.**

In meinem Verlage erscheint in den nächsten Tagen:

Ⓜ

Der italienisch-türkische Krieg.

Ⓜ

Die Ereignisse des Jahres 1911.

Von Generalleutnant z. D. von dem Borne.

Preis geheftet M. 1.25 ord., M. —.85 no., M. —.80 bar. Freiexpl. 7/6.

Die Broschüre gibt eine kurze Beschreibung des Kriegsschauplatzes, eine Übersicht über die beiderseitigen Streitkräfte und Streitmittel und eine Darstellung des bisherigen Verlaufes des Krieges.

Der Verfasser hat das ihm zugängliche Material eingehend geprüft und die sich fast immer widersprechenden Nachrichten von italienischer und türkischer Seite miteinander in Einklang gebracht, Übertreibungen ausgeschaltet und der Wahrheit zu ihrem Recht verholfen.

So gibt die kleine Schrift jedem, der sich schnell über den bisherigen Verlauf des Krieges unterrichten will, eine klare Übersicht über alle wichtigen Begebenheiten und den Stand der Operationen am 1. Januar 1912.

➡ **Äusserst zugkräftige Broschüre!** — Reihenweise in das Schaufenster legen! ➡

Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg i. Gr.

Heltwingsche Verlagsbuchhandlung in Hannover

Ⓜ In Kürze erscheint:

Das Jugendgericht.

Von Amtsgerichtsrat Landsberg in Lennep.

Preis M. 2.50 ord.

Zugleich Heft 3 des Werkes „Bozi, Einführung in das lebende Recht“.

Die Arbeit ist einzig in ihrer Art, überaus plastisch und für Laien wie Juristen gleich interessant. Es besteht noch kein Gesetz über „Jugendgerichte“, keine Zusammenstellung der betreffenden Verfügungen in Buchform, wie überhaupt die festumrissenen Grundsätze für diese Materie fehlen, so daß sie nur durch Schilderung der Praxis erlernt werden kann.

Die Landsbergische grundlegende Arbeit ist besonders wertvoll für **Fürsorgeauschüsse, Jugendrichter, Amtsgerichte, Lehrer, Politiker** und alle, die an einer an Körper und Geist gesunden heranwachsenden Jugend ein direktes oder indirektes Interesse haben.

Durch umfassende Reklame, die nur auf den Sortimentsbuchhandel als Bezugsquelle verweist, sorgen wir für starke Nachfrage. Wir liefern gern in Kommission und gewähren Sonderbedingungen für besondere Tätigkeit.

Ⓜ In den nächsten Tagen erscheint:

Ueber den maschinentechnischen Unterricht an Technischen Mittelschulen.

Erfahrungen und Ansichten
des ehemaligen Direktors der Technischen
Staatslehranstalten in Chemnitz

Rudolph Berndt.

II. Teil:

Theoretische Mechanik. Maschinenlehre. Mech. Technologie. Spezialfächer. Mit e. Unhange: Prüfungen.

Preis M. 2.50 ord., M. 1.85 no.

Der jetzt zur Ausgabe gelangende 2. Teil des Berndtschen Werkes „Ueber den maschinentechnischen Unterricht an Technischen Mittelschulen“ behandelt den Unterricht in der Technischen Mechanik, Maschinenlehre, Mechanischen Technologie, einigen Spezialfächern und bringt in einem Nachtrag ein Kapitel über Prüfungen. Der erste Teil hat Anerkennung gefunden und Interesse erweckt auch bei Dozenten an Technischen Hochschulen wie bei Direktionen größerer Maschinenfabriken, die der Ausgabe des 2. Teils mit Spannung entgegensehen.

Ich bitte zu verlangen.

Dresden.

Adolf Urban.

(Z)

Im Druck befindet sich und erscheint Ende Februar:

QUELLENLESEBUCH

ZUR GESCHICHTE DES DEUTSCHEN MITTELALTERS BAND 1.

Herausgegeben von der Gesellschaft
der Freunde des vaterländischen Schul-
und Erziehungswesens in Hamburg.

Gr.-8^o. X, 248 Seiten, in Leinen gebunden M. 2.65 ord.

Das vorliegende Buch soll die Teile aus dem reichen Schatz der Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit und damit aus den Monumenta Germaniae historica, die für den Unterricht selbst oder für seine Ergänzung durch freie Lektüre geeignet sind, der Schule zugänglich machen. Die Geschichtskommission des obengenannten Hamburger Lehrervereins, der allerorts aufs beste bekannt ist, hat sich dieser Aufgabe unterzogen, und es ist ihm glänzend gelungen, die richtige Auswahl zu treffen. Dieser Band wird daher mit Freude begrüßt werden und große Nachfrage von Seiten der Herren Lehrer hervorrufen, zumal wir lt. Vereinbarung mit dem Hamburger Verein an alle Schulen ganz Deutschlands eine direkte Prospektoversendung vornehmen, die den Herren Lehrern für alle vor Erscheinen bestellten Exemplare den gebundenen Band zum Vorzugspreis von nur M. 2.25 no. anbietet. Wir haben darauf hingewiesen, daß jede Buchhandlung in der Lage ist, derartige Aufträge auszuführen, und geben den Herren Sortimentern für diese Bestellungen eine besondere Vergütung. In Ihrem eigenen Interesse bitten wir umgehend zu verlangen. Ein Probe-Exemplar offerieren wir Ihnen mit 40%.

Verlag der Dytschen Buchhandlung, Leipzig

Angebotene Bücher.

Hans Hornung Verlag in Dortmund:
Challier, Liederkatalog. 1885.

— Chorkatalog.

— Frauen- u. Kinderchor-Kat.

Kaysers Bücherlex. 1750—1832, 1841—1846, 1847—52, 1853—58.

Hinrichs' Fünfjahrskatal. 1861—1905.

Mit Registern u. Repert. 1881—85.

— Halbjahrskat. 1906—10.

Schlagwortkatalog 1883—1910.

Russells Städtekat.

Universalhandb. d. Musikliteratur A—G.
Alles gebunden.

Huwald'sche Buchh. in Flensburg:
Friedrichs des Grossen Grabstätte
in der Garnisonkirche zu Potsdam.
Originalradierung v. Bernhard Mannfeld.
Remarquedruck. Statt M. 60.—
für M. 5.—

O. Kiessler in Leipzig, Markt 3:
400 Clasen-Schmid, Kinderlieder. Lpzg.
1909. Brosch. (2.—) à 30 ♂ einzeln.
250 — — Jean Collin. Roman. Brosch.
(2.50) à 50 ♂ einzeln.
190 — — Schicksalswege. Roman. Brosch.
(1.50) à 25 ♂ einzeln.
200 — — aus russischen Kreisen. Roman.
Brosch. (3.—) à 75 ♂ einzeln.
400 — — Skizzen u. Erzählungen. 2. Bd.
(Abgeschlossen.) (à 2.—) à 30 ♂ einzeln.
80 — — Gedichte. Brosch. (1.—)
à 20 ♂ einzeln.

1 Bender, das Stickmuster - Monogramm.
30 Lehrgänge in Karton. (90.—) 30 M.1 Minerva-Klassiker-Bibliothek. 25 Bde.
25 M.100 Fürst u. Suck, Lexikon d. Kinder-
heilkunde. Hblnbd. Neu. (12.—) à 2 M.1 Muspratts Chemie. 3. Aufl. 7 Hfzbd.
38 M.1 Audsley, praktische Vorlagen- u. Muster-
sammlung. 100 Tafeln in Gold- und
Farbendruck. Folio. Geb. (100.—) 35 M.1 Karnack - Hachfeld, elektrotechnische
Schule. 9 O.-Bde. u. Atlas. (96.—) 25 M.
— Bestellung nur direkt per Post. —

Max Mencke in Erlangen:
Allgem. Historia d. Reisen zu Wasser u.
zu Lande. 1747—74. 21 Lederbde.
Kants sämtl. Werke. Hrsg. v. Rosenkranz
und Schubert. Bd. 1. 3—7. 9—10.
1838—42. Hfzbd. Auch einzeln.

Otto Klemm in Leipzig, Seeburgstr. 100:
7 Jütting-Weber, Vaterland. 39. Auflage.
1911. Neu.

Allers, Backschisch.

Fr. Burchard in Elberfeld-Sonnborn:
Gothaischer Hofkal. 1792.
Schillers sämtl. Werke. 18 Bde. 1826.
Jung-Stilling. Erstausgaben.

Karl Danehl in Allenstein:
1 Dettmar, Statistik d. Elektrizitätswerke.
1911. Geb. Mit 50%.

L. Friederichsen & Comp. in Hamburg I:
1 Jahrbuch d. Schiffbautechn. Gesellschaft
1900—04, 1906. Geb.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher fernere

Alfred Unger Verlag in Berlin C₂ Spandauer Straße Nr. 48

(Z) In neuen Auflagen erscheinen demnächst

Hartleibs Praktische Lohntabellen

: für alle Länder mit Dezimal-Münz-System brauchbar :
und zwar

in sechster Auflage

die

Kleine Ausgabe

Von 2—60 Pf. und 1—120 Stunden,
für viertel, halbe und volle Stunden
berechnet.

120 Seiten Groß-Oktav.

In Leinen gebunden *N* 2.— ord.

in zweiter Auflage

die

Große Ausgabe

Von 2—120 Pf. u. 1—120 Stunden,
für viertel, halbe und volle Stunden
berechnet.

240 Seiten Groß-Oktav.

In Leinen gebunden *N* 4.— ord.

Immer mehr bürgern sich „Hartleibs Lohntabellen“ in der gesamten Industrie ein wegen ihrer großen

**Vorzüge: Zweckmäßige Anordnung! Volle
Zuverlässigkeit! Deutliche moderne Ziffern!**

Zahlreiche Grossbetriebe (Elektrizitätswerke, Maschinenfabriken, Baufirmen, Eisenwerke, Chemische Fabriken usw.) beziehen diese Tabellen fortgesetzt in grösseren Partien für die Beamten ihrer Lohnbüros. — Infolge amtlicher Empfehlung setzte das Sortiment in einer kleineren süddeutschen Industriestadt binnen weniger Tage etwa 60 Exemplare ab. Deshalb sollte „Hartleibs Lohntabellen“ jedes Sortiment als ständige Lagerartikel führen. Legen Sie, bitte, namentlich die Grosse Ausgabe in allen Fabrikkontoren vor!

Bezugsbedingungen:
30% freie Explr. 11/10.

Je 1 Probeexemplar mit 40%,
wenn auf angefügtem Zettel bestellt!

Prospekte
gratis!

Berlin, Januar 1912.

Alfred Unger.

Fortsetzung der fertigen Bücher f. nächste Seite.

Angebote Bücher fernere:

- Enno Bültmann in Oldenburg:
1 Allg. Hist. d. R. z. W. u. z. L. 1—4.
6—15. 18—21. 1747.
1 v. Bissing, Am. v. Helvig. Geb.
1 Stunden d. Andacht. 1844. I—VI. Geb.
1 — d. 1827. I—VIII. Geb.
1 Schillers W. 1827/28. I—XVIII. Geb.
1 — do. 1822—26 u. 1 Suppl. I—VI.
1823. Geb.

Paul Deter in Quedlinburg:
Ca. 75 Bde. Militaria.
Gef. Anfragen direkt an mich.

- Verlag des „Glückauf“ in Essen (Ruhr):
Berg- u. Hüttentechnische Auskunft.
Jg. 1910. In Heften.
Bericht über den 4., 7. u. 8. Internat.
Arbeiterversich.-Kongress.
Bihang till Jern-Kontorets Annaler. Jg. 1910.
Gesamtbericht des 7. Internat. Kongresses
f. angewandte Chemie. 22 Hefte. (Vollst.)
Die Geschäftstätigkeit d. Kais. Patentamts.
1891—1900, 02.
Hartleib, Kalkulationspreise. 1902. Geb.
Jahrbuch f. d. Eisenhüttenwesen 1900. Geb.

- Verlag des „Glückauf“ in Essen fernere:
Jahrbuch der Geolog. Landesanstalt 1880
—1890 u. Reg. 1880—99. Geb.
Lunge, Ind. d. Steinkohlenteers. 4. Aufl.
2 Bde. 1900.
Matlekovits, Zollpolitik Österr. 1891. Geb.
Mitteilungen über Forschungsarb. a. d.
Ingenieurwesen. 1. 2. 4—11. 13. 42.
44. 103.
Mitteilungen a. d. Kgl. Prüfungsanstalt
für Wasserversorgung. Heft 10 u. 12
—15. (Ord. 45.—)
Nelken, Arbeiterschutzgesetz. 1901.
Der Preuss. Landeseisenbahnrat. 1883—
1908. Geb.
Repertorium d. techn. Journallit. Jg. 1899.
Schöttler, Gasmachine. 4. A. 1902. Geb.
Statistik der Schachförderseile im O.-B.-B.
Dortmund 1883 u. 1905—10.
Stoffers, Deutschland in Brüssel 1910.
Geb. (Neu 25.—)
Südwestdt. Wirtschaftsfragen. 3—7. 12. 15.
Technische Auskunft. Gesamtausg. Jg. 1910.
In Heften.
Verhandlungen des 82. Naturf.- u. Ärzte-
tages, Königsberg 1910. 3 Bde.
Verhandlungen d. Zentralverb. Dtschr.
Industr. H. 89—91 u. 93—122
(1901—11).
Weiler, Wörterb. d. Elektrizität. 1899. Geb.
Zeitschrift d. Österr. Ing.- u. Arch.-
Vereins Jg. 1905—09.
Sammlung alt. bergrechtl. Schriften, lt.
Sonderverz.

Gefuchte Bücher.

- * vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.
Erie & Voss in Hamburg:
*Hedin, durch Asiens Wüsten. 2 bdge.
Ausg. Origbd. *N* 20.— ord.
Bernhard, Schloss Josefstal.
Boy-Ed, eine reine Seele.
Engel, Furcht vor dem Weibe.
Gersdorff, rätselhafte Schuld.
Grad, unsere liebe Frau.
Mysing, Beresina.
Le Queux, die schöne Sünderin.
Telmann, Vox populi.
Wothe, Haus am Rhein.
— San Martino.
Alle Romane womöglich broschiert.
Trowendt & Granier in Breslau I:
*Winer, Darstell. d. Lehrbegriffs d. Kirchen-
parteien.
*Petri, Gutssekretär.
Angebote direkt!
Hermann Koch in Rostock:
*Appel, kurzgefasste Kirchengeschichte f.
Studierende.
Julius Baedeker in Düsseldorf:
Bruhn, Gottfr. Keller als Maler.
Edm. Meyer in Berlin W., Potsdamer Str. 27b:
*Bierbaum, Lobetanz.
*Chamberlain, Grundlagen des 19. Jahrh.
Gr. Ausg.
*Eckert u. Monten, besonders preuss. u.
hannöversche Kavallerie.

Gesuchte Bücher ferner:

- Misch & Thron, 126, Rue Royale in Brüssel:
NB! Vollständig od. einz. Serien bzw. Bde.
 - *Bronn, das Tierreich.
 - *Archiv für Protistenkunde.
 - *Centralblatt, Biologisches.
 - *Novitates zoologicae.
 - *Pflanzer, Der.
 - *Marcellia. (Florenz.)
 - *Redia.
 - *Annalen d. K. K. Naturhistor. Hof-
museums Wien.
 - *Wiener Societatis Entomolog. Rossicae.
 - *Insecta. (Rennes.)
 - *Bulletin de la soc. d'Hist. nat. du nord
de l'Afrique.
 - *Annali del Museo Civico d'Hist. Nat. di
Genova.
 - *Bolletino de la Soc. entomolog. Ital.
 - *Bolletino del Labor. di Zoologica di Portici.
 - *Oefversigt Finska Vetenskaps Societet.
 - *Acta Societatis Scientiarum Fennicae.
 - *Annals of the Entomol. Soc. of America.
 - *Field museum reports.
 - *Bulletins a. Mem. Nat. Hist. Museum of
New York.
 - *Proceed. United States National Mus.
 - *Zoological Record.
 - *Journal of Conchyliology.
 - *Annals of the South African Museum.
 - *Transact. of the South Afr. Philosoph. Soc.
 - *Annals of the Albany Mus. (Grahamstown.)
 - *Annales de Biologie lacustre.
 - *Annales Musei Nationale Hungarici (et
Termes jest. Fuzetek).
 - *Bull. de la Soc. d'Hist. nat. de Bucarest
1890 u. ff.
Vollständig od. einz. Serien bzw. Jahrgge.
 - Schweizer. Antiqu. (Albert Raustein), Zürich:
 - *Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Prachtausg.
 - *Voltaire, Oeuvers. Grosse Ausg. Kehl
oder ähnliche.
 - *Littré, Dictionn. de médecine.
 - *Alles über japanische Kunst, besond. üb.
jap. Bronzen u. Farbholzschnitte.
Mein Kunde, der eine grosse Sammlung
besitzt wünscht hierzu eine Handbibl. an-
zulegen; Kataloge erwünscht.
 - *Balling, Gärungschemie. 1845—47.
 - *Cassian, Dampfbrauerei. 1887.
 - *Deiningner, pneumat. Mälzerei. 1892.
 - *Fassbender, Katech. d. Brauwesens.
 - *Habich, Schule der Bierbrauerei.
 - *Lintner, Malzbereitung. 3. Aufl. 1890.
 - *— Grundriss d. Bierbrauerei. 3. A. 1904.
 - *Michel, Bierbrauerei. 3. Aufl. 1900.
 - *— Geschichte d. Bieres. 1901.
 - *Moritz u. Morris, Brauwissensch. 1893.
 - *Planitz, Bier u. s. Bereitung. 1879.
 - *Prior, Chemie d. Malzes u. Bieres. 1896.
 - *Reisebauer, Chemie d. Bieres. 1878.
 - *Rüdinger, Bierbrauerei. 2. Aufl. 1887.
 - *Struve, Hopfenhandel.
 - *— Entwickl. d. bayr. Braugewerbes.
 - *Alles über Brauereiwesen vom volkwirt-
schaftl. Standpunkt.
- Hans Rühlmann in Heidelberg;
Alles von und über Karl May.

Fertige Bücher ferner:

Orania-Verlag, Oranienburg.

über

Z **Erziehung zur Ehe**

schreibt uns ein katholischer Gymnasiallehrer:

Gymnasio de São Bento
São Paulo

d. 5. I. 1912.

Sehr geehrter Orania-Verlag! Ich ging in dieser Stadt in Brasilien durch die Straße, die ausschließlich von Türken und Arabern bewohnt ist, und fand inmitten dieser Häuser eine bescheidene Buchhandlung eines Deutschen, der den Namen Heinrich Grobel führt. Da sah ich am Schaufenster nur die Broschüren und Bücher der Heimat an und fand das Büchlein des Herrn Reinh. Gerling mit der Unterschrift „Erziehung zur Ehe“ usw. Ich las und kaufte es gleich, weil ich beim ersten Einblid sah, daß es eine vernünftige Moral und christliche Ansichten vertrat. Jeder Satz ist kostbar und von überaus großem Nutzen für die junge Generation und auch für solche, die Rat zu geben haben, da es alles, was ein vernünftiger Mensch wissen muß, um eine gesunde christliche Ehe einzugehen, enthält, und von der man bis jetzt sehr wenig geschrieben. Ich möchte dem Herrn dafür Dank zollen, der sich die Mühe nahm, alles so vernünftig und klar dem Publikum zu sagen, was absolut notwendig ist zu sagen. Ich bin gläubiger Katholik und sage offen und frei, daß dies Büchlein jedem jungen Mädchen in die Hand gegeben werden müßte, um sich in so schwierigen Fragen oft recht zu orientieren. Sollten diese paar Zeilen dazu beitragen, daß das Büchlein noch mehr verbreitet würde, so wäre mein Herzenswunsch erfüllt. Ich bereue nicht, die kleine Ausgabe gemacht zu haben, da es mehr Wert besitzt als der billige Preis.

Achtungsvoll zeichnet

Martin Wolf, Gymnasial-Lehrer.

Wir liefern ord. 2.— M br. } mit 33 1/3 % bar, erstmalig 1—2
" 3.— M geb. } Probeexemplare mit 50 %.

Hermann Bang †

Z Es erschienen in meinem Verlage:

Verfehltes Leben. 2 Erzählungen. 50 Pf. ord.

Die Tänzerin. 9 Erzählungen. 1 M,

Gräfin Urne. Roman. 2. Auflage.

Preis 2 M.; geb. 3 M. ord.

Spannende und packende Studie über Entwicklung, Höhepunkt und Sinken einer hochbegabten Frau von altem Adel, deren Vater ein Trunkenbold gewesen. Die stolze Ellen von Maag, die Letzte ihres Geschlechts, reicht dem sechzigjährigen Grafen Urne die Hand, ohne ihn zu lieben und reibt sich in ungestilltem Sehnen langsam auf. Als ihr erwachsener Stiefsohn, ein Jüngling von unglaublicher Naivität, ins Elternhaus zurückkehrt, kämpft Ellen wacker gegen eine unwiderstehliche und unverstandene Neigung zu ihm an und sucht im Morphinium Rettung. Die langsame geistige und leibliche Zerrüttung ist psychologisch und physiologisch fein analysiert.

Es wird lebhaft Nachfrage sein; bitte verlangen Sie auf beigefügtem Zettel.

Berlin, im Februar 1912.

Otto Janke.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (C) Lombroso, d. Weib als Verbrecherin.
 (C) Moll, Untersuch. üb. libido sexualis.
 (C) Barazetti, Eherecht.
 (O) Rudorff, de juridict. edictum.
 (C) Schultz, H., alttest. Theologie. 5. A.
 (C) Vering, Lehrb. d. kath. Kirchenr. 3. A.
 (C) Winkler, J., Lehrb. d. kath. Kirchenr. 2. A.
 (C) Gross, Lehrb. d. kath. Kirchenr. 5. A.
 (C) Köhler, K., Lehrb. d. Kirchenrechts.
 (C) Zak, österr. Klosterbuch; — statist. Hdb. d. Orden Österr.
 (C) Kapp, aus u. über Amerika.
 (C) Köstlin, Verhältn. v. Staat u. Kirche.
 (C) Abhdl., Kirchenrechtl., v. Stutz. H. 18/19.
 (L) Schaefer, Demosthenes u. s. Zeit.
 (L) Waal, Roma sacra.
 (L) Schorn, 2 Menschenalter.
 (L) Hausbrand, Verdampfen u. Kondensier.
 (L) Becker, graue Jette.
 (L) Wallach, Terpene u. Campher.
 (L) Schöpf u. Hofer, Tirol. Idiotikon.
 (L) Jäger, Konkursordnung. 2. A.
 (L) Ritter, HGB.
 (L) Jäger, Anfechtungsgesetz.
 (L) Friedberg, kathol. Kirchenrecht.
 (L) Stingl, Verwaltg. d. kath. Pfarramts.
 (L) Staub, HGB.
 (L) Staudinger, BGB. 5./6. A.
 (L) Löwe, Str.-P.-O. 12. A.
 (L) Rittmann, Gerichtskostengesetz. 4. A.
 (L) Beyer, auf d. Niederwald.
 (L) Schellbacher u. Engel, optisch. Atlas.
 (R) Dernburg, Pandekten.
 (R) Grimm, Goethe, Vorlesungen.
 (L) Friedjung, Kampf u. d. Vorherrsch.
 (R) Spalteholz, anatom. Atlas.
 (W) Heyses Werke. XVII.
 (W) Georges, lat.-dtschs. Hdwtbch. 7. A.
 (W) Drude, Physik d. Äthers.
 (W) Ostwald, Grundlin. d. anorg. Chemie
 (W) Nernst, theoret. Chemie.
 (W) Lorentz, Diff.- u. Integralrechng.
 (W) Herodot, erkl. v. Stein.
 (W) Jacobi, Atlas d. Hautkrankh.

Helbing & Lichtenhan, Antiqu., Basel:
 Fresenius, Anleitung z. quantitat. chem. Analyse. 6. Aufl. 1873—1887. (5 Ex.)
 — do, Event. 5. Aufl. 1870. (5 Explre.)
 Herder, Ausg. Suphan. 32 Bde. 1877—1909.
 Goethe. 55 od. 56 Bde. 1828—1832.
 Mit Angabe der Bändezahl, in die das Expl. gebunden ist.
 Casanova, Memoiren. Nur vollständige Ausgabe u. in gutem Expl.
 Vischer, dritter Theil von Faust.
 Kuhn, Kunstgeschichte. 3 Abt. in 6 Bdn.
 Hönl, Cromwell. 3 Bde. 1886.

L. G. Homann's Buchh. in Danzig:
 *Loeschin, Geschichte Danzigs.
 *Stadtpläne v. Danzig.
 *Meyers Konv.-Lexikon. 6. A.

Müller & Seiffert in Breslau:
 *Schell, Apologie. I/II.

Eduard Schmidt in Leipzig:
 Moll, konträre Sexualempfindung.

E. Finckh, Akad. Buchh. in Basel:
 *Laband, Staatsrecht d. Dt. Reichs. Kplt.
 *Aloys Steinhöfers Predigten.
 *Vehse, Gesch. d. europ. Höfe.

Lindner's Bh. u. Ant. in Strassburg i/Els.:
 *Helmholtz, Reden; — Vorträge.
 *Königsberger, Helmholtz. 3 Bde.
 Becker, illustr. Weltgeschichte.
 Bibl. d. Unterhaltung u. d. Wissens. 1901. 3/13.

Hohenlohe, Denkwürdigkeiten.

Vietor, Phonetik.

Heiberg, Esthers Ehe.

Achleitner, Postfräulein.

Boy-Ed, ein Kind.

— an einer Wiege.

— die Flucht.

— reine Seele.

Bülow, Anna Stern.

S. Steiner in Pressburg:

*Römer, die Bücherrevisionspraxis in Deutschland. 1905.

*Bücherrevisionspraxis-Literatur.

*Hungarica; — Pressburg; — Budapest.

*Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.

H. Pardini, Univ.-Bh. in Czernowitz:

*Busch-Album. Kplt.

*Meyers kl. Konv.-Lex. Letzte, ev. vorl. Aufl. Angebote gef. direkt!

Ottmar Schönhuth Nachf. in München:

*Busch-Album.

*Lipp, Chemie d. Zuckerarten.

*Kükenthal, zoolog. Prakt. 1. Aufl.

*Spalteholz, anat. Atlas. Bd. 3.

*Jahresberichte d. Ver. f. öffentl. Gesundheitspflege ab 1900.

*Hempel, gasanalyt. Methoden.

*Strümpell, Pathol. u. Therapie. 17. Aufl.

*Chiara, Domenico, la evoluzione spontanea congelazione. Milano 1878.

*Schopenhauers Werke. (Brockhaus u. a.)

*Alpenlandschaften. Bd. 1.

*Paul, Grdr. d. germ. Phil. Bd. 2. 3. A.

*The Studio. Bd. 1—4. 6—9. Mögl. geb

*Klinger, Amor u. Psyche.

*Claudius, Auswahl. Langewiesche.

*Pan. Jahrg. 2. 3. 5.

*— Jahrg. 1 u. folg.

*Loga, Goya.

*Bode, Rembrandt. N^o 7.— ord.

*Alte u. neue Volkslieder. Ill. v. Richter.

*Alte u. neue Studentenlieder.

*Richter, Ludw., Frühling; — Herbst.

*Praeger, Wagner, wie ich ihn kannte. 1892.

*Bethge, chines. Flöte. Lux.-Ausg.

*The Savoy. Vol. 2 u. 3.

*Wedekind, Fürstin Russalka.

*— Frühlings Erwachen.

C. Ludwig in Neisse:

Jugendschriften, von Kümmel, Alb. Stolz, Spillmann usw.

Röchling-Knötel, d. alte Fritz. In 50 Bild.

Verhandlgn. d. Gen.-Versammlg. d. Kathol. Dtschlds. 1856. 1857. 1860. 1886.

1905 u. andere.

P. Seidel in Leipzig, Göschenstr. 16:

*1 Hoffmann-Sp., Schmetterl. Eur. Lfg. 38 b.

Otto Sternsdorff in Cuxhaven:

Hausrath, Luther. 2 Bde.

Brinkmann, Platz u. Monument.

Sang u. Klang f. Kinderherz. 2 Bde.

Forel, Hygiene d. Nerven.

Nietzsches Werke. Taschenausg. Bd. 2. 6. 8.

Berühmte Kunststätten. Bd. 12. 15. 19. 31. 38. 47. 50.

Sonnenberg, wie es am Waterberg zuing.

Lauterer, Mexiko.

Land u. Leute. Bd. 20. 22. 23. 24. 25.

Goltz, Volk in Waffen.

Frobenius, franz. Festungen.

Chuquet, Krieg v. 1870/71.

Lamprecht, deutsche Gesch. Bd. 6—12.

Egelhaaf, Gesch. d. neuesten Zeit.

Wendt, England.

Bugge, Wikinger.

Monograph. z. Weltgesch. Bd. 20. 27. 30

Stade, Gesch. Israels. 2 Bde.

Bode, Charlotte v. Stein.

Freytag, Karl Mathy.

Hase, Ideale u. Irrtümer.

Federn, Dante. (Dichter u. Darst. Bd. 3.)

Tecklenburg, Hannoveraner usw. im Krieg v. 1870/71.

Max Weg in Leipzig:

Dove, deutsche Klimatik.

Nöggerath, Gebirge v. Rheinland-Westfalen. 1822—26. Kplt. u. einzeln.

Wagner, Beschreibg. d. Bergrev. Aachen.

Sandberger, Conchylien d. Mainzer Tertiärbeckens. 1863.

Gerhard, Abromeit etc., Handbuch des deutschen Dünenbaues.

Lepsius, Geologie Deutschlands.

Amundsen, Nordwestpassage.

Luedecks, Mineralien d. Harzes.

Archiv f. Zellforschung. I—V.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:

Centralbl. f. Bakteriologie. Bd. 27—46.

Virchows Archiv. Bd. 187 u. 190, auch inkomplett.

Bloch, Sexualleben.

Guyon, Mal. des voies urinaires. 3 vol. 1907.

Michaelis, Sauerstofftherapie.

Ziegler, allgem. Pathologie. 11. Aufl.

Allers, unser Bismarck. Gr. Ausg. Lfg. 12.

Netto, Papiersmetterlinge.

Handb. d. Ingenieurwissensch. III. Bd. 13, I/II.

Mense, Handb. d. Tropenhygiene.

Hirschwald'sche Buchh. in Berlin NW. 7:

*Deutsche Chirurgie. Lfg. 5—7, 10, 10b, 12—16, 18, 19, 21—26, 28a, 32,

34—38, 40, 41, 45b, 45c. I, 45d, 46b bis i, 47—49, 50a u. b, 52b,

63b, 65—67. Evtl. kplt.

*Oppenheim, Nervenkrankh. 1908.

*Krause, Chirurgie d. Gehirns.

*Pagenstecher, Bauchgeschwülste.

*Schmidts Jahrbücher. 1904.

G. Hess in München, Brienerstr. 9:

*Krünitz, Encyclopädie. Den betreffend. Band über Schützenwesen.

*Einzug des Königs Otto v. Griechenland in Nauplia.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 *Staub, Ges. betr. G. m. b. H.
 *Holthausen, altsächs. Elementarb.
 *Tigerstedt, Handb. d. physiol. Meth.
 *Winkelmann, allg. Verfassungsgesch.
 *Hase, K., Werke. Bd. 11. 12.
 *Brehms Tierleben. 3. Aufl. Vögel. Bd. 2. 3.
 *Hoppe, Projekt. u. Betrieb v. elektr. Beleucht.-Anlagen.
 *Stielers Handatlas.
 *Seneca, Tragöd., übers. v. Sommer.
 *Bartsch, Chrestom. d. l'ancien français.
 *Starke, experim. Elektrizitätsl.
 *Cornet, Tuberkulose.
 *Revue de medecine 1883. 1885-86. Bill
 *Schimper, Pflanzengeogr. 2. A.
 *Hann, Handb. d. Klimatologie. 3. A.
 *Herkner, Arbeiterfrage. 5. A.
 *Koser, Friedr. d. Gr. als Kronprinz. 1886.
 *Woerner, Ibsen.
 *Brass, aus d. Reich d. Pelze.
 S. Calvary & Co. in Berlin NW. 7, Unter den Linden 75:
 *Firdousi, Livre des Rois, ed. Mohl. 7 vols. 1838—78.
 *Abul Ghazi Beh. Khan, Hist. des Mogols.
 *Kowalewski, mongol. Chrestomathie.
 *(Hillebrand,) 12 Briefe e. ästh. Ketzers.
 *Duret, Manet. Französ.
 *Hidebrand(t J. A.) C. Alles. 1807—58.
 *Aristoteles, Organon, ed. Waitz.
 *Laband, Magdeb. Rechtsquellen.
 *Ibn-el-Athiri, Chronicon, ed. Tornberg. Bd. 1. 2. 11. 12 od. kplt.
 *Landberg, Critica Arabica. V.
 *Kobert, Lehrb. d. Intoxikat. II. 2. A.
 H. Le Soudier 174, Boulevard St. Germain, 176 in Paris:
 Haeckel, Monogr. d. Kalkschwämme.
 Lampert, Seewalzen.
 Heller, Crustaceen d. südl. Europa.
 Linné, Systema naturae. 10. Aufl.
 Günther, Catalogue of the Acanthopteryzian Fishes of Br. Museum.
 Ehrenberg, Infusionstierchen.
 Wallach, geograph. distribution of animals. Comptes-r. de l'Acad. d. Sciences. Vol. 20. 21. 76 à 99. 101 à 141.
 Zeitschr. f. wissensch. Zoologie. }
 Archiv f. Protistenkunde. }
 Quarterly, Journ. of microscop. }
 Sciences. } Alles
 Journ. of the Marine biological }
 Association. } Erschie-
 Annales des Sciences naturelles. }
 Zoologie. } nene.
 Hemmes, Glasanalyse.
 Agassiz, Revision of the Echinées.
 Biesk, Catal. of Marine Polyzoa of Br. Mus.
 Tunchese, Eolidia Porto di Genova.
 Van Beneden u. Hesse, Recherches sur les Cdellodes hirudinées. (Alles von diesen zwei Autoren.)
 Scudder, Nomenclator Zoologicus.
 Carus, Prodromus faunae mediterraneae.
 Hugo Güther in Erfurt:
 *Pater Leonardus' Lebensgeschichte.
 *Rose, Provinzmädel.

Bon's Buchh. in Königsberg i. Pr.:
 *Arenhold, d. histor. Entw. d. Schiffstypen.
 *Yact 1904/5. I, Nr. 23.
 *Yacht 1905/6. II, Nr. 1.
 *Illustration Nr. 3536.
 *Langenscheidts Bibl. griech. u. röm. Klassiker. Geb.
 *Kunst. II, 3. III. XI, 5.
 *Senfs Briefmarkenkatal. 1912.
 *Hertwig, Zoologie. N. A. Geb.
 *Hugo, V., Oeuvres. Kplt. Gute Ausg.
 *Dumas, A., Romane, französ. Gute Ausg.
 *Dumas, fils, A., Romane, französ. Gute Ausg.
 *Stendhal, Oeuvres compl. Gute Ausg.
 *Etui, Aehrenlese a. dtshn. Denkmern.
 *Pan. Kplt. u. einzeln.
 *Biblia m. 200 Figuren. Strassb. 1656.
 *Literar. Echo. Jahrg. 1—4. Kplt. u. einz.
 *Daheim-Inhaltsverz. 1890.
 *Meyers grosses Konvers.-Lexik. N. A. Bd. 6—20. Orig.
 *— do. Bd. 9—20. Orig. Reise.
 *Ovid, Liebeskunst. Luxus. Bard.
 *Meyers gr. Konvers.-Lexik. N. A. Bd. 23. Orig. Reise.
 *Nansen, in Nacht u. Eis. 3 Bde. Orig. Neu.
 *Geneal. Taschenb. d. Urad. Häuser 1901.
 *Simplicissimus. Jahrg. 5. 10. Luxus. Geb. Orig.
 Goethes Werke. Gr. Ausg. Wie neu.
 *Aus d. Natur 1910. 1911 u. Jahrg. 1. 2. 5. 6.
 *Kürschners Bücherschatz 579.
 *Globus 1909. 1910.
 *Punch 1910. 1911.
 *Jahrb. f. Kinderheilkde. 1911.
 *Therapie der Gegenwart. 1911.
 *Archiv f. Kinderheilkde. 1911.
 R. Hachfeld in Potsdam:
 Bussler, harmon. Übgn. a. Klavier.
 Aimard, G., Erzählungen etc. Alles.
 Bibliographisches Institut in Leipzig:
 Hebbel, Schnock. (Leipzig 1850.)
 — Erzählgn. u. Novellen. (Pest 1855.)
 — Mutter u. Kind. (Hamburg 1859.)
 — Gedichte. (Hamburg 1842.)
 — neue Gedichte. (Leipzig 1848.)
 — Gedichte. Gesamtausgabe. (Stuttgart u. Augsburg 1857.)
 — die Nibelungen. (Hamburg 1862.)
 — der Rubin. (Leipzig 1851.)
 — Michel Angelo. (Leipzig 1855.)
 — Agnes Bernauer. (Wien 1852.)
 — do. (Wien 1855.)
 — Gyges und sein Ring. (Wien 1856.)
 — Maria Magdalene. (Hamburg 1844.)
 — e. Trauerspiel in Sizilien. (Lpzg. 1851.)
 — Julia. (Leipzig 1851.)
 — Herodes u. Mariamne. (Wien 1850.)
 — Judith. (Hamburg 1841.)
 — Genoveva. (Hamburg 1843.)
 — der Diamant. (Hamburg 1847.)
 Raedekersche Bh. in Elberfeld:
 *Ruppiss, Prärieabenteuer.
 *Schlicht, Meldereiter.
 *Hoffmann-Rühle, Märchen.
 *Wörishöffer, Wiedersehen.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Friederici, Schiffahrt d. Indianer.
 Brinton, Cakchiquel language of Guatemala.
 Beltran de Santa Rosa. Idioma Maya. 1859.
 La Grasserie, le Nahuatl.
 Andree, Metalle.
 Wörterbücher der Tzotzil-(Maya-)Sprache (Guatemala).
 Holland, Organe d. Aktiengesellsch.
 Minerva, hrsg. v. Archenholz. 1792, Bd. 4; 1794, Bd. 1; 1795, Bd. 1. 2. 4; 1796; 1797; 1798, Bd. 1; 1804, Bd. 4; 1809 u. folgende.
 Schmittmann, Erw.-Wirtsch.-Genoss.
 Steiner, Stellvertretung. 1899.
 Teubner, Rechtsgeschäfte.
 Ibn-Qifti's Tarih-Al-Hukama, ed. Lippert.
 The Dabistan, transl. by Shea a. Troyer. 1843.
 Peiser, d. Kinderakt.
 Becker, Kinderstudien.
 Ill. Record of imp. events of Europe during 1812—15.
 Enzian, — Gaudeamus. Bd. 1.
 Becker, ritterl. Waffenspiele.
 Werke über ritterl. Waffenturniere und Lanzenfechten.
 Stein, ancient Khotan.
 Letters etc. of Hammurabi, ed. King.
 Montelius, Civilis. prim. en Italie.
 Meyer, Gesch. d. Altert. I, 2.
 Bulletin de la soc. p. la conserv. des monum. hist. d'Alsace. Kplt. u. einz. Bde.
 Fränkische Verlagsanstalt u. Buchdruckerei G. m. b. H. in Nürnberg:
 *von Möllhausen. Alles.
 Angebote direkt.
 Evangel. Buchhandlung in Chur:
 *Viehoff, Kommentar zu Schillers Gedichten. Geb.
 Angebote direkt erbeten.
 Gustav Lunkenbein in Schweinfurt a. M.:
 Zöckler, Handb. d. theol. Wissensch. Bd. 3. (Ethik u. Dogmatik.)
 Hegels, G. W. F., Werke. Vollst. Ausg. m. Suppl.: Hegels Leben.
 Hase, Hutterus redivivus.
 Lahusen, Alles u. in all. Christo.
 Hoffmann, H., Eins ist not.
 J. Waibel in Freiburg i. B.:
 Petermann, Grammat. chaldaica.
 — do. samaritana.
 Engel, Literaturgeschichte (deutsche).
 Blindenschrift. Verschiedener Lesestoff.
 Brehms Tierleben.
 Massl, Tugendschule.
 Meyers, — Brockhaus' Konv.-Lex.
 Buchberger, kirchl. Handlexikon.
 Bürgener, d. Heiligen d. Schweiz.
 Heitemeyer, d. Heiligen Deutschlands.
 Schaible, aus einem alten Hause.
 Diercke-Gaebler, Schulatlas. 7.—
 Jahresberichte, Hagiolog.
 Aderjahnische Bh. in Königsberg i/Pr.:
 *Treadwell, Lehrb. d. Chemie. I. II.
 *Velh. & Kl.'s Monatsh. XXV, Heft 3.
 F. E. Fischer in Leipzig:
 1 Uzanne, Reliure de luxe.
 1 — Reliure de moderne.

- Paul Gottschalk** in Berlin:
 *Archiv f. Papyrusforschung.
 *Archiv f. öffentl. Recht. Bd. 4—22 od. kpl. bis 1905.
 *Berliner philol. Wochenschrift. Bd. 20—30 oder kplt. bis 1910.
 *Oesterr. bot. Ztschr. Kplt. od. einz. Bde.
 *Pädagog. Jahresber. Jahrg. 5.
 *Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen. Kplt. od. einz. Bde.
 *Ztschr. f. d. österr. Gymnasium 1908—1911 od. kpltte. Reihe. A. e. Bde.
 *Zeitschr. f. Philosophie u. Pädagog. Jg. 1—13. (1906.)
 *Ber. über die Tätigkeit d. Centralbur. d. internat. Erdmess. 1899. 1904.
 *Neue F. d. Veröff. d. Centralbur. d. int. Erdm. Nr. 1. 3. 5. 7. 9. 11—12. 13. Bd. 1. 14 u. f.
 *Ber. üb. d. Verhandl. d. internat. Erdm. 1—4 u. 7.
 *Verh. d. Komm. d. int. Erdm. 1883.
 *Generalber. d. Centralbureaus d. europ. Gradm. 1873.
 *Rovinsky, Rembrandt.
- G.W. Niemeyer Nachf. (G. Wolfhagen)** in Hamburg:
 1 Grube, Bilder u. Szenen a. d. Natur- u. Menschenleben. Bd. 1.
 3 Beutner, für frohe Mädchenherzen.
 2 Arndt, Märchen. Hrsg. v. Kurs. 1888.
 1 Biedenkapp, Bahnbrecher d. Weltverk.
 1 Bischoff, Augenblicksbilder a. d. Jugendl.
 1 Hensel, Naturgeschichte f. Kinder.
 1 Köppen, 3 Lebensbilder Hohenzollernscher Fürstinnen.
 5 Krausbauer, im Reich der Tiere.
 1 Lechler, Kunterbunt.
- Josef Šafář** in Wien VIII/1:
 *Esmarch u. Kowalzig, chirurg. Technik. Bd. 1—4.
 *Kolle u. Hetsch, exper. Bakteriologie. 3. A.
 *Zentralblatt f. Gynäkologie 1910. 1911.
 *Nothnagel u. Rossbach, Arzneimittellehre. 7. A.
 *Fuchs, Geschichte d. erotischen Kunst.
 *Neumann, Kinderkrankheiten.
 *Gomperz, griech. Denker.
 *Haacke, Schöpfung d. Menschen.
 *Förster, Wallenstein als Feldherr u. Landesfürst.
 *Handb. d. Hautkrankheiten. (Mraček.) Br.
- Alfred Reichert** in Frankfurt a. M., Hansa- haus, Stiftstr. 9:
 *Ritter, Beiträge zur Theorie d. Bogen- träger u. Rahmen.
 *Profanbau 1911.
 *Dehio, Baukunst d. Abendlandes.
- R. Schirdewahn** in Gleiwitz:
 *Baedeker, Unteritalien. 14. Aufl. 1906.
- Hahn's Sortiment** in Leipzig:
 *M. Jókai. Alles. (Deutsch.)
- Paul Gottschalk** in Berlin:
 *Archiv f. Kriminalanthropol. u. Krimina- listik. Bd. 26—40 (1898—1911) od. kpltte. Reihe. Wird gut bezahlt.
 Gef. Angebote, auch von einz. Bdn., nur direkt erbeten.
- Martin Breslauer** in Berlin W. 8, Unter den Linden 16:
 *Graesse, Orbis latinus. Ed. II.
 *Hildebrand, Exlibris-Werk.
 *Haebler, span. u. portug. Bücherzeichen.
 *Lenau, Gedichte. 1832.
 *Geibel, Gedichte. 1840.
 *Schnitzler, d. grüne Kakadu. }
 *— Anatol. }
 *— das weite Land. } *ausgaben.*
 *Wedekind, Frühlings Erwachen. }
 *Hirschfeld, Agnes Jordan. }
 *(Ranft, Mich.) Lebensbeschreib. d. schwed. }
 Generäle Rehnschild, Steenbock, Meyer- }
 feld u. Dücker. Leipz. 1753. }
 *Exlibriswerke von Rheude, v. Brühl u. }
 Sattler. }
 *Histor.-geneal. Kalender 1825.
- Gustav Heydenreich** in Charlottenburg:
 Bach, Maschinenelemente. 10. A.
 Culmann, graph. Statik. 2. A.
 Maxwell, Theorien.
 Müller-Br., Erddruck.
 — — Statik. I. 4. A.
- W. Hoffmann's Buchh.** in Weimar:
 *Drumont, das verjudete Frankreich.
 *Moltkes gesammelte Schriften. 8 Bde.
 *Falk, Johannes (alle Schriften).
 *Schwabe, Gottl. S., Nachricht über Monu- mente Luthers im Grossherzogt. Sachsen.
- J. B. Grach's Buchh.** in Trier:
 *1 Tischler, Handbuch für die christl. Familie. Kleine Ausg. Bregenz 1901. Geb.
- C. F. Schulz & Co.** in Plauen i. V.:
 *Racinet, d. polychrome Ornament. Bd. I. Deutsche od. französische Ausgabe. Angebote direkt erbeten.
- Huwald'sche Buchh.** in Flensburg:
 *Friedrich der Grosse. Porträts u. Schlachten- bilder, aber nur alte Kupferstiche. Angebote direkt erbeten.
- W. Fiedler's Ant.** (Johs. Klotz) in Zittau:
 *Entscheidgn. d. R.-G. in Zivilsachen.
 *Allers, unser Bismarck.
 *Shakespeares Werke. 10 Bde. (Meyer.)
 *Weiss, Weltgeschichte. 22 Bde.
 *Orlisée, Wahrscheinlichkeitsrechng.
 *Bürgerl. Gesetzbuch, v. Schütze, Jäger u. a.
 *Ganghofer, Schriften. 3. Serie. Geb.
- W. H. Kühl** in Berlin SW. 11:
 Beschreibg. d. Ungewitters zu Weimar 1613. 20 Bl. 4^o. Lpzg. 1613, u. ähnl. Publ.
 Nachr. f. Seefahrer 1911. Auch einz. Nrn.
 Übersicht d. wicht. Küpen-Farbstoffe. (1910.)
 Feltone, Isoliermaterialien. (1903.)
- Herm. Lorenzen** in Altona:
 *Deutsch-dänischer Krieg 1863/64 (in dänischer Anschauung).
- J. Frank's Bh.** L. Lazarus in Würzburg:
 Münster, Cosmographie. 1598. Basel. Tadellos erhalten.
 Alles Alte über Sonnenuhren in schönen Einbänden, über Mathematik, Astro- nomie, Anatomie, Druckerei.
 Hofmeier, Gynäkologie.
 Arent, Argentinien.
- Blažek & Bergmann** in Frankfurt a/M.:
 *Beihefte z. Botan. Centralbl. Bd. 25 u. f.
- K. L. Ricker** in St. Petersburg:
 Goar, *Εὐχολογιον* sive rituale Graecorum complectens ritus et ordines divinae liturgiae etc. (L'édition de Venise 1730 ou de 1647.)
- J. Lindauersche Buchh.** in München:
 *Ashley, Oekonomie-Küsterei. Engl. Wirt- schaftsgesch., deutsch v. Oppenheim.
 *Ammon, L. v., die Gegend von München geolog. geschildert.
 *Archiv f. Militärrecht. Bd. 1. (Mannheim.)
 *Knapp, neue Ansichten üb. Moralstatistik. (1871.)
 *Kortum, über geometr. Aufgaben des 3. u. 4. Grades. (1869.)
 *Paul, Grundriss d. german. Philol. 2. Aufl.
 *Petersen, method. Theorie z. Auflösng. geometr. Konstr.-Aufg. (Kopenhagen.)
 *Schweitzer, Energie u. Entropie.
 *Straub, Natursinn d. alt. Griechen. (Tübgn.) Angebote direkt erbeten!
- Neuer Verein für deutsche Literatur**
A. Bolm in Berlin SW. 61, Belle-Alliance- Platz 22:
 *Handzeichnungen alter Meister aus der Albertina. I. II. III. XII.
- H. Kessler** in Leipzig:
 *1 Georgs Schlagwort-Katalog. III—V, 1.
- C. Krebs'sche Buchh.** in Aschaffenburg:
 *Theologie u. Glaube. Jahrg. 1909, 10, 11.
 *Busl, Predigten. Led.
 Hefner-Alteneck, Lebens-Erinnerungen.
 Dahl, Gesch. u. Beschreibg. v. Aschaffenburg.
 *Für Bahnhofsbuchh. passende im Preise herabges. Artikel.
 Wild u. Hund. Die letzten Jahrgge.
- Fehr'sche Buchh.** in St. Gallen:
 Schmoller, histor. Lohnbewegung.
- Heinrich Schroth** in Darmstadt:
 Adlersfeld-Ballestrem, Violet.
 Vely, Wahlverlobten.
- Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H.,** Leipzig:
 (A) Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 7.
 (A) Centralblatt, Chem., 1908.
 (A) Zeitung, Botanische, 1909, 10.
 (A) Gierke, Genossenschaftsrecht. 3 Bde.
 (A) Anzeiger f. schweiz. Altertumskunde. N. F. VI—X. 1904/05—1908/09.
 (A) Böhmer, Regesta imp. I.
 (A) Jahresber. f. Veterinärmed. Bd. 13 u. 14.
 (A) Monatsbl., Klin., f. Augenheilkde. Kplt.
 (A) Blätter, Bergrechtliche. Jahrg. 4.
 (A) Centralblatt f. Chirurgie 1907.
- Oscar Hengstenberg's Bh.**, Wattenscheid:
 *Künstlerlexikon von Müller-Singer. 6 Bde. u. Nachtrag.
- Schrobsdorff'sche Bh.** in Düsseldorf:
 *Handbuch d. Architektur. I. 2: Bau- formenlehre.
 *Muck, Chemie der Steinkohle.
 *Hummel u. Specht, Stempelsteuergesetz.
- A. Scheurlen's Bh.** in Heilbronn a. N.:
 *Haidlen, Vormundschaftsrecht. Antiqu.
 Nur direkte Angebote haben Wert.
- B. G. Teubner** in Leipzig:
 *Lermolieff, kunstkrit. Studien. Bd. 2.
- W. Weber** in Berlin:
 *Siméon, Recht u. Rechtsgang. Auch einz. Bde.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Binding, Normen. Kplt. u. Bd. 2.
 Bogdanowitsch, Gesch. d. Feldzugs 1812.
 Brun, römisches Leben.
 China. Alle älteren Werke darüber.
 Du Halde, China. 1747.
 Forster, Briefwechsel.
 Haym, W. v. Humboldt.
 Hemsterhuis, philos. Werke.
 Hofer, Handb. d. Fischkrankheiten. 1906.
 Kaltenborn, Kritik d. Völkerrechts.
 Humboldt-Körner, Briefwechsel, v. Jonas.
 Humboldt, Werke. Bd. 1, 5.
 Mommsen, röm. Staatsrecht.
 Oncken, Weltgeschichte. 44 Bde.
 Orlich, Reisen in Ostindien. 4^o-Ausg.
 Rennenkampff, Umriss a. m. Skizzenbuch.
 Schillinger, pers. u. ostind. Reise.
 Spranger, W. v. Humboldt u. d. Humanitätsidee.
 Treitschke, Politik. 2. A.
 Varnhagen v. Ense, Denkwürdigkeiten.
 Welcker, Zoögas Leben.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Aus'm Weerth, Kunst d. in d. Rheinl. Text ap.
 Grammatici lat., ed. Keil. Vol. I bis III.
 Weiss, Kostümkunde. Bd. 3.
 Journal de la soc. des Américanistes. Vollst.
 u. einz. Bde.
 Ossowski, Monuments préhist. de l'anc.
 Pologne.
 Italien. Renaissance. Lpz. 1876/77.

Akadem. Antiquariat Heinr. Tränker
 in Leipzig, Blumengasse 12, I:
 *Philosophie der Geschichte von Molitor.
 4. Teil. 2. Aufl. 1853.
 *Dionysius Areopagita, Schriften. Übers. v.
 J. G. V. Engelhardt. 2 Bde. Sulzb. 1823.
 *Weigel, Val., Kirch.- u. Hauspostille. 3 Bde.
 — Gebetbüchlein.
 *Paracelsus' Opera u. Schriften. Heiser.
 Bis 1618.
 *Frankenberg, Abr. v., Raphael. 4^o.
 Mystische Alchimie, Kabbala, Mystik etc.
 in jedem Posten kaufe ich stets, wenn
 in deutscher Sprache.

Häuser & Schmidt in Giessen:
 1 Pazaurek, Glas u. Porzellan i. d. Bieder-
 meierzeit. (Centralbl. f. Glas-Industrie u.
 Keramik. XVII Nr. 581, 583.)
 1 Hippius, Sketch of History of Ceramic
 Art in China. London, Wesley.
 1 Kremer, Gesch. d. herrschenden Ideen
 des Islams. Leipzig 1868.
 1 — Kulturgesch. d. Orients unter den
 Kalifen. 2 Bde. Wien 1875.
 1 Monkhouse, a history of Chinese porcelain.
 Stephan Bushell-London.

Max Finkbein in Wernigerode:
 Zimmermann, W. F. A., Magnetismus. 1863.
 The Studio 1908, 09, 10.

Karl Hess in Darmstadt:
 *1 Brehms Tierleben. 3. Aufl. 13 Bde.
 Kplt. Nur tadellose Expl.

J. Keller & Co. in Dillingen a/D.:
 *Neue Gedanken.
 *Psycholog. Zeitschrift. Bd. 1—7.

O. Pyšveje in Prag:
 Zeitschr. f. wiss. Photogr. 1. Jahrg.
 Lucanus, Anltg. z. Erhaltg. etc. der Ge-
 mälde. 1881.
 Don Quijote. Ill. v. G. Doré.
 Lafontaine. Ill. v. G. Doré.
 Seubert, Künstlerlexikon.
 Dlabacz, Künstlerlexikon.
 Prag. Alte Ansichten etc.

C. H. Beck'sche Buchh. in Nördlingen:
 1 Pauli, Lebend. Erzväter. Nördlingen 1878.
 1 Gruber, das Ries. Stuttgart 1899.

Paul Treuner's Buchh. in Marburg:
 Bacon, Novum organon.
 Diels, Vorsokratiker.
 Enneccerus, Bürgerl. Recht.
 Cohen, Kants Theorie d. Erf.
 — Logik.
 Harnack, Dogmengeschichte.
 Fuchs, Erotik i. d. Kunst.

Anton Send in Altona:
 *Müllenhoff, Sagen Schlesw.-Holsteins.
 *Haas, Schleswig-Holst. meerumschlungen.
 *Jensen, vom Dünenstrand.
 *Grössere Weltgeschichten.
 Angebote direkt erbeten!

Polytechn. Buchh. A. Seydel in Berlin SW.,
 Königergrätzerstr. 31:
 Beilstein, Handbuch d. organ. Chemie m.
 Ergzgsbnd.
 Muspratt, Chemie. Kplt.
 Jahrbuch d. Motorluftschiffahrt-Studien-
 Ges. 1. Jahrg.
 Enders, Falkenried. Bln. 1886.

Franz Grunert in Berlin W. 62:
 *Spiegel, Religion d. Parsen.
Kurt Arndt in Halle a. S.:
 *Hertwig, Zoologie.
 *Muther, Gesch. d. Malerei im 19. Jh. 3 Bde.

Rudolf Heger in Wien I, Wollzeile 2:
 *Chambers, English dictionary. A new
 library dictionary of the Engl. language.
 *Haartrachten. Alles.
 *(Lang, K. H. Ritter von,) Hammelberger
 Reise. Kplt. u. einzelne Fahrten.
 *Plantus, Komödien, von Ritschl.
 *Rauchen. Alles.
 *Russ, 12 Jahreszeiten.
 *Sadi, Fruchtgarten, u. anderes.
 *Studentica. Alles.
 *Tabak. Alles.
 *Terenz, Phormio, von Hauler.
 *L'Étude académique. Irgend ein Jahrg.,
 event. auch unvollständig.

Universitätsbuchhandlung, Münster i/W.
 Girard, röm. Recht. 2 Bde. Geb.
 Grabmann, scholast. Methode. I. 1909.
 Wülkers engl. Literaturgesch.
Bau- u. Kunstdenkmäler Westfalens:
 Lüdinghausen — Dortmund-Stadt u.
 -Land — Münsterland — Beckum —
 Paderborn — Ahaus — Iserlohn —
 Minden — Wiedenbrück — Soest —
 Arnsberg.

Invalidendank-Buchh. in Chemnitz:
 Kränzchen. Jahrg. 20—23.
 Lipperheide, Spruchwörterbuch.

M. Hirsch in Potsdam:
 *Carlyle, Friedrich d. Gr. Vollst. Ausg.
 *Alles über Mark Brandenburg, bes. Er-
 zählungen, Sagen.

Adolf Sponholtz Nachfl. in Hannover:
 *Meyers od. Brockh. gr. Konv.-Lex. N. A.

J. G. Sydy's Buchh. in St. Pölten (N.-Oe.):
 *Toussaint-Langenscheidt, engl. Unterrichts-
 briefe. Brief 29—36, alte Ausgabe.
 Brief 29 muss mit Abschnitt 514 u. f.
 beginnen.

J. B. Klein'sche Buchh. in Crefeld:
 *Hottenroth, Handb. d. dtshn. Tracht.
 *Thalhofer, Handb. d. kathol. Liturgik.

Hans Augustin in Hann.-Münden:
 Gloger, die nützlichsten Freunde d. Land-
 u. Forstwirtschaft unter den Tieren.
 Berlin 1858, Allg. Verlagsanstalt.
 Gloger, die Hegung der Höhlenbrüter.
 1865, ebenda.

Giebel, Vogelschutzbuch. Berlin 1868,
 Wiegand & Hempel.
 Riesenthal, die Kennzeichen unsrer Raub-
 vögel. Charlottenburg 1884, C.J. Neubeck.
 Dahn, ein Kampf um Rom. Kplt.

J. M. Spaeth in Berlin C. 2:
 *Mosheim, Sittenlehre, v. Miller. Ca. 1760.
 *Jahrbuch d. Bücherpreise. Bd. 1 u. 5.
 *Ströhl, herald. Atlas.
 *Lettow-Vorbeck, Krieg 1806—07.
 *Generalst.-Werk 7jähr. Krieg. Bd. 9. 10.
 *v. Lynden, e. Mollakkord.
 *Brecht, Ausbildg. f. prakt. Lebenskunst.
 *Brandau, Kanarienvögel.
 *Neumann, Ortslexikon.
 *Vogt u. K., Literaturgeschichte.
 *Spitta, Joh. Seb. Bach.
 *Ganghofer, Martinsklause.
 *Brennglas, Humor im Berl. Volksleben. I.
 — Berlin wie es ist. } Auch einz. Hefte.
 — Wien wie es ist. }
 *Keller, d. grüne Heinrich. Bd. 2. 3. 1. Ausg.
 *Scherr, Schweiz u. d. Schweizer.
 *Selene. Forts. v. Journal f. Frauen. Jg. 4. Bd. 1.

J. Halle, Antiquariat in München:
 Görres, J., d. allgem. Friede. Coblenz (1798).
 Das rothe Blatt, e. Dekadenschrift.
 Coblenz, Lasaulx. VI. (1798.)
 Der Rübezahl (im blauen Gewande).
 Monatsschrift. VII. (1798.)
 J. Görres. Alles v. ihm.
 *Helmreich, Kunstbüchlein. Basel 1615.
 *Bergwerk u. Probierbüchlein. 1533, 35 u. f.
 *Fachs. Probier-Büchlein f. Metalle. 1669,
 1672, 1689.
 *Hertwig, neues Bergbuch. Dresd. 1705.
 *Kellner, Dav., Berg- u. Saltzwercks-Buch.
 1702.
 *Lochner, Probier-Büchlein auff alle Metall.
 1565.
 *Probierbüchlein auff Gold, Silber. Alle Ausg.
 *Lexikon, Biograph., aller Helden in
 preuss. Diensten. Berlin 1788.
 *Krünitz, Enzyklopädie: Den Band betr.
 Schützenwesen.
 *Busch, W., Humoresken. 1. Ausg.

M. Rieger'sche Univ.-Bh. in München:
Gierke, Genossenschaftsrecht. Bd. 3.
Fechner, Psychophysik.
— Zend Avesta.
Dühren, Marquis de Sade.
Siebenpfeiffer u. Wirth, Reden.
Wirth, politisch-reform. Richtung.
— politische Reform Deutschlands
Bauer, Geschlechtsleben in d. Vergangenheit.
Secchi, Sonne.
Schlegel, vermischte kritische Schriften.
Roehr, Grabrede b. Goethes Tod.

Schuster & Bufler in Berlin W. 30:
Folnesics, Innenräume u. Hausrat.
Weinbrenners ausgeführte u. projektierte
Bauten. 7 Lfrga.
Insel-Almanach 1906, 1907 u. 1910.
Muther, Gesch. d. Mal. im XIX. Jahrh. 3 Bde.
Bode, vorderasiatische Knüpfteppeiche.
Junghändel, d. Baukunst Spaniens.
Luthmer, bürgerl. Möbel. I.
— Innenräume i. Louis XVI. u. Empirestil.
Zahn, d. schönsten Gemälde Pompejis.
Sellin, Ausgrabungen a. Palästina.
Vogel, Joh., d. mod. Baukunst. 1789.
Schmidt, Fr. Chr., bürg. Baumeister. 1790.
Glaessner, Alex., Architekturführer?

Franz Lutz in Gablonz e. N.:
*D. Kunst u. Dekor. 1911 kplt.

Aug. Reusch in München, Jägerstr. 12:
*Grieb-Schr., engl. Wörterbuch.
Durch ganz Italien.
La Gazette des Beaux-Arts. Jahrg. 1861,
1864, 1875, 1899.
Illustration. Jahrg. 1906 u. folg.
Tristan u. Isolde, illustr. v. Stassen.
Die Kunst. Jahrg. 1910 u. 11.
Staudinger, Komm. z. B. G.-B. Bd. 2 u. 3.
3.—4. Aufl.
*Reichsgerichtskomm. z. B. G.-B.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Blomberg, Studien z. Kunstgesch. 1867.
Bucholtz, Regierg Ferd. I. 9 Bde. 1830—39.
Cellini, Goldschmiedekunst. 1867.
Doerkes-B., Verf.-Gesch. d. austral. Kolonien.
Einem, Beschreibg. d. Stadt Genthin. 1802.
Falcke, Hauptperiode d. Friedensblockade.
Gerland, Intensiva u. Iterativa. 1869.
Gleim, Erz. u. Unterr. d. weibl. Geschlechts.
Grisar, Luther. 2 Bde. 1911.
Hense, System d. weibl. Erziehg. 1787.
Heydenreich, familiengesch. Quellenk. 1910.
Huber, Vereinigg. Tirols (m. Österr. 1864.
Jurenka, Lieder d. Bakchylides. 1898.
Kammer, zur homerischen Frage. 1870—71.
Kreyher, Senecas Bez. z. Urchristent. 1887.
Meyer, C. F., in Erinnerung. s. Schwester. 1903.
Mort, Gesch. d. franz. Literatur.
Preuss. Verwaltungsblatt. Bd. 1—29.
Protestant. Monatshefte. Jg. 10. 11. 13.
Schweitzer, Zeitgeist u. Christentum. 1861.
Simonsfeld, d. Fondaco dei Tedeschi in
Venedig. 2 Bde. 1887.
Wattenbach, Anl. z. lat. Paläogr. 4. A. 1886.

G. Mallinckrodt in Zabern:
Nansen, in Nacht u. Eis. Geb.

C. Winter in Dresden-A., Galeriestr. 8:
Weule, Gesch. d. Erdkenntnis.
Wagner, Lehrb. d. Geographie. I.
Ratzel, polit. Geographie.
Scobel, geogr. Handbuch.
Neumayr, Erdgeschichte.
Schurtz, Völkerkunde. (J. J. Weber.)
Sach, deutsche Heimat.
Partsch, Mitteleuropa.
Sievers, Mittel- u. Südamerika.
Meyer, Kolonialreich. I. II.
Supan, Grundr. d. phys. Erdkunde.
Ascherson, Synopsis d. mitteleurop. Flora.
Drude, Pflanzengeographie.
Kerner v. M., Pflanzenleben.
Zacharias, Tier- u. Pflanzenw. d. Süßwass.
Credner, Elemente d. Geologie.
Potonié, Pflanzenpaläontologie.
Apstein, Süßwasserplankton.
Berge, Schmetterlingsbuch.
Brehms Tierleben. 3. A. 10 Bde.
Böhm-Oppel, mikroskop. Technik.
Calwer, Käferbuch.
Detmer, pflanzenphys. Praktikum.
Goebel, exper. Morphologie d. Pflanzen.
Graeber, Idealschulgärten.
Hempel u. W., Bäume u. Sträucher.
Hertwig, allg. Biologie.
Jost, Pflanzenphysiologie.
Junge, der Dorfteich.
Kirchner, mikrosk. Pflanzenwelt.
Lampert, Binnengewässer.
Michael, Pilzkunde. 3 Bde.
Niemann, Pflanzenanatomie.
Reinisch, petrograph. Praktikum.
Rinne, Gesteinskunde.
Schmidt, unser Körper.
Strasburger, kl. bot. Praktikum.
—, Noll etc., Lehrb. d. Botanik.
Thesing, biol. Streifzüge.
Tschermak, Mineralogie.
Wagner, Flora v. Deutschland.
Walther, Lehrb. d. Geologie.
Weissbach, Tab. z. Best. d. Mineralien.
Wiedersheim, Anat. d. Wirbeltiere.
Zernecke, Leitfaden f. Aquarien.
Zacharias, Plankton.
Thomé-Migula, Moose.
Reinisch, Entst. d. Mittelgebirges.
Wurm, Waldgeheimnisse.
Lange, Gartenbuch.
Weinhold, Vorschule d. Exp.-Physik.
Holleman, phys. Demonstrationen.
Hahn, Handb. f. phys. Schülerübgn.
Ostwald, allg. Chemie.
Arendt, Technik d. Exp.-Chemie.
Rosenberg, Exper.-Buch. I—II.
Reinke, Welt als Tat.

Jos. Baer & Co. in Frankfurt a. M., Hochstr. 6:
Hartleben, — Champollion, s. Leben u.
Werk. 1906.
*Koldewey u. Puchstein, griech. Tempel
in Unteritalien.
*Lehnert, H. F. Brandt, Medailleur. 1897.
*Berg, d. Insel Rhodus. 1861. 2 Tle.
*Kunst u. Handwerk. Zeitschr. d. Bayr
Kunstgew. Ver. Kplt.

Ernst Keil's Nachfolger (August Scherl)
G. m. b. H. in Leipzig
Lanz, Heinrich, Mannheim. Jubiläums-
schrift. Grosse Ausgabe.

G. Hedeler in Leipzig:
*Meyers gr. Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
Kultur d. Gegenwart. Griech. u. latein.
Literatur.

Keyser'sche Buchh. in Erfurt:
*Paulsen, Geschichte des gelehrten Unter-
richts. Geb.

A. Zuckschwerdt in Weimar:
Busch, Max und Moritz.
Peschel, Staatenkunde.
Matthias, Benjamin. (Beck.)
Hottenroth, Trachten.
Daheim 1898, Nr. 52.
Meyers gr. Konv.-Lexikon.
Innendekoration 1906/09.
Luegers Lexikon. Bd. 5. 7.
Klass. d. Kunst. Alle Bände.

A. Asher & Co. in Berlin W. 8, Behrenstr. 17:
*Guérard, Lonandre u. Bourquelot, Litt.
franç. contemp. 6 vols.
*Kugler-Menzel, Geschichte Friedrichs d.
Grossen. Deutsch. 2/3. Aufl.
*Stein, Frdr., Geschichte der Grafen u.
Herren von Castell 1058—1525.
Schweinf. 1892.
*Thode, Michelangelo u. d. Ende der
Renaissance. I. Bd. Geb.
*Vilmorin, Blumengärtnerei. Neuere Aufl.
*Voss, das jüngste Gericht. 1884.
*Springer, das jüngste Gericht. 1883.
*Arnim-Brentano, d. Knaben Wunderhorn.
III. Geb. 1. Aufl.

Strauss'sche Buchh. in Frankfurt a. M.:
Direkte Angebote.
*1 Nansen, Nordpolfahrten, v. Enzberg.
Früher 11 *M* ord., herabgesetzt.
*Flemmings vaterl. Jugendbücherei. Geb.
à 1 *M* ord. Nr. 1. 2. 3. 8. 9. 14.
18. 19. 21. 22. 23. 25. 27. 29. 30.
31. 33. 36. 37. 38. 40. 43. 48. 59.
64. 72. 78. 81.
*2 Hasberg, prakt. Lern- u. Nachschlage-
buch d. franz. Verben.
*1 Storm, Schimmelreiter. Geb.
*1 — Feierstunden. Geb.
*1 Baum, Kirchengesch. 15 *M* ord. Geb.
*1 Pesch, Briefe aus Hamburg. Geb.
*1 Bellen, Sünde u. Sühne.
*1 Bechsel, Weihnachtsfestkreis. Geb.
*1 Herzensfreude u. Seelenfrieden. Ge-
dichtesammlg., hrsg. v. K. J. Loschke.
2. Aufl. Verlag Thiele in Ratibor.

Axel Junckers Buchh. Karl Schnabel
in Berlin:
*Ranke, Geschichte im Zeitalter der
Reformation.
*Böcklin-Mappe. Bruckmann. 1—4.
*Wedekind. 1. Aufl.
*Deutsche Dichtung. St. George. (Goethe.)
*— do. (Jahrhundert Goethes.)
*George, Jahr der Seele.
*Scheerenberg, Waterloo.
*Baumeister, antike Kunst. (Oldenbourg.)
*Carlyle, Friedrich der Grosse. 6 Bde.

Paul Gottschalk in Berlin:
*Archäologische Zeitung. Bd. 21. 26—29.
Event. Reihe mit diesen Bdn. oder
kompl. Reihe.

Wird gut bezahlt.
Gef. Angebote direkt erbeten.

J. Pröbster & Co. in Neusalz a. O.:
1 Mark Twain, Pilgerfahrt (a. Slg.
amerik. Humoristen).

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
*Ausland 1828, 29, 45.
*Dietrich, Flora universalis. Auch def.
*Texas. Alles üb. d. amer. Staat.
*Freie Bühne 1890—97. A. einz. H.
*Flora. Botan. Zeitschr. 1859, 95.
*Berl. Adresskalender bis 1860.
*Alte Berlin. Zeitungen bis 1840.
*Goethe. Letzter Hand. Bd. 12. 41.
*Die Gesellschaft 1885, 86, 95, 99.
*Rundschau, Wiener, 1897. A. e. H.
*Kugler-Menzel, Friedrich II. Lfg. 6. 7.
20 u. einz. Seiten.

*Pocci, Totentanz.
*Zeitschr. f. Handelswiss. Alle Bde.
*Pan. Kunstzeitschr. I, 2. 4. 5; III, 2; V. 4.
*Swedenborg, Arcana coelestis.
*Massmann, Lit. d. Totentänze.
*Violet-le Duc, Entretiens s. l'archit.
*Jahrb. f. sexuelle Zwischenst. Bd. 1. 2. 5-7.
*3 Neubauer, Geschichte. Teil 5.
*Nerciat, Liebesfrühling.
*Echo, Literar. Jahrg. 3.
*Braun, L., Schatten; — Sozialistin.
*Merkle, Görres.

*Morf, Sprache d. Romanen. 4 F.
*Bode, Bearb. v. „Des Knaben Wunder-
horn“. (Palaestra, Bd. 76.) (20 M.)

Max Birkner in Neu-Rappin:
Pflugk-Harttung, Weltgesch. Bd. 6.
Weltgesch. in Umrissen, v. Yorck v. Wartenb.
Bismarck-Literatur.
Stielers Handatlas.

Julius Schimkó in Budapest VII:
1 Bölsche, Liebesleben. Bd. 2. 3. 1904.

Max Busch (Julius Kössling) in Leipzig:
Carlyle, Leben Schillers m. Einleitg. von
Goethe. Frankfurt a/M. 1830.

Homer, v. Finsler. Aus dt. Leseb. VI, 2.
Klincksieck, dreisprach. Auslands-Wörter-
buch. 2 Bde. 1909.

Rickert, Gegenstand d. Erkenntnis.
Saint-Pierre, Oeuvres, p. L. Aimé Martin.
Paris 1840.

Springer, Kunstgeschichte. 5 Bde.
Steiner, Philosophie d. Freiheit.

Jos. Joh. Abart in Wörishoten:
Commentaria in Concilium plenum
Baltimorese tertium ex praelectionibus
academicis excerpta. 8°. Pars I. Acta
Concilii 1888. 272 p. Verl. Rauch,
Innsbr. (M 3.06) M 3.60.

— do. Pars II. Decreta Concilii. 1890.
496 p. (Vergr.) (M 5.—) M 6.—
De Judicis ecclesiasticis notionis prae-
ambulae ex commentariis in Concilium
plenum Baltimorese tertium. 1890.
8°. 116 p. (Vergriffen) (85 S.) M 1.—
Generalstabswerk üb. Krieg 1870/71.

Fr. Burchard in Elberfeld-Sonnborn:
*Chem. Centralblatt 1830. 31. 87—96.
*Jahresberichte d. chem. Technol. 1855—63.
*Bibl. wertvoller Novellen. (Herder.) 1—4.
*Geissler, Frau Holle.

B. Hartmann in Elberfeld:
*Roepell, Geschichte Polens. Teil 1. (Aus
Lamprechts Staatengeschichte.)

*Liliencrous Werke. Bd. 7. (Frühere
Ausgabe. (Kämpfe u. Spiele.)

Ferdinand Schöningh in Osnabrück:
*Kick, Holzarbeiten d. württemb. Konkurr.-
Ausstell. 1890.

*v. Achenbach, d. Hohenselbachskopf.
*— Gesch. d. Stadt Siegen.

*— aus Siegerlands Vergangenheit.
*Stadler, Heiligenlexikon.

*Oettinger, Moniteur des dates.
*Oberleiter, Chrestomathia syriaca.

*Haerle, chaldäische Chrestomathie.
*Göschl, arabische Chrestomathie.

*Spitteler, Carl, Extramundana.
*Carl Spitteler. Alles von ihm.

Gerold & Co. in Wien:
Gannay, Monographie d'une tapisserie
d'Arras.

Van Drival, Tapisserie d'Arras.
Lassalles Leiden. Berl. 1887.

Büchner, Licht u. Leben.
Meyers Konv.-Lexikon. O.-Hfz.

Freiherl. Taschenbuch 1848.

Häusler & Teilhaber in Stuttgart:
Paukert, Zimmergotik in Deutsch-Tirol.
I—IX.

J. Thomas in Möding, Hauptstr. 33:
1 Wendelin von Höllenstein. Ca. 1850.
Alles von P. Keller.

Alles von Handel-Mazzetti.
Spemann, gold. Buch Theater.

Aktiebolaget H. Klemmings Antikvariat
in Stockholm:
*Goncourt, de, le Journal.

*Lockhardt, F. H. S., a guide to the
inscript. on the coins of the Farther
East. Hongkong 1898. 4°.
Direkte Angebote erbeten.

Thalysia Paul Garms G. m. b. H. in Leipzig:
*Platen, neue Heilmethode. Deutsch. (Die
noch nicht umgearbeitete Ausgabe.)

*— do. Französisch.
*— do. Englisch.

(3 Bände.) Antiquarisch.
Angebote direkt erbeten.

H. G. Wallmann in Leipzig:
Luthers Werke. Erlanger Ausg.

E. Meltzer's Bh. in Waldenburg i/Schl.:
Brockhaus' Konvers.-Lexikon.

Ratsbh. Ludw. Bamberg in Greifswald:
*Treitschke, Vorlesgn. über Politik.

*Giesebrecht, Gesch. d. dt. Kaiserzeit. III.

R. Schirdewahn in Gleiwitz:
Hinrichs' Fünfjahrskatalog 1891—95.

Eugen Röth in Kőszeg (Ungarn):
1 Dumas, Monte Christo. Französ.
1 Dahn, e. Kampf um Rom.

Gut erhalten.
R. Lechner (Wilh. Müller) in Wien:
1 Craemer, Königs-Historien. III.

K. J. Müller in Berlin, Mohrenstr. 27:
Frank, System d. christl. Gewissheit.
— do. d. christl. Sittlichkeit.
— do. d. christl. Wahrheit.

Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim:
1 Gerlach, Gewerbemonogramme. Geb.
(Jedoch nur neuere Aufl.)

Albert Neubert in Halle a/S.:
Scheffers, Einführg. in d. Theorie d. Kurven.

H. Jacobis Buchhdlg. in Eisenach:
Gebhardt, Handb. d. dtschn. Geschichte.
Hess, Forstschutz. 2 Bde.

Fidelis Steurer in Linz a. D.:
Wilbrandt, Sommerfaden.

Stoss, Lehrbuch d. österr. Strafrechts.

Simmel & Co. in Leipzig:
Athenaeus. Ed. Schweighaeuser. 1801/07.

Bétant, Lexicon Thucyd. 1843.
Ellendt, Lexicon Sophocleum.

Hesychius. Ed. Schmidt. Ed. maior. 5 vol.
Kirchhoff, hom. Odyssee u. ihre Entstehg. 2.A.

Kretschmer, Einleitg. in d. griech. Spr.
Pindar. Ed. Dissen-Schneidewin. 1847.

Sauppe, Lexilog. Xenophontus. 1868.
Schweighaeuser, Lexicon Polybianum.

(Opera T. VIII.)
Suidas. Ed. Bernhardy. 2 vol.

Wytttenbach, Lexicon Plutarcheum.
Paolo Bombasio. † 1527. Alles.

Calandrini, Poemata.
Sabini poemata.

Kleinschmidt, Gesch. Westfal. (Staatengesch.)
Uhland, Anmerkgn. z. d. Volksliedern. 1869.

— Sagenforschungen. 1868.
Zeller, Philosophie d. Griechen. Bd. I. 5. A.

Hardy, König Asoka.
— Buddhismus nach Pali-Quellen.

Mischna. Hebr. u. dtsch. v. Jost. 6 Bde.
Bock, Kleinod. d. hl. röm. Reiches. 1864.

Zeitschr. f. bild. Kunst. Okt. 1902 bis
Sept. 1908. M. Beilagen.

Roma aeterna. A travers de Rome. 225 Ill.

K. Groos Nachf. in Heidelberg:
Grimm, Michelangelo, — Raffael, — Essays.

Mebes, Architektur und Handwerk im
letzten Jahrhundert. 2 Bde.

Hottenroth, ausgef. dekorat. Bildhauerarb.
— neue Bildhauerarbeiten.

Suess, Antlitz der Erde.
Richthofen, China.

— Tagebücher aus China.
Doepler-Ranisch, Walhall.

Mayer, O., deutsches Verwaltungsrecht.
1895/96.

L. Fernau in Leipzig:
Rundschreiben Leos XIII. Sammlung II.
III. IV.

Georg H. Wigand's Verlag in Leipzig:
Frustra, Flagellantismus u. Jesuitenbeichte.

Ikier in Genthin:
Stets Alles in Wort u. Bild über Genthin,

— Kreis Jerichow I/II, — Altenplathow,
— Tangermünde, — Brandenburg a. H.,

— Kloster Jerichow. Kataloge stets
dreifach, ebenso über Medizin, Krimi-
nalistik u. Silhouetten.

Kataloge.

Kürzlich erschienen:
Antiquarkatag 5: Entomologie.
 „ **6: Ornithologie.**
**Bibliothek Dr. Parrot u. Nachlass Ge-
 heimrat A. B. Meyer-Dresden.**
 Beide Kataloge werden nur auf direkte
 Bestellung in mässiger Anzahl versandt.
Dultz & Co.
Antiquariat für Naturwissenschaften,
 München, Landwehrstr. 6.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Sofort zurückerbeten (also noch vor der
 allgemeinen Remission) alle rücksendungs-
 berechtigten Exemplare von
**Lorenz, Professor Dr. Hans, Dipl.-
 Ingenieur, und Heinel, C., Dr. ing.:
 Neuere Kühlmaschinen.**
 Oldenbourgs Techn. Handbiblio-
 thek, Band I.
4. Auflage. (X und 387 Seiten.) 1909.
 Gebunden *M* 12.50 ord., *M* 9.35 no.
 Nach dem 30. April bedauern wir keine
 Exemplare mehr annehmen zu können.
 München, den 31. I. 1912.
R. Oldenbourg.

Umgehend
 zurückerbeten
 noch vor der O.-M.-Abrechnung alle
 remissionsberechtigten Exemplare von:
 **Kenningsen, Die viel-
 geliebte Eva.**
 Broschiert *M.* 3.—
 Wir wären für umgehende Ab-
 sendung per Post besonders dank-
 bar und tragen von unter Kreuzband
 abgesandten Exemplaren, die bis
 10. Februar hier eintreffen, das Inland-
 porto. Andernfalls erbitten wir so-
 fortige Remission über Leipzig. Nach
 dem 1. Mai bedauern wir Remittenden
 hiervon nicht mehr annehmen zu können.
 Berlin-Charlottenburg, d. 31. Jan. 1912
 Sybelstrasse 11
 **Axel Juncker
 Verlag**

Noch vor der O.-M. erbitte
 umgehend zurück:
Raecke, Psychiatrische Diagnostik.
 2. Aufl. Geb. *M* 2.25 netto,
 soweit remissionsberechtigt. Meine Vorräte
 sind gänzlich erschöpft.
 Berlin, 27. Januar 1912.
 August Hirschwald.

Vor der allgemeinen Remission zurück
 erbitten wir alle remissionsberechtigten
 Exemplare von:
 Friedrich, Analytische Geometrie
 (Webers Illustrierte Handbücher).
 2. Aufl. *M* 2.25 no.
 Leipzig, 31. Januar 1912. **J. J. Weber.**

Wir erbitten umgehend — direkt
 auf unsere Kosten — zurück:
 **Rittmann, Das Deutsche Ge-
 richtskostengesetz. Handausg.**
 (Neue Auflage in Vorbereitung.)
 Mannheim. J. Bensheimer.

Zurück

erbitten wir:
 Funke, Mein Kompaß, Lesebuch für
 Deutschlands Töchter und Frauen.
 2. u. 3. Aufl. Geb. *M* 3.80 ord.
 Rundschrift, Lehrheft für Klassen- und
 Selbstunterricht, herausgegeben von
 Lehrern der Kgl. vereinigten Maschinen-
 schulen in Dortmund. III. Aufl.
 30 *S* ord.
 Nach dem 15. April bedauern wir Exem-
 plare dieser Bücher nicht mehr zurücknehmen
 zu können.
 Dortmund. **Gebr. Penning.**

Umgehend zurückerbeten sämtliche
 remissionsberechtigte Exemplare von:
 „Merzbacher, G. m. b. H.“, 4. Aufl.
M 2.10 netto.
 Wir bitten um Rücksendung noch vor der
 allgemeinen Remission und sagen hierfür im
 voraus verbindlichsten Dank. Letzter An-
 nahmetermin: 15. Mai 1912.
 Hochachtungsvoll
 München, 31. Januar 1912.
 C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
 Oskar Beck.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In der Sortiments-Abteilung
 meines Geschäfts wird am 1. April
 eine Stelle frei, die ich mit einem
 im wissenschaftlichen Sorti-
 ment wohlverfahrenen Herrn zu be-
 setzen wünsche. Erforderlich ist Er-
 fahrung im Verkehr mit Bibliotheks-
 kundschaft (kein Ladenverkehr!),
 Gewandtheit im Briefschreiben (auch
 in französischer und englischer
 Sprache) u. Zuverlässigkeit im Fort-
 setzungswesen. Die Stelle erfordert
 selbständiges Arbeiten und bietet
 die Aussicht auf Lebenstätigkeit.
 Auslandspraxis erwünscht, aber nicht
 Bedingung. Bewerbungen erbitte ich
 baldigst mit Angabe der Gehalts-
 ansprüche.
 Leipzig. Otto Harrassowitz.

Die Verlagshandlung **Friedrich Pustet**
 in **Regensburg** sucht zum 1. April
 für ihre **Ausland-Abteilung** einen
 jüngeren, gewandten, katholischen Ge-
 hilfen. An Sprachkenntnissen wird in
 erster Linie Französisch und Englisch,
 sowie Polnisch verlangt. Zeugnisabschriften
 mit Bild, eventuell Gehaltsansprüche, direkt
 brieflich erbeten.

Zum 1. April suche ich einen
brauchbaren (!!!)
 Gehilfen, Anfang 20er.
 Dessau. **William Claass.**

Zum 1. April — ev. auch früher — suche
 ich einen intelligenten jüngeren Gehilfen
 aus gutem Hause u. mit guter Schulbildung,
 welcher in jeder Beziehung zuverlässig ist
 u. Lust hat, längere Zeit zu bleiben. An-
 genehme Stellung u. Gelegenheit zu viel-
 seitiger Ausbildung.
 Breslau I.
 E. Wohlfarth,
 i/Fa. E. Morgenstern's Buchhandlung.

Für unser umfangreiches Sortiment
 suchen wir zum 1. April einen
Gehilfen.
 Bedingung: Gute Literaturkenntn. u.
flotter Verkäufer.
 Angebote mit Bild, Zeugnisabschr.
 u. Gehaltsangabe erbeten an
 Leonhard Tieg, Akt.-Ges.,
 Mainz.

Zum 1. April d. J. suchen wir:
 einen jüngeren Gehilfen für die Expedition,
 der an durchaus ernstes und gewissenhaftes
 Arbeiten gewöhnt ist und eine schöne Hand-
 schrift besitzt.
 Ferner einen jungen Buchhändler, der be-
 sonders im Antiquariat bewandert und ein
 zuverlässiger Arbeiter sein muss.
 Gefl. Angeboten unter Nennung der Gehalts-
 ansprüche sehen wir entgegen.
 Berlin W. 8, Mohrenstrasse 52.
 Gsellus' Buchhandlung.

Zu mögl. sofortigem Eintritt ein zuver-
 lässiger jüngerer, evangel. Gehilfe gesucht,
 der auch mit den Nebenbranchen vertraut
 ist. Nur gut empfohlene Herren wollen
 Bewerbungen mit Photogr., Zeugnisabschr.
 u. Gehaltsansprüchen einsenden.
 Rülheim a/Ruhr.
 Hugo Sackeler's Buchhandlung
 (E. Pungs).

Grössere Buch- und Musikalien-
 handlung im Industriegebiet sucht
 zum 1. März oder 1. April einen
 jüngeren

Gehilfen.
 Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften
 und Gehaltsansprüchen unter A. W.
 Nr. 480 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Gewandte junge Dame, Töcherschulbildung, mit angenehmem Wesen u. leichter Auffassungsgabe, die mögl. i. allen Zweigen d. Buchhandels usw. erfahren, gute Handschrift besitzt u. sich leicht in neue Verhältnisse hineinfindet, erhält z. 1. April angenehme, dauernde Stellung. Freundl. Angebot m. Bild u. Angabe d. Gehaltsanspr. erb. Minden i. W. Chr. Bachmann
Buch-, Kunst-, Musik- u. Papierhdlg.

Berliner Handlung sucht zum sofortigen Antritt einen **Antiquariats-Gehilfen** gewandten mit den nöt. Kenntn., einen erfolgr. **Ausverkauf v. Alt-Antiqu.** zu arrang., geg. Fixum u. ev. Provision. Anerb. m. Gehaltsanspr. erbeten u. Postlagerkarte Nr. 47, Berlin, Postamt 11.

Für großes Antiquariat erfahrener Gehilfe mit längerer Praxis im Sortiment gesucht, welcher selbständig zu disponieren vermag und sich in mäßiger Höhe zu beteiligen gesonnen ist.

Briefe ernstlicher Bewerber unter Nr. 494 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Angesehener Kunstverlag sucht eine tüchtige Kraft als **Reisenden.**

Herren, die reiche Erfahrungen besitzen und bei dem **Kunstsoriment** gut eingeführt sind, finden günstige Gelegenheit zu **ständigem, ausgiebigem Auskommen.** Angebote mit Zeugnissen, Photographie, Gehaltsansprüchen unter P. K. 493 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

ROM.

Wir suchen zu möglichst baldigem Antritt, spätestens zum 1. April 1912, für unsere Export- und Verlagsabteilung, für Kontenführung und sonstige einschlägige Arbeiten einen jüngeren Gehilfen. Es könnte für diesen Posten auch eine buchhändlerisch ausgebildete Dame aus guter Familie in Betracht kommen.
Rom, 88, Via Due Macelli.
Loescher & Co.
(Inh. W. Regenbergl).

Sortimenter gesucht.

In unserem sehr lebhaften Sortiment ist für 1. April die Stelle eines Gehilfen zu besetzen. Tüchtige Kenntnis der buchhändlerischen Arbeiten Bedingung; Kenntnis der französischen und englischen Sprache erwünscht. Bewerbungen mit genauer Angabe der bisherigen Tätigkeit und Photographie erbeten an
C. Wild's Hofbuchhandlung,
Baden-Baden.

BERLIN.

Für sofort nach Berlin jüngerer Gehilfe für Expedition gesucht, der den Betrieb des Komm.-Gesch. u. ev. auch die Berliner Verhältnisse kennt. Letzteres ist jedoch nicht Bedingung. Bewerber aus Leipziger Schule bevorzugt.
Angebote a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins unter 472.

Sortimenter,

jüngerer, hauptsächlich für Ladenverkehr, Expedition und Lager zum 1. April gesucht. Es wird nur auf einen Herrn reflektiert, der eine gute allgemeine u. buchhändlerische Bildung und wirkliches Geschäftsinteresse besitzt, strebsam ist, denkend und exakt zu arbeiten sich gewöhnt u. Ordnungssinn hat, dabei als angenehm Mitarbeiter empfohlen ist. Erbitten Bildungszeugnisse, Photographie u. Anfangsgehaltsansprüche.

Jena.
Akademische Buchhandlung Razmann.

Tüchtiger, jüngerer, in Expedition und Kontenführung bewandeter, militärfreier u. solider Gehilfe zum 1. April von einer Verlagsbuchhandlung nach Süddeutschland gesucht. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 490 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Jüngerer Gehilfe

wird von

Berliner Verlag

für einfachere Buchungsarbeiten gesucht. Eintritt tunlichst bald, sonst im März. Angebote mit Zeugnis in Abschrift und Gehaltsansprüchen unter Nr. 492 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche sofort einen gut empfohlenen 1. Gehilfen. Es kommt nur ein wirklich selbständiger, intelligenter Mitarbeiter in Frage, der Wert auf dauernde Stellung legt. Der Posten erfordert gute Literaturkenntnisse und die Fähigkeit, mich vorkommendenfalls vertreten zu können.
Königsberg i/Pr.
Son's Buchhandlung.

Inseraten-Chef gesucht!

Energischer, jüngerer Buchhändler, evang., der Erfahrungen im Inseratenwesen hat, findet in süddeutschem Verlag mit Druckerlei auf 1. April angenehme, selbständige Stellung. Der betr. Herr hat die mündliche und besonders die schriftliche Inseratenpropaganda für 2 Fachzeitschriften und ein evang. Sonntagsblatt zu leiten.
Anfangsgehalt 150 M. u. Tantiemen. Gef. Bewerbungen mit Nachweis erfolgreicher Tätigkeit auf diesem Gebiete erbeten unter K. T. Nr. 446 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zeitschriftenwesen

Berlin.

Weltbekannte Wochenschrift sucht im Zeitungswesen erfahrenen, strebsamen, jüngeren Herrn, möglichst mit Kenntnissen ausländischer Verhältnisse, der für die Abonnementspropaganda Energie und Findigkeit, für das Anzeigenwesen besondere Gewandtheit, auch in individueller Korrespondenz mitbringt. Ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des frühesten Eintrittstermins erbeten unter Nr. 491 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zum 1. April,

event. früher suche ich gutempfohlener tüchtigen Gehilfen. Angebote mit Zeugnisabschr., Bild u. Gehaltsansprüchen an **Otto Bask, Gnefen.**

Offene Stellen weist den Herren Gehilfen unter Berücksichtigung besonderer Wünsche nach die **Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes,**
Leipzig, Sternwartenstr. 28

Wir suchen einen

Lehrling

für Ostern oder früher mit Einj.-Freiw.-Zeugnis.
Coblenz.

W. Grob,
Kgl. Hofbuch- und Kunsthandlung.

Für meine Buch- und Musikalienhandlung nebst Verlag suche ich einen

Lehrling

mit guter Schulbildung.
Baden-Baden. **F. Spios (M. Menzel).**

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 d für die Zeile.

Leipzig.

Buchhändler, 32 Jahre alt, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, sucht für **sofort** Stellung, mögl. von Dauer. Suchendem stehen beste Referenzen z. Seite. Gef. Angebote werden unter 1005 durch Herrn **R. F. Koehler** in Leipzig erbeten

Für Leipzig. Alterer Gehilfe, sicherer Rechner, mit flotter, schöner Handschrift, zuverlässig in jeder Beziehg., sucht zu bald. Antritt Stellung i. Verlag od. Kommission. Derselbe ist vertraut in Auslieferung, Kontenführung u. allen sich daran ansl. Arbeiten, auch verwendbar in Kontoren verwand. Branchen. Beste Zeugnisse zur Seite. Gef. Angebote unter \ddagger 483 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erster Expedient

in den besten Jahren, sehr schneller u. gewissenhafter Arbeiter mit prima Firmenkenntnis,

sucht,

gestützt auf Ia-Zeugnisse und Referenzen, in guter Verlagfirma

Lebensstellung.

Spätere Beteiligung mit größerem Kapital nicht ausgeschlossen.

Gef. Angebote befördert die Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter Nr. 266.

32jährig. Sortimentler mit guten Literatur- u. Sprachkenntn., befähigt, ein Geschäft selbständig zu leiten u. den Umsatz zu erhöhen, wünscht zum 1. April oder später eine Stellung zu erhalten, in der er seine vielseitigen Kenntnisse verwerten kann.

Gef. Angebote unter H. \ddagger 365 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Flüchtiger Sortimentler, 25 Jahre alt, militärfrei, Gymnasialbildung, mit allen Sortimentsarbeiten vertraut, schöner, flotter Handschrift, in ungekündigter Stellung, sucht zum 1. Mai l. J.

Stellung.

Suchender würde eine reine Sortimentshandlung mit Antiquariat in einer Provinzstadt Deutschböhmens, Bayerns, Sachsens oder Thüringens, und in kürzester Zeit übernehmbar, vorziehen.

Anlagekapital 15—20 Mille.

Freundl. Angebote unter Nr. 487 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Erfahrener Sortimentler empfiehlt sich zur Erledigung der Ostermessarbeiten.

Angebote unter Ostermesse \ddagger 270 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag — Berlin.

27jähr. Buchhändler, mehrere Jahre andersberuflich tätig gewesen, sucht instruktive Stellung im Verlag, möglichst Berlin, bei ganz bescheidenen Ansprüchen. Gef. Angeb. unter Z. F. 218 an Haafenstein & Bogler A.-G. in Hamburg.

Für einen jungen Mann, der seine Lehre mit gutem Erfolg bestanden hat, suche ich eine Gehilfenstelle. Antritt kann ev. sofort erfolgen.

Leipzig.

S. G. Wallmann.

Allen Verlagsbuchhandlungen

die ihre Geschäftsleitung oder eine Abteilung in bewährte Hände legen wollen,

empfehl ich

eine in ersten und grössten Verlagsfirmen mit gutem Erfolg tätig gewesene, Autorenverkehr, Herstellung, Propaganda, Redaktions- u. Zeitschriftenwesen, Buchführung, Diktat etc. vollständig beherrschende

erste Kraft

mit Gymnasialbildung und eigenen Verlags- und zugkräftigen, individuellen Vertriebsideen, auch Kenntnis französ. und engl. Korrespondenz, für 1. April 1912. **Betreffender Herr ist**

mit anerkanntem Erfolg

in ungekündigter Stellung

Leiter altangesehener Verlagsbuchhandlung

und wechselt nur bei vollem Äquivalent seinen Wirkungskreis.

Gef. Anfragen unter Nr. 219 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen j. Gehilfen, der am 1. Oktober v. J. seine Lehrzeit in uns. Antiquariat beendete und noch als Gehilfe bei uns in Stellung ist, suchen wir zum 1. April, ev. auch später, eine Stelle im Antiquariat.

Leipzig.

Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H.

In Buch- od. Zeitschriften-Verlag sucht flotter Verlagsgehilfe, 23 Jahr, militärfrei, zu sofort oder später dauernde Stellung. Zurzeit ungekünd. in gross. Leipz. Verlag tätig. Bevorzugt Position, wo Gelegenheit geboten ist, sich mögl. an allen Verlagsarbeiten beteiligen zu können. Gef. Angebote unt. \ddagger 481 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhändler,

Mitte 20er, mit Reifezeugnis, engl., franz. u. latein. Sprach-, gründl. Literatur- u. Sortimentskenntnissen, guter Allgemeinbildung, sehr belesen, musikal., z. Z. in hochangesehenem grossen Hause tätig (ungekündigt), sucht zum 1. April oder 1. Juli passende Stellung in Verlag, Redaktion oder

Bibliothek.

Gef. Angebote unter L. O. 1299 an Rudolf Mosse in Leipzig erbeten.

Für einen jungen Mann, der im April seine 4jährige Lehrzeit beendet und sich weiter ausbilden möchte, suche ich Stellung in einem flotten Geschäft auf 1. April. Süddeutschland eventuell Nordschweiz bevorzugt.

Friedberg (Hessen).

Carl Bindernagel,
Hofbuchhandlung.

Verlagsgehilfe,

kathol., Mitte 20, in allen kaufmännischen Verlagsarbeiten durchaus erfahren, wünscht einen Posten, der ihm Gelegenheit bietet, sich im

Herstellungswesen,

Druckerei- u. Autorenverkehr gründliche Kenntnisse anzueignen. Suchender ist flotter Diktatkorrespondent und auch im Maschinenschreiben geübt. Angebote unter Nr. 420 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

In England

— London bevorzugt — sucht 21jähr. Buchhändler Stellung. Derselbe ist 8 Jahre im Buchhandel tätig, militärfrei und hat eine gute Schulbildung genossen. Er ist vertraut mit sämtlichen Arbeiten im

Verlag und Sortiment

und befindet sich zurzeit in einem ersten Berliner Verlag (ungekündigt). Gef. Angebote bitte ich an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter \ddagger 453 zu richten.

Ich suche für einen Gehilfen, der in Buchführung, Expedition etc. gewandt ist, Schreibmaschine perfekt beherrscht und vor allem Initiative und grosses Geschäftsinteresse hat, zur weiteren Ausbildung eine Stelle, womöglich im Auslande. Einige Sprachkenntnisse sind für Englisch und Französisch vorhanden. Zur weiteren Auskunft bin ich gern bereit.

Berlin, im Februar 1912.

Hugo Bermühler Verlag.

Paris.

Commis-libraire, 26 ans, avec sérieuses recommandations des plus grandes maisons allemandes, ayant déjà de bonnes notions de la langue française, cherche une place stable pour le 1er avril dans maison d'éditions ou librairie.

Ecrire sous # 211 Börsenverein à Leipzig.

Wir suchen für einen jüngeren Gehilfen, den wir als gewissenhaften und flotten Arbeiter sehr empfehlen können, zu seiner weiteren Ausbildung zum 1. April Stelle im wissenschaftlichen Antiquariat. Universitätsstadt wird bevorzugt.

Bangel & Schmitt (Otto Petters)
Universitätsbuchhandlung und Antiquariat
in Heidelberg.

Ein jüngerer kathol. Gehilfe, mit den Arbeiten im Sortiment bestens vertraut, sucht zu weiterer Tätigkeit Stellung in katholischem Sortiment.

Gef. Angebote werden unter L. G. # 485 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Propaganda Geschäftsführung

Zeitungsfachmann, mit dem gesamten Inseraten- und Propagandawesen erfahren, buchhändlerisch und redaktionell vorgebildet, sucht im Verlag Gross-Berlins dauernde Stellung. Suchender ist mit Berliner Verhältnissen vertraut, geschäftlich zuverlässig und vielseitig, aus guter Familie, reell und solid. Es stehen ihm stichhaltige Zeugnisse zur Seite. Vertrauensstellung bevorzugt. Gef. Angebote erbittet sich die

Stellenvermittlung des Krebs, V. j. B.
Adr.: Heinrich Rübner in Berlin-Lankwitz,
Luisenstrasse 9.

Repräsent. Sortimenter,

37 Jahre, ledig, mit sämtlichen Nebenbranchen vertraut und langjähriger Geschäftsführerpraxis, tüchtiger Verkäufer und unermüdliche Arbeitskraft mit besten Referenzen, sucht

Vertrauensstellung,

eventuell auch im Verlag.

Kautions vorhanden.

Gef. Angebote unter B. E. # 269 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Jung., strebs. Gehilfe,

zurzeit in einer lebh. Buch- u. Papierhdlg., verb. m. Buchdruckerei und Zeitungsverlag, tätig, in Buchführung und allen Kontorarbeit, Aufnahme von Drucksachen, Inseraten, Kontobüch. vertraut, sucht zum 1. April 1912 Stellung. Gef. Angebote bitte ich unter Nr. 438 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

Herstellg., Korr., Illustrierg. in allen mod. u. ält. Techn. übn. bek. energ. Verlagsbh. u. Schriftst. in dauernd. Stellg. u. f. einz. Werke.
Adr. u. Nr. 326 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Sortimenter,

25 Jahre alt, evang. und militärfrei, in ersten Firmen tätig gewesen, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, Stellung als

Leiter

eines mittl. Sortiments bzw. einer Filiale. Spätere Übernahme des Geschäfts bzw. Teilhaberschaft wäre erwünscht. Suchender ist im Besitz besond. guter Kenntnisse im Universitätsbuchh. Gef. Angebote unter Nr. 486 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Verlagsgehilfe

29 Jahre, verh., militärfrei, m. 11 jähr. Praxis (Sort. u. Verl.), bereits längere Zeit leitenden Posten der Auslief.-Abteil. eines grossen wissenschaftl. Verlages innegehabt, mit sämtlichen Vertriebsarbeiten, Inseraten- und Druckereiwesen vertraut, sucht zum 1. April (eventl. früher oder später) ersten Posten in Auslieferungs- oder Strassen-Abteil. oder als tatkräftige Hilfe in Herstellung und Vertrieb. Gef. Angebote unter Nr. 488 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meinen Herrn Gehilfen, den ich rückhaltlos empfehlen kann und der mit allen Sortimentsarbeiten bestens vertraut ist, suche zum 1. April Posten mit angemessenem Gehalt in lebhaftem Sortiment einer Grossstadt Mittel- oder Süddeutschlands, München bevorzugt.

Karl Hess Buchhandlung Nachf.
Alfred Hofer in Darmstadt.

Volontärstelle.

Handels- u. Exportakademiker, Offizierstellvertreter beim österr. Geb.-Art.-Rgt, sucht, behufs gründl. Erlernung des Musiksortiments u. -Verlages, Volontärstelle in einem nur erstklassigen Musikaliengeschäft in Berlin od. Leipzig ab Februar.

Gef. Angebote unter # 135 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vermischte Anzeigen.

Eine erste Leipziger Buch- und Steindruckerei

sucht Aufträge

für ihre regelmässig in den Monaten: Januar, Februar, März und Juli, August, September wiederkehrende stille Zeit.

Angebote erbeten unter # 49 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlagsreife L. bar C. Bartels, Weissensee b/B.

Damen der ersten Kreise

sind die Mitglieder des Deutsch-Evangel. Frauenbundes, dessen Organ, die „Evangelische Frauenzeitung“, zurzeit in einer Auflage von

13300

Exemplaren erscheint. Da vor Ostern nur noch drei Nummern erscheinen, in denen Sie mit bestem Erfolge

Konfirmations-

wie auch andere Literatur anzeigen können, bitte ich Sie, Anzeigen und

Beilagen

für diese Arn. recht bald anzumelden. Die 43 mm breite Konpar.-Zeile oder deren Raum kostet 40 \mathcal{A} , worauf ich dem Buchhandel bei 2 maliger Wiederholung 25% Rabatt gewähre. Beilagen im Gewicht bis zu 5 g kosten 60 \mathcal{A} , jedes weitere g \mathcal{A} 6.— mehr.

Aufträge erbitte direkt per Post.

Gr.-Lichterfelde.

Edwin Runge.

Auf der hier vom 10.—12. Februar stattfindenden

Geflügelausstellung

ist mir die Ausstellung von Fachliteratur übertragen, und bitte die Herren Verleger um baldige Übersendung von je 1 Explr. in Kommission.

Weißwasser D/L.

Emil Hampel.

Schulbüchergeschäft.

Rem.-Exemplare meines

Deutschen Schüler-Kalenders 1912

offeriere ich in Partien von nicht unter 25 Stück à 20 Pf. (1 \mathcal{A} ord.).

Berlin, Februar 1912.

Theodor Fröhlich's Buchhandlung
(Inh. Otto Brandt).

Bekannter naturwissenschaftlicher Schriftsteller, Dr. phil., mit besten Referenzen, sucht redaktionelle Beschäftigung im Nebenamt. Angebote unter A. L. # 482 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Disponenden O.-M. 1912

kann ich ohne Ausnahme nicht gestatten.

Stuttgart.

Arthur Dolge.

O.-M. 1912 keine Disponenden!

Heinrich Stadt, Hofbuchhandlung
Wiesbaden.

O.-M. 1912 Keine Disponenden.

Remittenden-Fakturen versende ich in diesem Jahre nicht.

Trier, den 31. Januar 1912.

Heinr. Stephanus Verl.-Kto.

Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Soeben versandte ich durch Kommissionär meine

Remittendenfaktor O.-M. 1912.

An Handlungen ausserhalb Deutschland und Österreich-Ungarn lieferte ich sie direkt unter Kreuzband.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Ende Januar 1912.

Wilhelm Engelmann.

Meine Sprachkenntnisse biete ich zur Übernahme von Übersetzungen von Belletristik und wissenschaftlichen Arbeiten aus der englischen und französischen in die deutsche und aus der deutschen und französischen in die englische Sprache an.

Frau E. v. Müller,

Pettau, Herrngasse 28, Steiermark.

Übersetzungen aus dem Französischen, Englischen und Spanischen werden in literarischer Form geliefert. Anfragen unter X. Y. Z. # 473 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Vor Vergebung neuer Aufträge bitten wir, unsere reichhaltigen Musterbücher zu verlangen. Mit kostenlosen Kalkulationen halten wir uns jederzeit zu Ihren Diensten.

Lüderitz & Bauer

Großbuchbinderei

::: Berlin SW. 48 :::

Große modern eingerichtete

Werkdruckerei

der Rheinprovinz mit bedeutenden Linotype- und Monotype-Anlagen und angegliederter Großbuchbinderei wünscht die Herstellung von Verlagswerken und Zeitschriften zu übernehmen. Angebote unter # 4352 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Suche Verleger für eine hochschulpolit. Broschüre freistudentischer Tendenz.

Karl Landauer, Berlin, Bülowstr. 66, pt. Belletrist., staats- u. rechtswissensch.

Manuskripte

prüft, Am* Berlin 9. Tel. „Kurfürst“ 2592.

Geb. Dame m. engl. u. franz. Sprachkenntn., sehr geübt i. Korrekturenlesen, sucht darin Hausarbeit. Ia-Zeugn. Angeb. u. # 484 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Für Verleger.

Älterer, im Sortiment und Verlage erfahrener Buchhändler von guter allgemeiner Bildung wünscht sich mit schriftl. Heimarbeit, Korrekturenlesen, auch fremdsprachl. Abschriften von Manuskripten, Rezensionen, Abfassen von Prospekten, Herstellung von Katalogen, schriftl. Propaganda, schriftl. Akquisition von Inseraten, Statistik oder dergl. zu beschäftigen. Schreibmaschine und Vervielfältigungsapparat vorhanden. Honorar sehr mässig. Gef. Angebote unter C. B. 440 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Restauslagen und Lagerbestände von Belletristik, Jugendschriften, Märchen u. Bilderbüchern kauft Franz Winter, Leipzig.

Verlegern

empfehl ich eine wirklich leistungsfähige Provinzdruckerei zur Übernahme des Druckes und der Expedition von Zeitschriften usw.

Angebote erbeten unter Nr. 3471 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

LIBRAIRIE NILSSON

PARIS, 7, Rue de Lille Leipzig, Frommannstrasse 5 Wien, Graben 27.

liefert schnellstens prompt und billigst

FRANZÖSISCHES SORTIMENT BÜCHER und ZEITSCHRIFTEN

Inhaltsverzeichnis.

- John Henry Schwertn-Stiftung. S. 1421. — Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Verband. S. 1421. — Erschene neue Reutgleiten des deutschen Buchhandels. S. 1421. — Erschene neue Reutgleiten des ausländischen Buchhandels. S. 1426. — Bücher-Listarten. S. 1428. — Vom Verlagsvertrag mit Photographen. S. 1430. — Kleine Mitteilungen. S. 1430. — Personalnachrichten. S. 1432. — Anzeigebrett. S. 1433-1464. Adart 1459. Aberjahn'sche Bb. 1455. Afab. Ant. in Le. 1457. Afab. Buchh. in Jena 1461. Altkleb Stemmings Ant 1459. Alcan 1434. Arndt in Halle 1457. Asher & Co. 1458. Augustin in S.-Wald 1457. Bachmann in Rinnh 1461. Baedeker in Düsseldorf 1452. Baedeker'sche Bb. in Elbt 1455. Baedeker in Rinnh 1460. Bangel & Sch 1463. Baer & Co. 1458. Bartels in Weis. 1463. Bed'sche Bb. in Rinnh 1460. Bed'sche Bb. in Rinnh 1457. Bensheimer in Rinnh 1460. Bermühler Berl. 1462. Bibito, Inst. in Le. 1455. Bindernagel 1462. Birker in Neu-Rupp. 1459. Blakel & B 1456. Bon's Bb. 1455. 1461. Braun in Chemn. 1443. Brechtner 1456. Brockhaus, F. A., in Le. 1444. Büttner 1452. Burghard in Elbf. # 1451 1459. Busch in Le. 1459. Calmann-Löwy 1445 (2). Calvary & Co. 1455. Claoh 1460. Danehl 1451. Deter 1452. Dolge 1463. Dutz & Co. 1460. Dunder & O. 1456. Dyfische Buchh. 1451. Engelmann, W., in Le. 1437. 1464. Erie & B. 1452. Eulitz 1443. Ev. Buchh. in Chem 1455. Fehr'sche Bb. 1456. Fernau 1459. Fiedler in Le. 1446. 1447. Fiedler in St. 1456. Fintch in Kassel 1454. Fintch in Le. 1457. Fischer, E., in Brin. 1455. Fischer, F. E., in Le. 1455. Fock & m. d. O. 1454. 1456. 1462. Franke in Würzb. 1456. Fränk. Verlagsanst. in Stu. 1455. Friedrichsen & Comp 1451. Fröhlich in Brin. 1463. Gebel's Berl. 1433. Gerlach & B. 1441. Gerold & Co. 1459. Geschäftsb. d. B.-V. 1434. U. 3. Götsche'sche Bb. 1440. Gottschalk in Brin. 1456 (2). 1459. Grach's Bb. 1456. Gross in Lobl. 1461. Gross Rchf. in Elbf. 1459. Grunert in Brin. 1457. Gsellus'sche Bb. 1460. Güther 1455. Gutsh in Rostbr. 1443. Haage in Le.-R. U. 3. Haaserstein & S. A.-B. in Ha. 1462. Hasfeld in Potsd. 1455. Hahn's Sort. in Le. 1456. Halle in Rinnh. 1457. Hampel 1463. Harrassowitz 1460. Hartmann in Elbf. 1459. Hänjer & Sch. 1457. Häußler & T. 1459. Hebler 1458. Hege 1457. Heibing & L. 1454. Helwing'sche Bb. 1450. Hengstenberg in Wait 1456. Herberich'sche Buchh. 1443. Hess in Darmst. 1457. 1463. Hess, O., in Rinnh 1454. Heidenreich 1456. Hiersemann 1455. 1457. Hirsch in Potsd. 1457. Hirschwald, A., in Brin. 1460. Hirschwald'sche Bb. in Brin. 1454. Hobbing in Brin. 1449. Hoffmann's Bb. in Weimar 1456. Homann in Danz. 1454. Hornung 1451. Hummel'sche Bb. in Hienst. 1451. 1456. Jfer 1459. Invalidentent-Buchh. in Chemn. 1457. Jfaria-Berl. 1442. Jacob's Bb. in Elbf. 1459. Jacobsthal & Co. 1435. Jante 1453. Jander's Bb. in Brin. 1458. Jander's Berl. in Brin.-Bb. 1460. Kaufungen-Berl. 1440. Kell's Rchf. in Le. 1458. Keller & Co 1457. Kellerer's Berl. 1448. Kessler in Le. 1456. Kessler'sche Bb. in Erf. 1458. Kiebler in Le. 1451. Klemm, D., in Le. 1451. Koch in Rost. 1452. Kochler, R. F., in Le. 1461. Korb'sche Bb. in Rinnh. 1456. Kröner Berl. U. 2. Kühl, W. O., in Brin. 1456. Landauer 1464. Langewiese in Düsseldorf. 1438. 1439. Lehner in Wien 1459. Leiner in Le. 1442. Lysar. Buchhändler K.-O. U. 4. Lenzing, Gebr., 1460. Le Soudier 1455. Lindauer'sche Bb. 1456. Lindner'sch in Strassb. 1454. Lorenz in Le. 1457. 1458. Lorenzen in Rinnh 1456. Loewer & Co 1461. Lüderitz & B. 1464. Ludwig in Rinnh 1454. Lantzenberg 1455. Luz in Gobl. 1458. Mader & m. d. O. 1433. Mallinckrodt 1458. Meißner in Weis. 1459. Mendel in Elbf. 1451. Meyer, Edm., in Brin. 1452. Mich & Tör. 1453. Mittler & S. 1444. Mofse in Erf. a. R. 1433. Moße in Le. 1462. Müller, Frau E. v., 1464. Müller, R. J., in Brin. 1459. Müller & Seiffert 1454. Neff & R. 1433. Nelson & S. 1444. Neud. 1459. Neuer Ber. f. dtische. Lit. 1456. Neumeier Rchf. 1456. Nilsson in Paris 1464. Oblenroth'sche Bb. U. 4. Odenbourg, R., in Rinnh. 1460. Orant-Berl. 1453. Pabst in Gobl. 1461. Pardini 1454. Pares 1434. Pion-Nourrit & Cie. U. 1. Polst. Buchh. in Brin. 1457. Pöbker & Co. 1459. Pöbker 1457. Ratsbuchh. L. Hamburg 1459. Reichert in Erf. a. R. 1456. Risch 1458. Ritter in St. B. 1456. Rieder's Bb. in Worz. 1459. Rieger'sche H.-B. in Rinnh 1458. Röh in Weis. 1459. Rothacker 1454. Rüchmann 1453. Runge in Erf.-Vicht. 1463. Safat 1456. Scherren's Bb. 1456. Schmitz 1459. Schimmelburg 1444. Schindemann 1456. 1459. Schmidt, Ed. in Le. 1454. Schönhuth Rchf. 1454. Schönthal, F., in Brin. 1459. Schrodsdorff'sche Bb. 1456. Schroll & Co. 1449. Schrotz 1456. Schulz in Erf. 1433 (5). Schulz & Co. in Br. 1456. Schuster & Puffel 1458. Schwarz in Wunst. 1433. Schwetz, Ant. in Rinnh. 1458. Seemann, E. A. 1444. Seidel in Le. 1454. Send in Rinnh. 1457. Simmel & Co. 1459. Spaeth 1457. Spreuer & B. 1455. Sties in Hab.-B. 1461. Sponholz Rchf. 1457. Stadt 1463. Stallung Berl. 1450. Steiner in Erf. 1454. Stellenvermittlg. d. Dtschn. Buchh.-Verb. 1461. Stephanus 1464. Sternsdorff 1454. Steurer 1459. Strauß'sche Bb. in Erf. a. R. 1458. Streifand 1459. Sudy's Bb. 1457. Teubner in Le. 1456. Thalassa 1459. Thomas in Rinnh. 1459. Tiep in Rinnh 1460. Treuner's Bb. 1457. Trendel & Gr. 1452. Trischmann 1444. Unger in Brin 1452. Union in Stu. 1441. Untz-Bb. in Rinnh. 1457. Urban in Dr. 1450. Vereinigte Bau- u. Papstfabr. U. 4. Berl. d. „Waldau“ 1452. Stolet 1442. Boldmar 1433. 1434. Walbei 1455. Wallmann 1459. 1462. Weber, W., in Brin. 1456. Weber, F. J., in Le. 1460. Weg in Le. 1454. Wigand's Berl. in Le. 1459. Wild in Hab.-B. 1461. Wildt, O., in Stu. 1433 (2). Winter in Dr. 1458. Winter in Le. 1464. Wolffarth 1460. Wulfherdt in Weim. 1458.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.



❖ Klischeemarkt ❖



Wiederholte Anfragen veranlassen uns erneut darauf aufmerksam zu machen, daß wir zwecks Erleichterung des Geschäftsverkehrs mit uns bereits seit vielen Jahren

Postkarten und Briefumschläge

mit unserer Adresse bedruckt

führen und solche auf Verlangen zu folgenden Preisen abgeben:

Postkarten (ohne Marke)

100 Stück für 75 Pf., 500 Stück für 3 M. 25 Pf.

Briefumschläge

a) in 4° gelb (12½ : 15½ cm) 100 Stück für 75 Pf., 500 Stück für 3 M. 25 Pf.

b) in 4° weiß (12½ : 15½ cm) 100 Stück für 85 Pf., 500 Stück für 3 M. 75 Pf.

c) in Doppel-4° weiß (16 : 23½ cm) 100 Stück für 1 M. 75 Pf., 500 Stück für 7 M. 50 Pf.

Wir bitten zu verlangen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Vereinigte Bauhner Papierfabriken

Tages-Erzeugung Bauhner i. S. 8 Papiermaschinen
♦ 60 000 Kilo ♦ 10 Streichmaschinen

empfehlen sich
zur Lieferung
aller Papiere

Vertreter:

Berlin: Paul Oetter, Charlottenburg, Windscheidstr. 10
Bremen: F. W. Dählhaus
Köln: Herm. Ferd. Goede, Eburonenstr. 4
Leipzig: Edgar Ziegler, Kohlgartenstr. 20.
München: Eugen Knorr, Tengstr. 11
Nürnberg: Rudolf Büchner



Werkdruck, feinen Illustrationsdruck/
Linotype- u. Monotype-Maschinensatz/
Handsatz/
Zeitschriften, Prospekte, Massenauflagen/
Zweifarbigen Illustrations-Rotationsdruck/
aller Art und jeden Umfangs in modernster
Ausstattung liefert schnell und zuverlässig

**Ohlenroth'sche Buchdruckerei
Georg Richters, Erfurt**

Auf Wunsch Übernahme der Expedition